



LAND
BRANDENBURG

Haushaltsplan 2013/2014

Haushaltsgesetz

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Anmerkungen	4
Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes des Landes Brandenburg für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 (Haushaltsgesetz- HG 2013/2014)	5
Haushaltsübersicht	27
Einnahmen und Ausgaben Gesamtplan 2013	28
Einnahmen und Ausgaben Gesamtplan 2014	30
Verpflichtungsermächtigungen Gesamtplan 2013	32
Verpflichtungsermächtigungen Gesamtplan 2014	33
Finanzierungsübersicht 2013	34
Finanzierungsübersicht 2014	35
Kreditfinanzierung 2013	36
Kreditfinanzierung 2014	37
Gruppierungsübersicht	38
Funktionenübersicht	52
Haushaltsquerschnitt Einnahmen 2013	58
Haushaltsquerschnitt Ausgaben 2013	66
Haushaltsquerschnitt Einnahmen 2014	78
Haushaltsquerschnitt Ausgaben 2014	86
Zergliederung 2013	98
Zergliederung 2014	122
Durchlaufende Posten	146
Prognose der Entwicklung der Versorgungsempfänger und Höhe der Versorgungsausgaben des Landes Brandenburg	147
Personalausgabenquote	153
Personalübersicht 2013/2014	155
Übersicht über Planstellen und Stellen 2013	156
Übersicht über Planstellen und Stellen 2014	164
Dienstwohnungen Gesamtplan	172
Landeseigene und geleaste Dienstfahrzeuge Gesamtplan	173
Sonderfinanzierungen	174
Sonderabgaben	176

Anmerkungen:

Es bedeuten in folgenden Übersichten

Epl. 01	Landtag
Epl. 02	Ministerpräsident und Staatskanzlei
Epl. 03	Ministerium des Innern
Epl. 04	Ministerium der Justiz
Epl. 05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
Epl. 06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur
Epl. 07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie
Epl. 08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten
Epl. 10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Epl. 11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft
Epl. 12	Ministerium der Finanzen
Epl. 13	Landesrechnungshof
Epl. 14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg
Epl. 20	Allgemeine Finanzverwaltung

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Gesetz
über die Feststellung des Haushaltsplanes
des Landes Brandenburg für die Haushaltsjahre 2013 und 2014
(Haushaltsgesetz 2013/2014 - HG 2013/2014)

Vom 18.12.2012

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1

Feststellung des Haushaltsplanes

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan des Landes Brandenburg für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 wird in Einnahmen und Ausgaben festgestellt auf:

1. 10.658.354.700 Euro für das Haushaltsjahr 2013,
2. 10.225.638.000 Euro für das Haushaltsjahr 2014.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgestellt auf:

1. 1.986.775.700 Euro für das Haushaltsjahr 2013,
2. 1.346.927.800 Euro für das Haushaltsjahr 2014.

§ 2

Kreditermächtigungen

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Deckung von Ausgaben im Haushaltsjahr 2013 Kredite aufzunehmen bis zur Höhe von 330.040.000 Euro. Die Inanspruchnahme der Kreditaufnahme ist in Höhe von 130.040.000 Euro nur zulässig zur Deckung von Zuweisungen an die Flughafen Berlin-Brandenburg GmbH.

(2) Der Kreditermächtigung nach Absatz 1 wachsen die Beträge zur Tilgung von in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 fällig werdenden Krediten zu, deren Höhe sich aus den Finanzierungsübersichten ergibt. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zum Aufbau von Eigenbeständen Kredite bis zur Höhe von 500.000.000 Euro aufzunehmen. Auf die Kreditermächtigung nach Satz 2 sind die Beträge anzurechnen, die auf Grund von Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze aufgenommen worden sind oder sich bereits im Eigenbestand befinden.

(3) Über die Kreditermächtigung nach Absatz 1 hinaus darf das Ministerium der Finanzen zur Vorfinanzierung von Ausgaben, die aus den Fonds der Europäischen Union nachträglich erstattet werden, Kredite bis zur Höhe von insgesamt 200.000.000 Euro aufnehmen. Die nach Satz 1 aufgenommenen Kredite sind mit den Erstattungen aus den Fonds zu tilgen.

(4) Im Rahmen der Kreditfinanzierung kann das Ministerium der Finanzen auch ergänzende Vereinbarungen treffen, die der Begrenzung von Zinsänderungsrisiken, der Erzielung günstigerer Konditionen und ähnlichen Zwecken bei neuen Krediten und bestehenden Schulden dienen. Der Umfang derartiger Vereinbarungen darf keine Nettoforderungen aus diesen Vereinbarungen begründen, die höher als 100.000.000 Euro im jeweiligen Haushaltsjahr sind. Auf diese Grenze werden Verträge nicht angerechnet, für die ein Besicherungsvertrag nach Absatz 7 besteht. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Darlehen vorzeitig zu tilgen oder Kredite mit unterjähriger Laufzeit aufzunehmen, soweit dies im Zuge von Zinsanpassungen oder zur Erlangung günstigerer Konditionen notwendig wird. Diese Ermächtigung gilt auch, soweit Geschäfte getätigt werden, deren Einnahmen die Ausgaben für das jeweilige Kreditgeschäft übersteigen. Die Kreditermächtigung nach Absatz 1 erhöht sich in Höhe der nach Satz 4 getilgten Beträge. Diese Ermächtigung gilt auch für die im Wirtschaftsplan des Landeswohnungsbauvermögens vorgesehene Kreditaufnahme.

(5) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen.

(6) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 bis zur Höhe von 12 Prozent des in § 1 Satz 1 festgestellten Betrages zuzüglich der nach Absatz 1 noch nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen Kassenverstärkungsmittel aufzunehmen. Soweit diese Kredite zurückgezahlt sind, kann die Ermächtigung wiederholt in Anspruch genommen werden. Zahlungen für Sicherheiten im Sinne von Absatz 7 werden auf die Ermächtigung nicht angerechnet.

(7) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Sicherheiten in Form verzinster Barmittel zu stellen sowie entgegenzunehmen oder durch Wertpapierhinterlegung zu empfangen oder zu stellen.

§ 3

Bürgschaften und Rückbürgschaften

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, in den Jahren 2013 und 2014 Bürgschaften für Kredite an die Wirtschaft, die freien Berufe sowie die Land- und Forstwirtschaft bis zur Höhe von insgesamt 425.000.000 Euro zu übernehmen.

(2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, in den Jahren 2013 und 2014 Bürgschaften für Kredite zur Förderung des Wohnungsbaus und des Stadtumbaus bis zur Höhe von 3.000.000 Euro zu übernehmen.

(3) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, in den Jahren 2013 und 2014 Bürgschaften im Falle eines unvorhergesehenen und unabweisbaren Bedürfnisses, insbesondere für Notmaßnahmen im Land Brandenburg, bis zur Höhe von 30.000.000 Euro zu übernehmen. Überschreitet die aufgrund dieser Ermächtigung zu übernehmende Bürgschaft im Einzelfall den Betrag von 5.000.000 Euro, bedarf es der Einwilligung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Landtages.

(4) Bürgschaften gemäß den Absätzen 1 und 2 dürfen nur für Kredite übernommen werden, deren Rückzahlung durch den Schuldner bei normalem wirtschaftlichem Ablauf innerhalb der für den einzelnen Kredit vereinbarten Zahlungstermine erwartet werden kann.

§ 4

Garantien und sonstige Gewährleistungen

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, in den Jahren 2013 und 2014 im Interesse der Kapitalversorgung kleiner und mittelständischer Unternehmen Garantien bis zur Höhe von 65.000.000 Euro für die Übernahme von Kapitalbeteiligungen zu übernehmen. Diese Garantien können auch als Rückgarantien gegenüber Kreditinstituten übernommen werden.

(2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, in den Jahren 2013 und 2014 Garantien zur Finanzierung von Film- und Fernsehproduktionen sowie Projektentwicklungen im Medienbereich bis zur Höhe von 20.000.000 Euro zu übernehmen.

(3) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, unter Anrechnung auf die Ermächtigungen gemäß den Absätzen 1 und 2 Garantien zur Finanzierung von Produktionen, Projektentwicklungen und Existenzgründungen im Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft zu übernehmen.

(4) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, in den Jahren 2013 und 2014 zur Absicherung von Risiken, die sich aus dem Betrieb von kerntechnischen Anlagen und dem Umgang mit radioaktiven Stoffen in Forschungseinrichtungen des Landes ergeben, Gewährleistung bis zur Höhe von 10.000.000 Euro zu übernehmen.

(5) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, in den Jahren 2013 und 2014 zur Deckung des Haftpflichtrisikos von Zuwendungsempfängern des Landes aus der Haftung für Leihgaben im Bereich Kunst und Kultur sowie für wissenschaftliche Forschungsinstitute, die vom Bund und vom Land gemeinsam getragen werden, Garantien bis zum Höchstbetrag von 80.000.000 Euro zu übernehmen.

(6) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, in den Jahren 2013 und 2014 zur Absicherung von Risiken, die sich aus der Tätigkeit der Ethikkommission der Landesärztekammer Brandenburg nach § 7 Absatz 1 des Heilberufsgesetzes ergeben, Gewährleistungen bis zur Höhe von 10.000.000 Euro zu übernehmen.

(7) Haftungsfreistellungen und Garantien gemäß den Absätzen 1 und 2 dürfen nur unter den in § 3 Absatz 4 genannten Voraussetzungen übernommen werden.

§ 5

Grundsätze für neue Steuerungsinstrumente

(1) In den Einzelplänen 02 bis 12 werden aus den Personalausgaben je Einzelplan Personalbudgets gebildet. In den Einzelplänen 02 bis 12 sowie im Einzelplan 20 werden aus den sächlichen Verwaltungsausgaben, den Ausgaben für den Erwerb beweglicher Sachen und den Verwaltungseinnahmen je Einzelplan Verwaltungsbudgets gebildet. Werden die Ausgaben des Personalbudgets und des Verwaltungsbudgets beim Jahresabschluss unterschritten, kann der Betrag in Höhe der Unterschreitung anteilig einer Rücklage zugeführt werden. Die Rücklagenbildung erfolgt grundsätzlich in Höhe von 50 Prozent der Unterschreitung. Das Ministerium der Finanzen kann einen höheren Rücklagesatz bestimmen. Die Bestimmung eines geringeren Rücklagesatzes ist nur zur Vermeidung oder

Begrenzung eines ansonsten entstehenden Fehlbetrages nach § 25 Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung zulässig.

(2) Das Personalbudget umfasst mit Ausnahme der Gruppen 432 und 453 die Ausgaben der Hauptgruppe 4. Diese sind innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Rücklagen aus dem Vorjahr dürfen zur Verstärkung der Ausgaben verwendet werden; vorgezogene Entnahmen im Vorjahr sind durch Minderausgaben im laufenden Haushaltsjahr auszugleichen. Wird das Personalbudget beim Jahresabschluss über- oder unterschritten, kann der Betrag bis zur Höhe der Über- oder Unterschreitung auf das Personalbudget für den nächsten Haushalt vorgetragen werden. Aus Drittmitteln oder zweckgebundenen Sonderabgaben gedeckte Personalausgaben können vom Personalbudget ausgenommen werden.

(3) Die Ausgaben der Gruppe 453 sind innerhalb des jeweiligen Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Das jeweilige Personalbudget ist einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben der Gruppe 453. Die Ausgaben der Gruppe 432 sind über alle Einzelpläne gegenseitig deckungsfähig.

(4) Das Verwaltungsbudget umfasst die Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54, ausgenommen die Ausgaben der Titel 518 25 und der Gruppe 529, und der Obergruppe 81 und die Einnahmen der Obergruppen 11 bis 13. Die Ausgaben sind innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Das jeweilige Verwaltungsbudget ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Titels 518 25. Rücklagen aus Vorjahren dürfen zur Verstärkung der Ausgaben verwendet werden. Wird das Verwaltungsbudget beim Jahresabschluss über- oder unterschritten, kann der Betrag bis zur Höhe der Über- oder Unterschreitung auf das Verwaltungsbudget für den nächsten Haushalt vorgetragen werden. Einzelne Einnahmen und Ausgaben können vom Verwaltungsbudget ausgenommen werden.

(5) Mehreinnahmen bei den Obergruppen 11 bis 13 können zur Verstärkung der Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54, ausgenommen die Ausgaben der Gruppe 529, und der Obergruppe 81 im Rahmen des Verwaltungsbudgets verwendet werden, wenn ein verwaltungsmäßiger oder sachlicher Zusammenhang besteht oder eine wirtschaftliche und sparsame Verwendung gefördert wird. Minderausgaben beim Personalbudget können zur Verstärkung der Ausgaben des Verwaltungsbudgets im jeweiligen Einzelplan verwendet werden, soweit sich daraus keine Überschreitung des Personalbudgets beim Jahresabschluss ergibt.

(6) Minderausgaben beim Verwaltungsbudget können zur Verstärkung der Ausgaben bei Kapitel 12 020 Titel 519 61 – Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen – und Titel 891 61 – Zuführungen für Investitionen – herangezogen werden.

(7) Die allein aus Landesmitteln finanzierten und nicht zur Komplementärfinanzierung von Drittmitteln bestimmten Ausgaben der Hauptgruppe 6 sind innerhalb des jeweiligen Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Ebenso sind die allein aus Landesmitteln finanzierten und nicht zur Komplementärfinanzierung von Drittmitteln bestimmten Ausgaben der Obergruppen 83 bis 89 innerhalb des jeweiligen Einzelplans gegenseitig deckungsfähig.

(8) Für die Wirtschaftspläne der Landesbetriebe nach § 26 Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung gelten die vorstehenden Absätze entsprechend, soweit keine besonderen Regelungen getroffen sind.

(9) Die im Einzelplan 06 veranschlagten Universitäten und Fachhochschulen werden jeweils nur mit ihrem Zuschussbedarf veranschlagt. Die Einnahmen und Ausgaben dieser Einrichtungen werden in Wirtschaftsplänen veranschlagt, die dem Haushaltsplan als Erläuterungen beigefügt sind. Für die Bewirtschaftung gelten die Absätze 1 bis 6 entsprechend, soweit keine besonderen Regelungen getroffen sind.

(10) Das Nähere regelt das Ministerium der Finanzen.

(11) Die Ausgaben des Titels 919 35 sind über alle Einzelpläne gegenseitig deckungsfähig.

§ 6

Neue Steuerungsinstrumente im Bereich des Landtages, Verfassungsgerichts und Landesrechnungshofes

(1) Gegenseitig deckungsfähig sind innerhalb der Einzelpläne 01, 13 und 14 die Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54, ausgenommen die Ausgaben der Titel 518 25 und der Gruppe 529, und der Obergruppe 81. Das jeweilige Verwaltungsbudget ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Titels 518 25. Werden die Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54, ausgenommen die Ausgaben der Gruppe 529, und der Obergruppe 81 beim Jahresabschluss unterschritten, kann der Betrag in Höhe der Unterschreitung einer Rücklage zugeführt werden. Sofern es beim Jahresabschluss zu einer Überschreitung kommt, kann der Betrag in Höhe der Überschreitung in den nächsten Haushalt vorgetragen werden.

Rücklagen aus dem Vorjahr dürfen zur Verstärkung der entsprechenden Ausgaben verwendet werden.

(2) Nicht verausgabte Mittel der Titelgruppe 99 - Kosten für Datenverarbeitung - können bei Unterschreitung der veranschlagten Ausgaben in Höhe der Unterschreitung einer Rücklage zugeführt werden. Auf die Bildung dieser Rücklage ist Absatz 1 nicht anzuwenden. Innerhalb der Titelgruppe 99 dürfen Einnahmen, die der für Datenverarbeitung gebildeten Rücklage entnommen werden, zur Deckung von Mehrausgaben verwendet werden.

(3) Für die Ausgaben der Hauptgruppe 4, mit Ausnahme der Ausgaben der Gruppe 411 - Aufwendungen für Abgeordnete - im Kapitel 01 010 und der Gruppen 432 und 453, wird innerhalb des jeweiligen Einzelplans ein Personalbudget gebildet. Die Ausgaben sind innerhalb des Personalbudgets gegenseitig deckungsfähig. Rücklagen aus dem Vorjahr dürfen zur Verstärkung der Ausgaben verwendet werden; vorgezogene Entnahmen im Vorjahr sind durch Minderausgaben im laufenden Haushaltsjahr auszugleichen. Wird das Personalbudget beim Jahresabschluss über- oder unterschritten, kann der Betrag bis zur Höhe der Über- oder Unterschreitung auf das Personalbudget für den nächsten Haushalt vorgetragen werden.

(4) Die Ausgaben der Gruppe 453 sind innerhalb des jeweiligen Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Das jeweilige Personalbudget ist einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben der Gruppe 453. Die Ausgaben der Gruppe 432 sind über alle Einzelpläne gegenseitig deckungsfähig.

(5) Mehreinnahmen bei den Obergruppen 11 bis 13 können zur Verstärkung der Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54, ausgenommen die Ausgaben der Gruppe 529, und der Obergruppe 81 verwendet werden, wenn ein verwaltungsmäßiger oder sachlicher Zusammenhang besteht oder eine wirtschaftliche und sparsame Verwendung gefördert wird. Minderausgaben beim Personalbudget können zur Verstärkung der in Satz 1 bezeichneten Ausgaben im jeweiligen Einzelplan verwendet werden, soweit sich daraus keine Überschreitung des Personalbudgets beim Jahresabschluss ergibt.

§ 7

Besondere Regelungen für den Brandenburgischen Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB)

- (1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, nach Bestätigung des Wirtschaftsplans für den Landesbetrieb Einnahmen, Ausgaben, Verpflichtungsermächtigungen, Planstellen und Stellen in den Landesbetrieb umzusetzen, soweit weitere Liegenschaften in die Teilnahme am Vermieter-Mieter-Modell überführt werden.
- (2) Die Ansätze bei den Titeln 518 25 sind bis zum Abschluss der jeweiligen Mietverträge mit dem BLB gesperrt. Von dieser Sperre sind Ausgaben nicht erfasst, die im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der Liegenschaften stehen.
- (3) Nicht veranschlagte Ausgaben für Mieten nach dem Vermieter-Mieter-Modell beim Titel 518 25 stellen keine Mehrausgaben nach § 37 der Landeshaushaltsordnung dar. Sie können vom Ministerium der Finanzen zugelassen werden, wenn sie durch Minderausgaben oder Mehreinnahmen an anderer Stelle gedeckt sind.
- (4) Die Ansätze des Titels 518 25 sind innerhalb des jeweiligen Einzelplans gegenseitig deckungsfähig.
- (5) Vom BLB zurückgezahlte Beträge aus der Abrechnung von Betriebs- und Nebenkosten sind bei Titel 518 25 und bei Kapitel 12 020 bei Titel 518 61 abzusetzen.

§ 8

Mehrausgaben, Komplementärmittel

- (1) Der gemäß § 37 Absatz 1 Satz 4 der Landeshaushaltsordnung festzulegende Betrag wird auf 7.500.000 Euro Landesmittel festgesetzt, für Verpflichtungsermächtigungen (§ 38 Absatz 1 Satz 3 der Landeshaushaltsordnung) als Jahresbetrag. Überschreiten diese Mehrausgaben im Einzelfall den Betrag von 5.000.000 Euro Landesmittel, bei Verpflichtungsermächtigungen als jährlich fällig werdender Betrag, ist die Einwilligung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Landtages einzuholen. Mehrausgaben (bei Verpflichtungsermächtigungen als jährlich fällig werdender Betrag) zur Erfüllung von Rechtsverpflichtungen, die einen Betrag von 15.000.000 Euro Landesmittel überschreiten,

sind vor Einwilligung des Ministeriums der Finanzen dem Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Landtages zur Unterrichtung vorzulegen, sofern nicht aus zwingenden Gründen eine Ausnahme geboten ist. Überplanmäßige oder außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 38 Absatz 1 Satz 3 der Landeshaushaltsordnung, bei denen Ausgabemittel von anderer Seite zweckgebunden zur Verfügung gestellt werden und ein Betrag von 15.000.000 Euro überschritten wird, bedürfen der Einwilligung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Landtages.

(2) Eines Nachtragshaushaltsgesetzes bedarf es zudem nicht, wenn

1. Komplementärmittel von der Europäischen Union oder vom Bund unvorhergesehen bereitgestellt werden, die eine zusätzliche anteilige Finanzierung durch das Land erforderlich machen, oder
2. Umschichtungen innerhalb eines Fonds der Europäischen Union oder zwischen den Fonds, einschließlich der Kofinanzierung durch das Land, erforderlich sind.

In den Fällen des Satzes 1 Nummer 2 bedarf es der Einwilligung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen, wenn die Umschichtungen im Einzelfall 5.000.000 Euro EU- und Landesmittel, bei Verpflichtungsermächtigungen als jährlich fällig werdender Betrag, überschreiten.

(3) Veranschlagte Landesmittel und Verpflichtungsermächtigungen, die nicht mehr zur Kofinanzierung von Leistungen Dritter für die gemäß Haushaltsplan vorgesehenen Zwecke erforderlich sind, sind gesperrt. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die Vorfinanzierung von Maßnahmen, für die die Leistung von Dritten vorgesehen ist, zuzulassen.

(4) Im Bereich der Fonds der Europäischen Union dürfen mit Einwilligung des Ministeriums der Finanzen Mehrausgaben bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden, soweit die zugehörigen Erstattungsanträge an die EU-Kommission bis spätestens zum II. Quartal des Folgejahres gestellt werden oder die Mehrausgaben zur Kofinanzierung von Mitteln aus den Fonds dienen.

§ 9

Sonderfinanzierungen

(1) Durch den Abschluss von Leasing-, Mietkauf- und ähnlichen Verträgen (Sonderfinanzierungen) für Bauinvestitionen dürfen Verpflichtungen zulasten künftiger Haushaltsjahre eingegangen werden. Diese Befugnis gilt auch bei Umsetzung von Bauinvestitionen im Rahmen von Öffentlich Privaten Partnerschaften, die auch die Betriebsphase umfassen (Lebenszyklusansatz). Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, mit Zustimmung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Landtages Sonderfinanzierungen zuzulassen; § 38 Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Verpflichtungsermächtigungen für Investitionsfinanzierungen dürfen abweichend von § 8 Absatz 1 bis zu der Höhe überschritten werden, in der sie für Maßnahmen nach Absatz 1 Satz 1 benötigt werden.

(3) Die Wirtschaftlichkeit von Sonderfinanzierungen ist in jedem Einzelfall zu belegen.

§ 10

Industrieansiedlungsverträge

Soweit die veranschlagten Ausgaben bei voller Ausschöpfung der Deckungsfähigkeit und die Verpflichtungsermächtigungen nicht ausreichen, Industrieansiedlungsverträge mit finanziellen Verpflichtungen für das Land abzuschließen, ist das Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten ermächtigt, über Industrieansiedlungsverträge zu verhandeln und - bei Zustimmung des Ministeriums der Finanzen und nach Einwilligung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen im Benehmen mit dem Ausschuss für Wirtschaft des Landtages - zusätzliche Verpflichtungen zulasten des Landes einzugehen.

§ 11

Besondere Regelungen für Zuwendungen

(1) Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen im Sinne des § 23 der Landeshaushaltsordnung zur Deckung der gesamten Ausgaben oder eines nicht abgegrenzten Teils der Ausgaben einer Stelle außerhalb der Landesverwaltung (institutionelle Förderung) sind gesperrt, bis der Haushalts- oder Wirtschaftsplan des Zuwendungsempfängers von dem zuständigen Ministerium gebilligt worden ist.

(2) Die in Absatz 1 genannten Zuwendungen zur institutionellen Förderung dürfen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten nicht besser stellt als vergleichbare Bedienstete des Landes; vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung dürfen deshalb keine günstigeren Arbeitsbedingungen vereinbart werden, als sie für Bedienstete des Landes jeweils vorgesehen sind. Entsprechendes gilt bei Zuwendungen zur Projektförderung, wenn die Gesamtausgaben des Zuwendungsempfängers überwiegend aus Zuwendungen der öffentlichen Hand bestritten werden. Das Ministerium der Finanzen kann bei Vorliegen zwingender Gründe Ausnahmen zulassen.

(3) Die in den Erläuterungen zu den Titeln, aus denen Zuwendungen im Sinne des § 23 der Landeshaushaltsordnung zur institutionellen Förderung geleistet werden, für andere als Projektaufgaben ausgebrachte Planstellen für Beamte sowie Stellen für Arbeitnehmer sind hinsichtlich der Gesamtzahl und der Zahl der für die einzelnen Besoldungs- und Entgeltgruppen ausgebrachten Planstellen und Stellen verbindlich. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Ausnahmen von der Verbindlichkeit der Stellenpläne zuzulassen. Die Wertigkeit außertariflicher Stellen ist durch die Angabe der entsprechenden Besoldungsgruppe zu kennzeichnen. Das Ministerium der Finanzen kann Abweichungen in den Wertigkeiten der Stellen zulassen. Sind im Wirtschaftsplan Stellen außerhalb der Anlagen B 2 und B 3 zum Tarifvertrag der Länder (TV-L) ohne Angaben des Entgelts ausgebracht, bedarf die Festsetzung des Entgelts in jedem Einzelfall der vorherigen Zustimmung des Ministeriums der Finanzen. Sonstige Abweichungen bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen und setzen eine Tätigkeitsdarstellung voraus.

§ 12

Personalwirtschaftliche Regelungen

(1) Zur Einhaltung des Stellenplans gemäß der gültigen Personalbedarfsplanung des Landes Brandenburg und des Personalbudgets sind die Ressorts verpflichtet, alle Möglichkeiten zur Einsparung von Planstellen, Stellen, Beschäftigungspositionen und Personalausgaben zu nutzen. Dazu können abweichend von § 50 Absatz 1 Satz 1 der Landeshaushaltsordnung auch Mittel oder Planstellen und Stellen umgesetzt werden, ohne dass Aufgaben von einer Verwaltung auf eine andere Verwaltung übergehen. Das Nähere regelt das Ministerium der Finanzen.

(2) Die Erläuterungen zu den Titeln der Gruppe 422 für Stellen der Beamten auf Probe bis zur Anstellung und zu den Titeln der Gruppe 428 sind hinsichtlich der zulässigen Zahl der für die einzelnen Besoldungs- und Entgeltgruppen ausgebrachten Stellen verbindlich. Die den Wirtschaftsplänen der Landesbetriebe nach § 26 Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung beigefügten Stellenübersichten sind verbindlich. Das Ministerium der Finanzen kann Ausnahmen von der Verbindlichkeit der Stellenpläne für die Landesbetriebe zulassen.

(3) Abweichend von § 49 der Landeshaushaltsordnung können auf Planstellen auch beamtete Hilfskräfte und Arbeitnehmer geführt werden.

(4) Einnahmen aus Zuschüssen für die berufliche Eingliederung behinderter Menschen und für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen fließen den entsprechenden Ansätzen für Personalausgaben zu. Innerhalb der einzelnen Kapitel fließen die Einnahmen den Ausgaben bei folgenden Titeln - einschließlich den entsprechenden Titeln - in Titelgruppen zu:

1. Gruppe 428 aus Erstattungen der Förderleistungen der Bundesagentur für Arbeit in Bezug auf das Altersteilzeitgesetz,
2. Gruppen 422, 428, 441, 443 und 446 aus Schadensersatzleistungen Dritter.

(5) Planstellen und Stellen können für Zeiträume, in denen Stelleninhaber vorübergehend nicht oder nicht vollbeschäftigt sind, innerhalb des jeweiligen Einzelplans im Umfang der nicht in Anspruch genommenen Planstellen- oder Stellenanteile für die Beschäftigung von beamteten Hilfskräften und Kräften in zeitlich befristeten Arbeitsverträgen in Anspruch genommen werden.

(6) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Planstellen für Lehrkräfte zur Besetzung mit Beamten, für die die Einstufung nach Anlage 1 des Brandenburgischen Besoldungsgesetzes nicht gilt, nach Maßgabe des Bundesbesoldungsgesetzes in der am 31. August 2006 geltenden Fassung zu heben.

§ 13

Besondere Regelungen für Planstellen und Stellen

(1) Planstellen und Stellen, die einen kw-Vermerk tragen, können nach ihrem Freiwerden mit schwer behinderten Menschen wiederbesetzt werden, wenn die gesetzliche Pflichtquote gemäß § 71 Absatz 1 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch bei den Planstellen und Stellen in der Landesverwaltung nicht erreicht wird. In diesem Fall ist der schwer behinderte Mensch auf der nächsten freiwerdenden Planstelle oder Stelle der betreffenden oder nächsthöheren Besoldungs- oder Entgeltgruppe innerhalb des Einzelplans zu führen. Das Ministerium der Finanzen kann Ausnahmen zulassen.

(2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt zuzulassen, dass von einem kw-Vermerk mit Datumsangabe abgewichen wird, wenn die Planstelle oder Stelle weiter benötigt wird, weil sie nicht rechtzeitig frei wird; in diesem Fall ist der Stelleninhaber auf der nächsten freiwerdenden Planstelle oder Stelle der betreffenden oder nächsthöheren Besoldungs- oder Entgeltgruppe innerhalb des Einzelplans zu führen.

(3) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, mit Einwilligung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Landtages Planstellen für Beamte, Richter und Stellen für Arbeitnehmer zusätzlich auszubringen, wenn hierfür ein unabweisbares, auf andere Weise nicht zu befriedigendes Bedürfnis besteht.

(4) Mit Einwilligung des Ministeriums der Finanzen können nach Änderungen im Besoldungs- oder Tarifrecht Planstellen- und Stellenveränderungen vorgenommen werden. Stellenveränderungen sind mit Einwilligung des Ministeriums der Finanzen auch dann möglich, wenn tarifrechtliche Ansprüche bestehen.

(5) Arbeitnehmer, die vor der Überleitung aus dem BAT/BAT-O und dem MTArb/MTArb-O in den TV-L einen Bewährungs- oder Fallgruppenaufstieg gemäß den §§ 23a, 23b BAT/BAT-O beziehungsweise den vergleichbaren Bestimmungen für Arbeiter vollzogen haben oder bei denen nach den bisherigen tarifrechtlichen Bestimmungen ein Bewährungs- oder Fallgruppenaufstieg in der jeweiligen Fallgruppe vorgesehen war, sowie nach dem 1. November 2006 neu eingestellte oder neu eingruppierte Arbeitnehmer mit einem höherwertigen Tarifanspruch gemäß Anlage 4 TVÜ-Länder können bis zum Wirksamwerden neuer Eingruppierungsvorschriften für den TV-L oder bis zum Ausscheiden auf einer niedrigwertigeren TV-L-Stelle geführt werden, die der ursprünglichen Stelle in der Struktur des durch den TV-L ersetzten BAT/BAT-O und des MTArb/MTArb-O entspricht.

(6) Das Nähere regelt das Ministerium der Finanzen.

§ 14

Ausbringung zusätzlicher Leerstellen

(1) Werden planmäßige Beamte, Richter und Arbeitnehmer im dienstlichen Interesse des Landes mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde im Dienst einer öffentlichen zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtung, einer Bundesbehörde oder einer kommunalen Gebietskörperschaft oder für eine Tätigkeit bei einer Fraktion oder einer Gruppe des Landtages, des Deutschen Bundestages oder einer zwischenstaatlichen Einrichtung unter Wegfall der Dienstbezüge länger als ein Jahr verwendet und besteht ein unabweisbares Bedürfnis, die Planstellen und Stellen neu zu besetzen, so kann das Ministerium der Finanzen dafür gleichwertige Leerstellen ausbringen. Das Gleiche gilt für eine Verwendung bei sonstigen landesunmittelbaren und -mittelbaren juristischen Personen des öffentlichen Rechts sowie bei juristischen Personen des Privatrechts, soweit diese vom Land institutionell gefördert werden oder das Land mehrheitlich beteiligt ist.

(2) Absatz 1 findet entsprechend Anwendung, wenn

1. Beamte nach § 80 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 des Landesbeamtengesetzes länger als ein Jahr beurlaubt werden oder
2. Beamte aus dem Beamtenverhältnis entlassen sind und nach § 121 Absatz 6 Landesbeamtengesetz oder nach § 63 Absatz 5, § 64 Absatz 1, § 65 Absatz 4 des

Brandenburgischen Hochschulgesetzes einen Anspruch auf Übernahme in das frühere Dienstverhältnis haben oder

3. Beamte aus sonstigen persönlichen Gründen länger als ein Jahr beurlaubt werden oder
4. die Rechte und Pflichten aus dem Dienstverhältnis nach § 72 Satz 1 des Landesbeamtengesetzes ruhen.

(3) Für planmäßige Beamte außerhalb der Schulkapitel, die nach § 71 des Landesbeamtengesetzes länger als ein Jahr ohne Unterbrechung Elternzeit nehmen, gilt vom Beginn der Beurlaubung an eine Leerstelle der entsprechenden Besoldungsgruppe als ausgebracht. Satz 1 gilt auch für die Beurlaubung von Richtern aus familiären Gründen gemäß § 4 Absatz 1 Nummer 2 des Brandenburgischen Richtergesetzes.

(4) Die Absätze 2 und 3 gelten entsprechend für Richter und Arbeitnehmer.

(5) Für planmäßige Beamte, Richter und Arbeitnehmer, die im Rahmen der Umsetzung der Altersteilzeitregelung am Blockmodell teilnehmen, gilt vom Beginn der Freistellungsphase an eine Leerstelle der entsprechenden Besoldungs- und Entgeltgruppe als ausgebracht. Zum Zeitpunkt des Übergangs in den Ruhestand fällt diese Leerstelle weg. Diese Beschäftigten sind bis zum Ausscheiden auf diesen Leerstellen zu führen.

(6) Über den weiteren Verbleib der nach den Absätzen 1 bis 5 ausgebrachten Leerstellen ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

§ 15

Vergabe leistungsbezogener Besoldungselemente an Beamte

(1) Für die Vergabe von Leistungsstufen ist die Brandenburgische Leistungsstufenverordnung sowie für die Vergabe von Leistungsprämien und Leistungszulagen die Brandenburgische Leistungsprämien- und -zulagenverordnung anzuwenden.

(2) Innerhalb eines Kapitels dürfen Zulagen für eine befristete Übertragung einer herausgehobenen Funktion nach § 45 des Bundesbesoldungsgesetzes für Beamte bis zur Höhe von 0,1 Prozent der Ausgaben der Titel 422 10 geleistet werden. In den Einzelplänen 02 bis 12 dürfen die Zulagen nur im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen gewährt werden. Das Ministerium der Finanzen kann hinsichtlich der Ausgabenhöhe in Satz 1 Ausnahmen zulassen.

(3) Die für die Vergabe leistungsbezogener Besoldungselemente anfallenden Ausgaben sind aus Einsparungen bei anderen Titeln der Hauptgruppe 4 im jeweiligen Einzelplan (ausgenommen Gruppen 432 und 453) oder durch Entnahmen aus der Rücklage Personalbudget zu decken.

§ 16

Verbilligte Veräußerung und Nutzungsüberlassung von Grundstücken

(1) Grundstücke des Allgemeinen Grundvermögens dürfen gemäß § 63 Absatz 3 Satz 2 und Absatz 4 der Landeshaushaltsordnung

1. bei der Nutzungsbindung von mindestens 15 Jahren für Einrichtungen des Sozial-, Kinder- und Jugendwesens in gemeinnütziger Trägerschaft um bis zu 25 Prozent unter dem vollen Wert veräußert werden;
2. bebaut (mit besonderem Sanierungsaufwand) und unbebaut bei einer Belegungsbindung von mindestens 15 Jahren um bis zu 40 Prozent unter dem vollen Wert veräußert werden, wenn sichergestellt ist, dass sie für Maßnahmen der sozialen Wohnraumförderung nach § 2 des Wohnraumförderungsgesetzes verwendet werden;
3. bei einer Belegungsbindung von mindestens 15 Jahren um bis zu 50 Prozent unter dem vollen Wert veräußert werden, wenn sichergestellt ist, dass sie im Rahmen des vom Land geförderten Studentenwohnraumbaus zur Schaffung von Studentenwohnungen oder einer vergleichbaren Förderung verwendet werden. Unter den gleichen Voraussetzungen können bebaute und unbebaute Grundstücke an Studentenwerke unentgeltlich abgegeben werden;
4. bei Sicherstellung der dauerhaften Zugänglichkeit für die Öffentlichkeit im Falle von Seegrundstücken nebst Umgriff, die nicht dem Forstvermögen zuzuordnen sind und nicht dauerhaft für Landeszwecke benötigt werden, um bis zu 100 Prozent unter dem vollen Wert an kommunale Träger, Naturschutzeinrichtungen oder gemeinnützige Träger veräußert werden, wenn der Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Landtages in die Veräußerung einwilligt;

5. im Wege der Bestellung eines Erbbaurechts vergeben werden, wobei der Erbbauzins je nach dem zu fördernden Zweck für die Dauer der Nutzungs- und Belegungsbindung abgesenkt werden darf, und zwar
- a) für die gemeinnützigen außeruniversitären Forschungseinrichtungen auf 0 Prozent, wobei der Erbbauzins nach Ablauf von jeweils zehn Jahren um jeweils 1 Prozent erhöht werden kann,
 - b) in den Fällen der Nummer 1 auf 2 Prozent,
 - c) in den Fällen der Nummer 2 auf 3 Prozent und
 - d) in den Fällen von Nummer 3 Satz 2 auf 0 Prozent für die ersten zehn Jahre, 1 Prozent für die folgenden zehn Jahre und so fortlaufend bis zu 3 Prozent nach 30 Jahren ausgehend vom Bodenwert. In den Fällen von Nummer 3 Satz 1 auf 3 Prozent vom Bodenwert;
6. vom Land institutionell geförderten außeruniversitären Forschungseinrichtungen gegen Übernahme der Betriebs- und zumutbaren Bauunterhaltungskosten unentgeltlich zur Nutzung überlassen werden.

(2) Für die nach dem Gesetz über die Verwertung der Liegenschaften der Westgruppe der Truppen in der Titelgruppe 65 „WGT-Liegenschaftsvermögen im AGV“ im Kapitel 20 630 ausgewiesene Vermögensmasse gilt über die Regelung des Absatzes 1 hinaus, dass bebaute und unbebaute Grundstücke um bis zu 25 Prozent unter dem vollen Wert veräußert oder im Erbbaurecht vergeben werden dürfen, die für unmittelbare Verwaltungszwecke vom Land sowie für kommunale Infrastrukturmaßnahmen von den Kreisen und den Gemeinden dauerhaft genutzt werden können.

(3) Über die Verbilligungen gemäß Absatz 1 hinaus wird gemäß § 63 Absatz 3 Satz 2 und Absatz 4 der Landeshaushaltsordnung zugelassen, dass landeseigene bebaute und unbebaute Grundstücke an Gebietskörperschaften für die im Bundeshaushalt aufgeführten Zwecke bis zu dem Prozentsatz unter dem vollen Wert veräußert, im Wege der Erbbaurechtsbestellung zur Verfügung gestellt, vermietet, verpachtet oder zur Nutzung überlassen werden, zu dem der Bund dem Land Verbilligungen bei der Veräußerung, Zurverfügungstellung im Wege des Erbbaurechts, Vermietung, Verpachtung oder Nutzungsüberlassung von bundeseigenen Grundstücken für gleiche Zwecke einräumt. Vom Gegenseitigkeitserfordernis nach Satz 1 sind die Liegenschaften, die in der Titelgruppe 65

„WGT-Liegenschaftsvermögen im AGV“ im Kapitel 20 630 ausgewiesen sind, ausgenommen.

(4) Gemäß § 61 Absatz 1 Satz 1, § 63 Absatz 3 Satz 2 und Absatz 4 der Landeshaushaltsordnung wird die vorübergehende oder dauernde Abgabe von Grundstücken des Allgemeinen Grundvermögens an das Verwaltungsgrundvermögen ohne Werterstattung zugelassen; dies gilt nicht für Grundstücke, die zur in der Titelgruppe 65 „WGT-Liegenschaftsvermögen im AGV“ im Kapitel 20 630 ausgewiesenen Vermögensmasse gehören.

§ 17

Besondere Regelungen für geheim zu haltende Ausgaben

(1) Aus zwingenden Gründen des Geheimschutzes wird die Bewilligung von Ausgaben, die nach einem geheim zu haltenden Wirtschaftsplan bewirtschaftet werden sollen, von der Billigung des Wirtschaftsplans durch die Parlamentarische Kontrollkommission nach § 23 des Brandenburgischen Verfassungsschutzgesetzes abhängig gemacht. Die Mitglieder dieser Kontrollkommission sind zur Geheimhaltung aller Angelegenheiten verpflichtet, die ihnen bei dieser Tätigkeit bekannt geworden sind.

(2) Die Präsidentin oder der Präsident des Landesrechnungshofes prüft in den Fällen des Absatzes 1 nach § 9 des Landesrechnungshofgesetzes und unterrichtet die Parlamentarische Kontrollkommission sowie die zuständige oberste Landesbehörde und das Ministerium der Finanzen über das Ergebnis der Prüfung der Jahresrechnung sowie der Haushalts- und Wirtschaftsführung. § 97 Absatz 4 der Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

§ 18

Berichtspflichten gegenüber dem Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Landtages

(1) Das Ministerium der Finanzen berichtet dem Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Landtages

1. mit Stand 30. Juni 2013 und 30. Juni 2014 im Rahmen eines Berichtes über wesentliche Kenngrößen der bereinigten Gesamteinnahmen und -ausgaben des Landes sowie über den aktuellen Mittelabfluss aus dem Landeshaushalt. In diesem Bericht sollen auch Angaben zur Entwicklung der Einnahmearten und der Ausgabearten insbesondere zur Umsetzung der EU-Fonds und zum Stand der Verschuldung sowie Prognosedaten der weiteren Entwicklung bis zum Jahresende enthalten sein;
 2. über die Jahresabschlüsse 2013 und 2014 im Rahmen eines Berichtes wie in Nummer 1 allerdings ohne Prognoseaussage;
 3. mit Stand 31. Dezember 2013 für das Haushaltsjahr 2013 und mit Stand 31. Dezember 2014 für das Haushaltsjahr 2014 über die Gewährung und Inanspruchnahme von Bürgschaften, Rückbürgschaften, Garantien und sonstigen Gewährleistungen durch das Land gemäß den §§ 3 und 4;
 4. mit Stand 31. Dezember 2013 und mit Stand 31. Dezember 2014 über die nach § 2 Absatz 4 abgeschlossenen Optimierungsgeschäfte. Der Bericht enthält eine Risikobewertung und eine Darstellung der anfallenden Kosten für das Land;
 5. mit Stand 31. Dezember 2013 im Rahmen eines Berichtes über die Beteiligungen des Landes.
- (2) Die Ministerien berichten dem Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Landtages
1. zu den in Absatz 1 Nummer 1 und 2 genannten Stichtagen im Rahmen eines Berichtes über den Stand der Bewilligungen bei sämtlichen Titeln der Hauptgruppen 6 und 8 mit einem Ansatz ab 1.000.000 Euro und den aktuellen Mittelabfluss,
 2. zu den in Absatz 1 Nummer 1 und 2 genannten Stichtagen im Rahmen eines Berichtes über die Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen,
 3. zu den in Absatz 1 Nummer 1 und 2 genannten Stichtagen im Rahmen eines Berichtes über die Inanspruchnahme von Ausgaberesten bei sämtlichen Titeln der Hauptgruppen 6 und 8 mit einem Ansatz ab 1.000.000 Euro,
 4. mit Stand 31. Mai 2013 und mit Stand 31. Mai 2014 im Rahmen eines Berichtes über die Besetzung der Planstellen und Stellen.
- (3) Die Ministerien berichten dem Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Landtages
1. mit Stand 30. Juni 2013 und mit Stand 30. Juni 2014 im Rahmen eines Berichtes über den Stand der Entgeltzahlungen an die Investitionsbank des Landes Brandenburg im

Zusammenhang mit der Wahrnehmung der Geschäftsbesorgung für die Bewilligung, Gewährung von Zuwendungen und zur Verwendungsnachweisprüfung,

2. mit Stand 31. Dezember 2013 und mit Stand 31. Dezember 2014 im Rahmen eines Berichtes wie in Nummer 1.

(4) Das Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten berichtet dem Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Landtages

1. zum 30. Juni 2013 und zum 30. Juni 2014 im Rahmen eines Berichtes über den Stand der Bewilligung von Fördermitteln aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur". Der Bericht erfolgt in Form einer Übersicht der bewilligten Einzelförderungen mit einem Förderbetrag von mehr als 1.000.000 Euro. In der Übersicht sind die der Bewilligung zugrunde gelegten Kriterien und der Fördersatz anzugeben;

2. zum 30. September 2013 und zum 30. September 2014 im Rahmen eines Berichtes wie in Nummer 1;

3. zum 31. Dezember 2013 und zum 31. Dezember 2014 im Rahmen eines Berichtes wie in Nummer 1.

§ 19

Weitergeltung von Vorschriften und Ermächtigungen

Die Vorschriften und Ermächtigungen in den §§ 3, 4, 5, 6, 8 Absatz 1 und 2, §§ 11 bis 15 und 17 gelten bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2015 weiter.

§ 20

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2013 in Kraft.

Potsdam, den 18.12.2012

Der Präsident des Landtages Brandenburg

Gunter Fritsch

H a u s h a l t s p l a n
des Landes Brandenburg
für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

Gesamtplan

- | | |
|---|-------------------------|
| I. Haushaltsübersicht | (§ 13 Abs. 4 Nr. 1 LHO) |
| A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben je Einzelplan | |
| B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen je Einzelplan | |
| II. Finanzierungsübersicht | (§ 13 Abs. 4 Nr. 2 LHO) |
| III. Kreditfinanzierungsplan | (§ 13 Abs. 4 Nr. 3 LHO) |

Teil I Haushaltsübersicht 2013

A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne

Einzelplan	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	Summe Einnahmen	4 Personalausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
01		24.500	128.500	135.000	288.000	23.291.600
02		13.600	123.700		137.300	11.815.300
03		51.139.000	13.051.300		64.190.300	434.814.500
04		103.206.300	27.667.200	212.700	131.086.200	248.350.600
05		2.620.000	23.104.400	8.981.300	34.705.700	996.687.000
06		7.996.300	128.800.700	71.117.200	207.914.200	33.976.200
07		15.349.800	118.551.000	22.683.600	156.584.400	47.756.800
08		12.472.700	1.786.100	295.114.400	309.373.200	24.439.900
10	10.000.000	26.793.600	3.135.100	55.364.500	95.293.200	80.159.400
11	1.060.000	12.423.700	531.173.300	318.363.900	863.020.900	64.159.500
12		21.226.800	19.263.200	3.071.700	43.561.700	183.524.700
13		17.000		1.000.000	1.017.000	10.315.300
14						457.500
20	5.981.800.000	95.553.300	2.212.619.900	461.209.400	8.751.182.600	189.989.200
Summe 2013	5.992.860.000	348.836.600	3.079.404.400	1.237.253.700	10.658.354.700	2.349.737.500
Summe 2012	5.689.560.000	364.285.000	3.040.542.600	1.097.176.100	10.191.563.700	2.267.520.400
Vgl. zu 2012	+303.300.000	-15.448.400	+38.861.800	+140.077.600	+466.791.000	+82.217.100

Teil I Haushaltsübersicht 2013

A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
4.612.700	7.010.500		3.809.900	206.300	38.931.000	-38.643.000
3.153.700	211.800		119.000	46.900	15.346.700	-15.209.400
165.490.800	9.109.400	9.471.200	19.042.600	6.063.000	643.991.500	-579.801.200
157.181.400	29.729.800	418.500	4.645.200	3.163.700	443.489.200	-312.403.000
13.696.400	455.297.100		12.424.000	23.129.100	1.501.233.600	-1.466.527.900
9.526.700	598.988.100		90.501.800	5.274.400	738.267.200	-530.353.000
11.467.500	604.981.100		3.635.000	20.428.900	688.269.300	-531.684.900
17.152.500	117.110.200	1.300.000	320.280.200	290.400	480.573.200	-171.200.000
45.974.800	77.861.700	15.035.500	158.785.300	-15.269.800	362.546.900	-267.253.700
45.483.300	775.977.600	41.912.000	414.600.000	-14.643.500	1.327.488.900	-464.468.000
48.056.500	25.866.700		108.554.500	1.596.400	367.598.800	-324.037.100
1.264.000	2.000		518.900	19.500	12.119.700	-11.102.700
214.900					672.400	-672.400
696.494.100	2.568.328.100	2.000.000	564.038.000	16.976.900	4.037.826.300	+4.713.356.300
1.219.769.300	5.270.474.100	70.137.200	1.700.954.400	47.282.200	10.658.354.700	0
1.198.135.800	5.218.782.300	106.201.100	1.384.476.200	16.447.900	10.191.563.700	0
+21.633.500	+51.691.800	-36.063.900	+316.478.200	+30.834.300	+466.791.000	0

Teil I Haushaltsübersicht 2014

A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne

Einzelplan	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	Summe Einnahmen	4 Personalausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
01		24.500	128.500	600.000	753.000	25.154.600
02		13.600	87.700		101.300	11.886.900
03		51.259.000	7.758.600		59.017.600	434.465.800
04		103.193.500	27.231.500	212.700	130.637.700	246.517.200
05		2.500.500	22.856.700		25.357.200	985.087.500
06		7.996.300	131.648.000	70.393.700	210.038.000	35.017.800
07		15.262.900	150.724.000	20.042.600	186.029.500	46.800.800
08		12.165.700	1.602.200	285.448.100	299.216.000	24.776.700
10	10.000.000	26.727.300	2.140.500	55.364.500	94.232.300	79.546.100
11	1.060.000	14.536.200	490.546.900	212.432.800	718.575.900	63.966.800
12		21.248.000	17.643.200	1.225.700	40.116.900	182.687.200
13		8.000		500.000	508.000	10.578.300
14				20.100	20.100	492.300
20	6.197.700.000	84.789.700	2.118.676.900	59.867.900	8.461.034.500	248.361.700
Summe 2014	6.208.760.000	339.725.200	2.971.044.700	706.108.100	10.225.638.000	2.395.339.700
Summe 2013	5.992.860.000	348.836.600	3.079.404.400	1.237.253.700	10.658.354.700	2.349.737.500
Vgl. zu 2013	+215.900.000	-9.111.400	-108.359.700	-531.145.600	-432.716.700	+45.602.200

Teil I Haushaltsübersicht 2014

A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
4.742.500	6.836.500		1.045.000	206.300	37.984.900	-37.231.900
3.470.600	451.800		35.300	46.900	15.891.500	-15.790.200
157.145.700	11.882.200	171.700	5.821.500	8.040.500	617.527.400	-558.509.800
156.416.900	29.954.800	203.400	4.582.900	4.301.800	441.977.000	-311.339.300
14.047.700	458.071.000		2.142.700	29.866.700	1.489.215.600	-1.463.858.400
12.305.700	602.842.100		91.736.400	6.284.600	748.186.600	-538.148.600
11.496.300	608.400.200		3.663.000	17.830.700	688.191.000	-502.161.500
15.758.600	132.366.900	1.000.000	276.392.800	290.400	450.585.400	-151.369.400
44.879.500	76.055.700	13.211.800	153.401.600	-14.722.200	352.372.500	-258.140.200
45.121.000	706.847.700	14.635.200	325.421.600	-15.563.600	1.140.428.700	-421.852.800
46.122.200	25.056.400		88.431.500	2.252.800	344.550.100	-304.433.200
877.900	2.000		198.100	19.500	11.675.800	-11.167.800
224.400					716.700	-696.600
728.809.000	2.579.068.100	2.000.000	318.604.000	9.492.000	3.886.334.800	+4.574.699.700
1.241.418.000	5.237.835.400	31.222.100	1.271.476.400	48.346.400	10.225.638.000	0
1.219.769.300	5.270.474.100	70.137.200	1.700.954.400	47.282.200	10.658.354.700	0
+21.648.700	-32.638.700	-38.915.100	-429.478.000	+1.064.200	-432.716.700	0

Teil I Haushaltsübersicht 2013

B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne
und deren Inanspruchnahme

Einzelplan	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen			
		2013	2014	2015	2016	2017 ff.
		1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7
01	Landtag					
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	350,0	350,0			
03	Ministerium des Innern	130,0	70,0	60,0		
04	Ministerium der Justiz	803,6	401,8	401,8		
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	9.615,0	3.455,0	5.620,0	520,0	20,0
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	24.389,2	19.539,2	650,0	1.900,0	2.300,0
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	60.250,5	50.682,5	8.083,0	1.485,0	
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	212.306,4	76.142,9	68.905,2	67.258,3	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	68.664,5	41.511,6	16.612,9	8.040,0	2.500,0
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	1.370.553,5	323.603,1	181.463,0	30.044,2	835.443,2
12	Ministerium der Finanzen	96.263,0	44.680,0	33.813,0	17.770,0	
13	Landesrechnungshof					
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung	143.450,0	129.650,0	11.800,0	2.000,0	
	Zusammen	1.986.775,7	690.086,1	327.408,9	129.017,5	840.263,2

Teil I Haushaltsübersicht 2014

B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne
und deren Inanspruchnahme

Einzel- plan	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigungen		durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen		
		2013	2014	2015	2016	2017 ff.
		1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7
01	Landtag					
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	350,0	300,0	300,0		
03	Ministerium des Innern	130,0	130,0	70,0	60,0	
04	Ministerium der Justiz	803,6	900,0	600,0	300,0	
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	9.615,0	9.495,0	3.455,0	5.520,0	520,0
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	24.389,2	19.089,2	17.989,2	400,0	700,0
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	60.250,5	37.433,7	29.035,7	5.803,0	2.595,0
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	212.306,4	391.663,4	110.024,6	164.072,5	117.566,3
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	68.664,5	83.241,5	47.488,6	21.752,9	14.000,0
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	1.370.553,5	750.912,0	185.124,8	66.082,0	499.705,2
12	Ministerium der Finanzen	96.263,0	22.163,0	10.850,0	11.313,0	
13	Landesrechnungshof					
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung	143.450,0	31.600,0	17.800,0	11.800,0	2.000,0
	Zusammen	1.986.775,7	1.346.927,8	422.737,9	287.103,4	637.086,5

Teil II Finanzierungsübersicht 2013

	Insgesamt 2013 (Mio EUR)
I. HAUSHALTSVOLUMEN	10.658,4
II. ERMITTLUNG DES FINANZIERUNGSSALDOS	
1. Ausgaben (ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags und haushaltstechnische Verrechnungen)	10.580,6
2. Einnahmen (ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen und haushaltstechnische Verrechnungen)	10.160,9
3. Finanzierungssaldo	-419,7
III. AUSGLEICH DES FINANZIERUNGSSALDOS	
4. Nettoneuverschuldung am Kreditmarkt	330,0
4.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt (brutto)	4.819,9
4.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	-4.489,9
4.21 planmäßige Tilgungen	-3.289,9
4.22 mögliche vorzeitige Tilgungen	-500,0
4.23 Tilgungen kurzfristiger Schulden	-700,0
5. Rücklagenbewegung	89,7
5.1 Entnahmen aus Rücklagen	166,3
5.2 Zuführungen an Rücklagen	-76,6
6. Abwicklung der Vorjahre	0,0
6.1 Ausgaben zur Deckung kassenmäßiger Fehlbeträge	0,0
6.2 Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen	--
7. Haushaltstechnische Verrechnungen	0,0
7.1 Ausgaben	-1,1
7.2 Einnahmen	1,1
zusammen	419,7

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Teil II Finanzierungsübersicht 2014

	Insgesamt 2014 (Mio EUR)
I. HAUSHALTSVOLUMEN	10.225,6
II. ERMITTLUNG DES FINANZIERUNGSSALDOS	
1. Ausgaben (ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags und haushaltstechnische Verrechnungen)	10.146,5
2. Einnahmen (ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen und haushaltstechnische Verrechnungen)	10.133,5
3. Finanzierungssaldo	-13,0
III. AUSGLEICH DES FINANZIERUNGSSALDOS	
4. Nettoneuverschuldung am Kreditmarkt	0,0
4.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt (brutto)	4.414,8
4.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	-4.414,8
4.21 planmäßige Tilgungen	-2.214,8
4.22 mögliche vorzeitige Tilgungen	-1.000,0
4.23 Tilgungen kurzfristiger Schulden	-1.200,0
5. Rücklagenbewegung	13,0
5.1 Entnahmen aus Rücklagen	91,1
5.2 Zuführungen an Rücklagen	-78,1
6. Abwicklung der Vorjahre	0,0
6.1 Ausgaben zur Deckung kassenmäßiger Fehlbeträge	0,0
6.2 Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen	--
7. Haushaltstechnische Verrechnungen	0,0
7.1 Ausgaben	-1,0
7.2 Einnahmen	1,0
zusammen	13,0

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Teil III Kreditfinanzierungsplan 2013

	Insgesamt 2013 (Mio EUR)
I. EINNAHMEN AUS KREDITEN	
bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen usw. vom Kreditmarkt	-- 4.819,9
Zusammen	4.819,9
II. TILGUNGS-AUSGABEN FÜR KREDITE	
bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen usw. vom Kreditmarkt	-- 4.489,9
Zusammen	4.489,9
III. NETTONEUVERSCHULDUNG insgesamt	
bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen usw. vom Kreditmarkt	-- 330,0
Zusammen	330,0

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Teil III Kreditfinanzierungsplan 2014

	Insgesamt 2014 (Mio EUR)
I. EINNAHMEN AUS KREDITEN	
bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen usw. vom Kreditmarkt	-- 4.414,8
Zusammen	4.414,8
II. TILGUNGS-AUSGABEN FÜR KREDITE	
bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen usw. vom Kreditmarkt	-- 4.414,8
Zusammen	4.414,8
III. NETTONEUVERSCHULDUNG insgesamt	
bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen usw. vom Kreditmarkt	-- 0,0
Zusammen	0,0

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Gruppierungsübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
nach Gruppen

Grp.	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahre		Durch die 2013/2014 ausgebrachte VE entstehen Rechtsverpflichtungen		
		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017 ff.
		VE 2012	VE 2013	VE 2014			
-EUR-							
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel						
01	Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage						
011	Lohnsteuer (Landesanteil)	1.388.900.000	1.482.900.000	1.524.800.000			
012	Veranlagte Einkommensteuer (Landesanteil)	156.100.000	195.000.000	208.500.000			
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag)	52.100.000	63.100.000	74.000.000			
014	Körperschaftsteuer (Landesanteil)	286.100.000	185.000.000	204.800.000			
015	Umsatzsteuer (Landesanteil)	2.626.650.000	2.737.900.000	2.828.700.000			
016	Einfuhrumsatzsteuer (Landesanteil)	875.550.000	1.012.600.000	1.046.200.000			
017	Gewerbesteuerumlage (Landesanteil)	47.500.000	40.000.000	41.000.000			
018	Zinsabschlag	44.000.000	43.500.000	45.000.000			
	Summe der Obergruppe 01	5.476.900.000	5.760.000.000	5.973.000.000			
05/06	Landessteuern						
052	Erbschaftsteuer	15.000.000	19.000.000	19.700.000			
053	Grunderwerbsteuer	131.000.000	141.700.000	144.100.000			
055	Totalisatorsteuer	300.000	300.000	300.000			
056	Andere Rennwettsteuern						
057	Lotteriesteuer	30.600.000	31.000.000	31.000.000			
058	Sportwettsteuer						
059	Feuerschutzsteuer	11.000.000	10.450.000	10.400.000			
	Summe der Obergruppe 05	187.900.000	202.450.000	205.500.000			
061	Biersteuer	17.700.000	16.950.000	16.800.000			
069	Sonstige Steuern						
	Summe der Obergruppe 06	17.700.000	16.950.000	16.800.000			
093	Abgaben von Spielbanken	6.000.000	2.400.000	2.400.000			
099	Sonstige	1.060.000	11.060.000	11.060.000			
	Summe der Obergruppe 09	7.060.000	13.460.000	13.460.000			
	Summe der Hauptgruppe 0	5.689.560.000	5.992.860.000	6.208.760.000			

Gruppierungsübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
nach Gruppen

Grp.	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahre		Durch die 2013/2014 ausgebrachte VE entstehen Rechtsverpflichtungen		
		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017 ff.
		VE 2012	VE 2013	VE 2014			
-EUR-							
1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.						
11	Verwaltungseinnahmen						
111	Gebühren, sonstige Entgelte	136.034.100	131.148.700	131.143.700			
112	Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	61.711.800	65.055.200	65.054.900			
119	Sonstige	51.876.800	41.643.200	42.379.300			
	Summe der Obergruppe 11	249.622.700	237.847.100	238.577.900			
12	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)						
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	5.100.000	5.250.000	5.250.000			
122	Konzessionsabgaben	461.000	561.000	561.000			
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto, Toto	30.850.000	32.000.000	32.000.000			
124	Mieten und Pachten	3.404.200	6.816.500	6.885.300			
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Dienste aus wirtschaftlicher Tätigkeit (Betriebseinnahmen)	1.630.500	1.204.900	1.228.300			
129	Sonstige	13.000	13.000	13.000			
	Summe der Obergruppe 12	41.458.700	45.845.400	45.937.600			
13	Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen						
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	11.874.000	8.445.000	9.672.000			
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	216.200	215.800	210.300			
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen						
134	Kapitalrückzahlungen	43.800	43.800	43.800			
	Summe der Obergruppe 13	12.134.000	8.704.600	9.926.100			
14	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen						
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	5.225.000	8.565.000	8.365.000			

Gruppierungsübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
nach Gruppen

Grp.	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahre		Durch die 2013/2014 ausgebrachte VE entstehen Rechtsverpflichtungen		
		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017 ff.
		VE 2012	VE 2013	VE 2014			
-EUR-							
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland						
	Summe der Obergruppe 14	5.225.000	8.565.000	8.365.000			
15	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich						
151	Zinseinnahmen vom Bund	39.000	50.000	50.000			
152	Zinseinnahmen von Ländern						
153	Zinseinnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.000	500	500			
	Summe der Obergruppe 15	40.000	50.500	50.500			
16	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen						
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	5.830.800	3.521.500	3.161.700			
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	19.748.600	19.206.200	4.051.900			
	Summe der Obergruppe 16	25.579.400	22.727.700	7.213.600			
17	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich						
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.168.400	2.071.800	2.071.800			
	Summe der Obergruppe 17	2.168.400	2.071.800	2.071.800			
18	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen						
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	18.850.700	11.667.700	15.383.400			
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	9.206.100	11.356.800	12.199.300			
	Summe der Obergruppe 18	28.056.800	23.024.500	27.582.700			
	Summe der Hauptgruppe 1	364.285.000	348.836.600	339.725.200			
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
21	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich						
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	1.695.590.900	1.624.087.900	1.529.444.900			
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	449.850.000	545.200.000	545.900.000			

Gruppierungsübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
nach Gruppen

Grp.	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahre		Durch die 2013/2014 ausgebrachte VE entstehen Rechtsverpflichtungen		
		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017 ff.
		VE 2012	VE 2013	VE 2014			
-EUR-							
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	28.177.000	30.761.000	30.761.000			
	Summe der Obergruppe 21	2.173.617.900	2.200.048.900	2.106.105.900			
23	Sonstige (zweckgebun- dene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich						
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	610.698.400	626.483.600	625.891.900			
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	32.565.600	36.244.100	36.408.800			
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	1.507.000	1.540.500	1.603.900			
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	145.000	797.200	385.200			
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	2.270.800					
236	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	1.084.000	1.084.000	1.084.000			
	Summe der Obergruppe 23	648.270.800	666.149.400	665.373.800			
26	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwal- tungsausgaben aus sonsti- gen Bereichen						
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwal- tungsausgaben aus dem Inland	1.628.500	1.628.500	1.628.500			
	Summe der Obergruppe 26	1.628.500	1.628.500	1.628.500			
27	Zuschüsse von der EU						
271	Erstattungen von der EU	90.950.000	81.382.000	53.520.600			
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	115.881.200	119.312.200	133.286.500			
	Summe der Obergruppe 27	206.831.200	200.694.200	186.807.100			
28	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen						
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	5.492.200	6.361.400	7.397.400			
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	3.368.600	3.138.600	3.098.600			
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	33.400	33.400	33.400			

Gruppierungsübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
nach Gruppen

Grp.	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahre		Durch die 2013/2014 ausgebrachte VE entstehen Rechtsverpflichtungen		
		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017 ff.
		VE 2012	VE 2013	VE 2014			
-EUR-							
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	750.000	750.000				
	Summe der Obergruppe 28	9.644.200	10.283.400	10.529.400			
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht für Investitionen	550.000	600.000	600.000			
	Summe der Obergruppe 29	550.000	600.000	600.000			
	Summe der Hauptgruppe 2	3.040.542.600	3.079.404.400	2.971.044.700			
3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
32	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt						
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	270.000.000	330.040.000				
	Summe der Obergruppe 32	270.000.000	330.040.000				
33	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich						
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	330.367.500	325.678.200	310.208.100			
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	575.000	741.300	130.700			
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	100.000	1.605.000	1.532.500			
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen						
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	26.564.500	26.564.500	26.564.500			
	Summe der Obergruppe 33	357.607.000	354.589.000	338.435.800			
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen						
341	Beiträge						
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	2.720.000	2.035.000	1.000.000			
346	Sonstige Zuschüsse für Investitionen von der EU	378.938.000	383.179.300	274.542.600			

Gruppierungsübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen nach Gruppen

Grp.	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahre		Durch die 2013/2014 ausgebrachte VE entstehen Rechtsverpflichtungen		
		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017 ff.
		VE 2012	VE 2013	VE 2014			
-EUR-							
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)						
	Summe der Obergruppe 34	381.658.000	385.214.300	275.542.600			
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken						
351	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage		90.650.000	27.891.000			
352	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage						
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	383.100	1.208.200	2.147.400			
359	Sonstige	86.421.100	74.445.300	61.090.100			
	Summe der Obergruppe 35	86.804.200	166.303.500	91.128.500			
38	Haushaltstechnische Verrechnungen						
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.000.000	1.000.000	1.000.000			
382	Durchlaufende Posten	106.900	106.900	1.200			
389	Sonstiges						
	Summe der Obergruppe 38	1.106.900	1.106.900	1.001.200			
	Summe der Hauptgruppe 3	1.097.176.100	1.237.253.700	706.108.100			
0-3	Gesamteinnahmen:	10.191.563.700	10.658.354.700	10.225.638.000			

Gruppierungsübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
nach Gruppen

Grp.	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahre		Durch die 2013/2014 ausgebrachte VE entstehen Rechtsverpflichtungen		
		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017 ff.
		VE 2012	VE 2013	VE 2014			
-EUR-							
4	Personalausgaben						
41	Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige						
411	Aufwendungen für Abgeordnete	13.662.400	14.040.200	16.037.500			
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1.343.000	1.353.000	1.386.000			
	Summe der Obergruppe 41	15.005.400	15.393.200	17.423.500			
42	Bezüge und Nebenleistungen						
421	Bezüge des Ministerpräsidenten und der Minister	1.437.300	1.437.600	1.437.800			
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	1.371.564.400	1.365.148.600	1.334.873.300			
424	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	7.452.300	7.799.500	7.799.500			
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	5.289.600	12.302.900	11.544.100			
428	Entgelte der Arbeitnehmer	640.750.100	619.697.100	610.691.600			
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	3.857.600	4.503.300	4.558.000			
	Summe der Obergruppe 42	2.030.351.300	2.010.889.000	1.970.904.300			
43	Versorgungsbezüge und dergleichen						
431	Versorgungsbezüge des Ministerpräsidenten und der Minister	739.100	1.065.700	1.097.700			
432	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	120.569.500	130.213.300	155.616.400			
434	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	2.593.400	3.824.300	4.495.000			
	Summe der Obergruppe 43	123.902.000	135.103.300	161.209.100			
44	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen						
441	Beihilfen, soweit nicht Versorgungsempfänger	45.913.000	49.403.000	50.703.000			
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	12.267.500	12.519.700	12.535.700			
446	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	13.089.000	17.092.100	20.511.500			
	Summe der Obergruppe 44	71.269.500	79.014.800	83.750.200			
45	Personalbezogene Sachausgaben						

Gruppierungsübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
nach Gruppen

Grp.	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahre		Durch die 2013/2014 ausgebrachte VE entstehen Rechtsverpflichtungen		
		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017 ff.
		VE 2012	VE 2013	VE 2014			
-EUR-							
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen	11.700	5.500	5.500			
453	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	2.220.600	1.918.200	1.683.200			
459	Sonstiges	1.000	5.000	5.000			
	Summe der Obergruppe 45	2.233.300	1.928.700	1.693.700			
46	Globale Mehr- und Minderausgaben						
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	25.958.900	107.408.500	160.358.900			
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-1.200.000					
	Summe der Obergruppe 46	24.758.900	107.408.500	160.358.900			
	Summe der Hauptgruppe 4	2.267.520.400	2.349.737.500	2.395.339.700			
5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst						
51	Sächliche Verwaltungsausgaben						
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	38.535.000	44.195.400	41.331.000			
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	25.749.600	24.992.100	24.943.900			
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	14.497.500	15.231.000	15.303.300			
518	Mieten und Pachten	107.102.500	118.760.900	120.627.400			
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	8.280.600	10.202.300	8.581.000			
	Summe der Obergruppe 51	194.165.200	213.381.700	210.786.600			
52	Sächliche Verwaltungsausgaben						
520	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten		1.138.000	7.659.000			
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	9.456.800	9.505.000	9.517.500			
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	234.000	229.900	229.900			

Gruppierungsübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
nach Gruppen

Grp.	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahre		Durch die 2013/2014 ausgebrachte VE entstehen Rechtsverpflichtungen		
		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017 ff.
		VE 2012	VE 2013	VE 2014			
-EUR-							
525	Aus- und Fortbildung	7.834.300	7.520.400	7.631.400			
526	Sachverständige, Gerichts- und sonstige Kosten	21.945.500 1.890.000	26.638.400 560.000	22.933.700 515.000	425.000	75.000	75.000
527	Dienstreisen	4.457.400	4.527.300	4.529.900			
529	Verfüungsmittel	115.900	116.000	115.900			
	Summe der Obergruppe 52	44.043.900 1.890.000	49.675.000 560.000	52.617.300 515.000	425.000	75.000	75.000
53	Sächliche Verwaltungsausgaben						
531	Öffentlichkeitsarbeit, Kosten für Veröffentlichungen	3.977.100 20.000	3.106.800 20.000	3.208.500 20.000	20.000		
532	Auslagen in Rechtssachen	66.295.200	65.729.500	64.939.500			
533	Lehrgänge und Tagungen	445.000 100.000	581.800 100.000	716.800 150.000	150.000		
534	Aufwendungen für die Pflege von Auslandsbeziehungen und Förderung der politi- schen Zusammenarbeit	673.800 120.000	662.600	662.600			
535	Bodendenkmal erfassung	866.800 30.000	1.408.100 30.000	1.408.100 30.000	30.000		
536	Entwicklungskosten für Grundstücke	11.513.400 65.000	10.720.900	10.720.900			
537	Landes- und Ortsplanung sowie sonstige Planungen	28.766.800 1.839.800	32.742.100 6.330.000	32.705.600 2.996.000	2.696.000	2.200.000	2.350.000
538	Ausgaben für Datenverar- beitung	19.572.300 4.800.000	23.311.100 200.000	22.505.000 200.000	200.000		
539	Ausgaben für Schulwesen	774.300	772.300	778.500			
	Summe der Obergruppe 53	132.884.700 6.974.800	139.035.200 6.680.000	137.645.500 3.396.000	3.096.000	2.200.000	2.350.000
54	Sächliche Verwaltungsausgaben						
541	Aufwendungen für Veran- staltungen	3.239.100 810.000	3.207.000 680.000	3.018.500 680.000	680.000		
542	Ausgleichsabgabe für Schwerbehinderte	2.500	6.000	2.500			
543	Ausgaben für Landschafts- und Naturschutz	5.154.600	4.921.900	4.898.900			
544	Ausgaben für Naturtouris- mus und Umweltbildung		100.000	100.000			
545	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen						
546	Vermischte Ausgaben	100.924.600 500.000	126.657.100	123.862.200			
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	22.121.200 5.150.000	21.627.700 1.900.000	17.828.800 2.880.000	1.660.000	840.000	1.040.000
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	500.000	500.000	500.000			

Gruppierungsübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
nach Gruppen

Grp.	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahre		Durch die 2013/2014 ausgebrachte VE entstehen Rechtsverpflichtungen		
		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017 ff.
		VE 2012	VE 2013	VE 2014			
-EUR-							
549	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	-1.000.000					
	Summe der Obergruppe 54	130.942.000 6.460.000	157.019.700 2.580.000	150.210.900 3.560.000	2.340.000	840.000	1.040.000
51-54	Sächliche Verwaltungsausgaben insgesamt	502.035.800 15.324.800	559.111.600 9.820.000	551.260.300 7.471.000	5.861.000	3.115.000	3.465.000
57	Zinsausgaben an Kreditmarkt						
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	11.500.000	11.500.000	11.500.000			
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	684.600.000	649.157.700	678.657.700			
	Summe der Obergruppe 57	696.100.000	660.657.700	690.157.700			
	Summe der Hauptgruppe 5	1.198.135.800 15.324.800	1.219.769.300 9.820.000	1.241.418.000 7.471.000	5.861.000	3.115.000	3.465.000
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
61	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich						
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.859.332.300 29.000.000	1.898.408.400 30.921.600	1.906.772.300 30.600.000	28.707.200	13.907.200	2.000.000
	Summe der Obergruppe 61	1.859.332.300 29.000.000	1.898.408.400 30.921.600	1.906.772.300 30.600.000	28.707.200	13.907.200	2.000.000
62	Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich						
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.818.400	1.609.700				
	Summe der Obergruppe 62	2.818.400	1.609.700				
63	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich						
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	435.551.300 6.540.300	436.718.200	443.200.500			
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	35.701.400 32.915.100	31.405.300 10.000	32.302.900 10.000	10.000		
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	900.018.200 78.196.000	937.931.600 77.460.000	955.033.200 78.110.000	78.210.000	300.000	
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	2.944.000	2.845.000	2.846.000			
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	18.817.000	19.761.500	20.771.500			

Gruppierungsübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
nach Gruppen

Grp.	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahre		Durch die 2013/2014 ausgebrachte VE entstehen Rechtsverpflichtungen		
		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017 ff.
		VE 2012	VE 2013	VE 2014			
-EUR-							
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	500.000	1.000.000	1.000.000			
	Summe der Obergruppe 63	1.393.531.900 117.651.400	1.429.661.600 77.470.000	1.455.154.100 78.120.000	78.220.000	300.000	
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche						
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	17.126.100	16.193.300	14.397.100			
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	4.543.000	2.265.600	1.499.800			
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	42.008.800	42.424.800	43.088.100			
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	544.900	513.300	481.700			
	Summe der Obergruppe 66	64.222.800	61.397.000	59.466.700			
67	Erstattungen an sonstige Bereiche						
671	Erstattungen an Inland	58.500.500 320.000	62.566.000 3.420.000	64.981.500 20.000	1.720.000		
676	Erstattungen an Ausland						
	Summe der Obergruppe 67	58.500.500 320.000	62.566.000 3.420.000	64.981.500 20.000	1.720.000		
68	Sonstige Zuschüsse an sonstige Bereiche						
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	229.802.600 310.000	217.195.200 100.000	216.054.600 2.100.000	600.000	500.000	1.000.000
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661)	785.693.300 21.000.000	715.295.400 847.740.000	697.607.700 481.870.000	21.270.000	9.900.000	1.282.450.000
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)	246.041.200 43.412.700	259.947.900 67.289.700	218.272.000 11.612.600	27.574.400	4.167.400	1.445.500
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	311.252.300 97.818.800	321.909.600 66.152.000	310.814.500 41.231.600	42.463.900	10.650.500	1.849.500
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	234.606.000 20.438.400	257.531.500 18.146.200	262.523.700 19.379.200	18.279.900	2.233.300	300.000
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	30.520.000 4.565.000	35.732.800 2.425.000	36.718.800 1.405.000	1.390.000	600.000	
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU)	1.911.000 248.000	2.006.000 1.034.500	2.106.500	449.300		
688	Abführungen der Eigenmittel an die EU		6.763.000	6.763.000			
689							
	Summe der Obergruppe 68	1.839.826.400 187.792.900	1.816.381.400 1.002.887.400	1.750.860.800 557.598.400	112.027.500	28.051.200	1.287.045.000

Gruppierungsübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
nach Gruppen

Grp.	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahre		Durch die 2013/2014 ausgebrachte VE entstehen Rechtsverpflichtungen		
		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017 ff.
		VE 2012	VE 2013	VE 2014			
-EUR-							
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht für Investitionen						
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht für Investitionen	550.000	450.000	600.000			
	Summe der Obergruppe 69	550.000	450.000	600.000			
	Summe der Hauptgruppe 6	5.218.782.300 334.764.300	5.270.474.100 1.114.699.000	5.237.835.400 666.338.400	220.674.700	42.258.400	1.289.045.000
7	Baumaßnahmen						
71	Kleine und große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten						
711	Kleine Neu-, Um- und Erwei- terungsbauten	9.108.100	10.029.700	515.100			
712	Große Neu-, Um- und Erwei- terungsbauten		450.000	300.000			
713	Große Neu-, Um- und Erwei- terungsbauten	59.117.000	47.284.000 319.000	20.007.200 300.000	200.000	100.000	100.000
714	Große Neu-, Um- und Erwei- terungsbauten	3.756.000 24.700.000	4.574.700 18.000.000	4.533.200 32.000.000	20.000.000	13.000.000	9.000.000
715	Große Neu-, Um- und Erwei- terungsbauten	3.720.000	5.798.800	3.866.600			
	Summe der Obergruppe 71	75.701.100 24.700.000	68.137.200 18.319.000	29.222.100 32.300.000	20.200.000	13.100.000	9.100.000
72	Große Neu-, Um- und Erwei- terungsbauten						
721	Große Neu-, Um- und Erwei- terungsbauten	30.500.000	2.000.000	2.000.000			
	Summe der Obergruppe 72	30.500.000	2.000.000	2.000.000			
	Summe der Hauptgruppe 7	106.201.100 24.700.000	70.137.200 18.319.000	31.222.100 32.300.000	20.200.000	13.100.000	9.100.000
8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaß- nahmen						
81	Erwerb von beweglichen Sachen						
811	Erwerb von Fahrzeugen im Inland	12.550.500	6.276.800	1.075.200			
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	41.581.400 1.075.000	34.731.600 1.000.000	23.675.800 1.000.000	1.000.000		
813	Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten bei beweglichen Sachen						
	Summe der Obergruppe 81	54.131.900 1.075.000	41.008.400 1.000.000	24.751.000 1.000.000	1.000.000		
82	Erwerb von unbeweglichen Sachen						
821	Gründerwerb	2.050.000	6.415.000	2.145.000			

Gruppierungsübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
nach Gruppen

Grp.	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahre		Durch die 2013/2014 ausgebrachte VE entstehen Rechtsverpflichtungen		
		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017 ff.
		VE 2012	VE 2013	VE 2014			
-EUR-							
822	keine Bezeichnung						
823	Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten sowie Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen	1.351.800	1.385.600	3.159.100			
	Summe der Obergruppe 82	3.401.800	7.800.600	5.304.100			
83	Erwerb von Beteiligungen und dergleichen						
831	Erwerb von Beteiligungen und dergleichen im Inland	2.010.000	332.160.000 <i>112.850.000</i>	123.860.000 <i>31.500.000</i>	10.500.000	10.500.000	10.500.000
	Summe der Obergruppe 83	2.010.000	332.160.000 <i>112.850.000</i>	123.860.000 <i>31.500.000</i>	10.500.000	10.500.000	10.500.000
85	Darlehen an öffentlichen Bereich						
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände						
	Summe der Obergruppe 85						
86	Darlehen an sonstige Bereiche						
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen im Inland	1.040.000	2.800.000	4.920.000			
862	Darlehen an private Unternehmen	12.150.000	11.150.000	8.550.000			
863	Darlehen an Sonstige im Inland	37.373.000	36.061.000	36.061.000			
	Summe der Obergruppe 86	50.563.000	50.011.000	49.531.000			
87	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen						
871	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	20.000.000	20.000.000	20.000.000			
	Summe der Obergruppe 87	20.000.000	20.000.000	20.000.000			
88	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich						
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder		2.284.400	884.400			
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	545.919.600 <i>407.150.000</i>	517.715.900 <i>228.829.200</i>	431.210.800 <i>297.897.000</i>	177.533.400	139.764.000	87.223.400
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	2.800.000	2.000.000	3.466.700			
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	26.732.000	31.556.500	19.716.100			
	Summe der Obergruppe 88	575.451.600 <i>407.150.000</i>	553.556.800 <i>228.829.200</i>	455.278.000 <i>297.897.000</i>	177.533.400	139.764.000	87.223.400
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	249.458.000 <i>190.015.000</i>	240.435.100 <i>148.843.000</i>	163.366.200 <i>74.863.000</i>	92.393.000	51.333.000	5.000.000

Gruppierungsübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen nach Gruppen

Grp.	Bezeichnung	Vorjahr	Planjahre		Durch die 2013/2014 ausgebrachte VE entstehen Rechtsverpflichtungen		
		Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	2015	2016	2017 ff.
		VE 2012	VE 2013	VE 2014			
-EUR-							
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	230.980.600 328.584.300	230.571.600 276.455.500	205.443.100 164.258.400	138.784.700	127.250.500	66.366.300
893	Zuschüsse an Sonstige im Inland	166.656.700 208.515.000	192.495.300 49.710.000	192.321.200 45.450.000	59.700.000	21.300.000	4.300.000
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	31.822.600 29.050.000	32.915.600 26.250.000	31.621.800 25.850.000	23.500.000	7.500.000	2.350.000
	Summe der Obergruppe 89	678.917.900 756.164.300	696.417.600 501.258.500	592.752.300 310.421.400	314.377.700	207.383.500	78.016.300
	Summe der Hauptgruppe 8	1.384.476.200 1.164.389.300	1.700.954.400 843.937.700	1.271.476.400 640.818.400	503.411.100	357.647.500	175.739.700
9	Besondere Finanzierungsausgaben						
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke						
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage						
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage						
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke						
919	Sonstige	62.241.000	76.600.900	78.102.800			
	Summe der Obergruppe 91	62.241.000	76.600.900	78.102.800			
96	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren						
961	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren						
	Summe der Obergruppe 96						
97	Globale Mehr- und Minderausgaben						
972	Globale Minderausgaben	-46.800.000	-30.425.600	-30.757.600			
	Summe der Obergruppe 97	-46.800.000	-30.425.600	-30.757.600			
98	Haushaltstechnische Verrechnungen						
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	900.000	1.000.000	1.000.000			
982	Durchlaufende Posten	106.900	106.900	1.200			
989	Sonstiges						
	Summe der Obergruppe 98	1.006.900	1.106.900	1.001.200			
	Summe der Hauptgruppe 9	16.447.900	47.282.200	48.346.400			
4-9	Gesamtausgaben:	10.191.563.700 1.539.178.400	10.658.354.700 1.986.775.700	10.225.638.000 1.346.927.800	750.146.800	416.120.900	1.477.349.700

Funktionenübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen

FZ.	Funktionen (Aufgabenbereiche)	Haushaltsplan					
		Ansatz 2012		Ansatz 2013		Ansatz 2014	
		Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben
		1.000 EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8
011	Politische Führung	13.542	261.006	10.855	272.529	11.502	270.180
012	Innere Verwaltung	3.936	53.024	4.143	52.276	4.592	51.097
013	Informationswesen	0	1.874	0	1.591	0	1.878
014	Statistischer Dienst	0	22.650	0	19.893	0	18.554
015	Zivildienst	0	0	0	0	0	0
016	Hochbauverwaltung	11.455	129.845	12.310	132.625	11.929	118.737
018	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger, soweit nicht unter Funktion 038, 039, 048, 058, 068, 118, 138	10.190	26.089	10.290	29.132	10.290	33.465
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	10	0	10	0	10	0
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	39.133	494.489	37.607	508.046	38.323	493.912
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	0	6	0	6	0	6
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	0	240	0	220	0	220
02	Auswärtige Angelegenheiten	0	246	0	226	0	226
042	Polizei	44.470	484.855	57.370	476.271	51.178	439.622
043	Öffentliche Ordnung	0	0	8	8	0	0
044	Brandschutz	2.118	9.013	1.988	6.675	2.008	6.711
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	2.666	12.363	2.796	12.697	2.796	12.434
047	Schutz der Verfassung	0	1.213	0	1.303	0	1.303
048	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	0	53.499	0	58.451	0	67.200
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	49.254	560.943	62.162	555.404	55.982	527.271
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	130.605	327.695	125.355	325.822	125.166	321.772
056	Justizvollzugsanstalten	1.108	63.254	2.433	63.003	2.433	61.919
058	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich des Rechtsschutzes (nur Länder)	0	20.317	0	21.544	0	25.144
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	0	8.255	0	8.279	0	8.383
05	Rechtsschutz	131.713	419.520	127.788	418.647	127.600	417.217
061	Steuer- und Zollverwaltung	27.190	148.216	26.949	154.668	24.411	152.766
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung	0	6.553	0	5.869	0	6.359
068	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Finanzverwaltung	0	5.247	0	6.299	0	7.878
06	Finanzverwaltung	27.190	160.016	26.949	166.835	24.411	167.002
0	Allgemeine Dienste	247.290	1.635.213	254.506	1.649.159	246.315	1.605.629
111	Unterrichtsverwaltung	62	18.477	79	18.432	79	18.194
112	Öffentliche Grundschulen	0	290.008	0	309.348	0	308.566
113	Private Grundschulen	0	27.614	0	33.936	0	34.252
114	Öffentliche weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	0	368.199	0	383.824	0	382.945
115	Private weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	0	54.038	0	55.395	0	57.459

Funktionenübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen

FZ.	Funktionen (Aufgabenbereiche)	Haushaltsplan					
		Ansatz 2012		Ansatz 2013		Ansatz 2014	
		Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben
		1.000 EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8
118	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Schulen (nur Länder)	0	28.495	0	32.639	0	41.833
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	62	786.830	79	833.573	79	843.250
124	Öffentliche Sonderschulen/ Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	0	90.473	0	86.078	0	85.881
125	Private Sonderschulen/ Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	0	21.825	0	22.111	0	22.724
127	Öffentliche berufliche Schulen	0	115.149	0	80.367	0	80.183
128	Private berufliche Schulen	0	27.625	0	27.812	0	28.835
129	Sonstige schulische Aufgaben	2.451	94.736	2.476	86.310	2.077	67.596
12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	2.451	349.808	2.476	302.678	2.077	285.218
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	261	6.192	240	9.078	240	6.960
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	0	22.126	0	22.980	0	24.129
138	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Hochschulen (nur Länder)	0	16.202	0	17.850	0	20.935
139	Sonstige Hochschulaufgaben	37.517	293.800	43.459	297.874	43.459	297.708
13	Hochschulen	37.778	338.320	43.699	347.782	43.699	349.732
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	32.403	54.462	27.828	47.782	26.631	45.918
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen Nachwuchs	54.914	84.918	54.522	82.444	54.522	81.934
145	Schülerbeförderung	0	2.000	0	0	0	0
14	Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.	87.316	141.380	82.350	130.226	81.153	127.852
152	Volkshochschulen	53	2.658	42	2.658	42	2.658
153	sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende)	4.609	10.074	5.113	10.794	4.852	10.563
154	Ausbildung der Lehrkräfte	6	8.202	6	8.384	6	8.385
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	3.532	8.855	3.853	8.846	3.895	9.267
15	Sonstiges Bildungswesen	8.201	29.789	9.013	30.683	8.795	30.872
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	66	6.005	66	6.453	66	8.967
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern (ohne Deutsche Forschungsgemeinschaft)	61.518	142.562	65.625	150.279	68.445	157.536
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	0	6.503	0	6.562	0	6.857
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (ohne Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung)	61.584	155.070	65.691	163.294	68.511	173.360
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	0	0	0	0	0
185	Musikschulen	0	3.927	0	3.927	0	3.927
187	Sonstige Kulturpflege	100	57.457	1.140	62.006	2.900	63.117
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	71	3.951	71	4.053	71	4.053
18	Kultur und Religion	171	65.335	1.211	69.987	2.971	71.097
195	Denkmalschutz und -pflege	12.110	30.430	11.561	29.176	11.091	28.169

Funktionenübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen

FZ.	Funktionen (Aufgabenbereiche)	Haushaltsplan					
		Ansatz 2012		Ansatz 2013		Ansatz 2014	
		Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben
		1.000 EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8
199	Kirchliche Angelegenheiten	54	14.844	56	15.099	56	15.356
19	Kultur und Religion	12.164	45.274	11.617	44.275	11.147	43.525
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	209.728	1.911.806	216.137	1.922.498	218.433	1.924.906
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	174	32.143	187	32.401	187	31.692
21	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	174	32.143	187	32.401	187	31.692
223	Unfallversicherung	0	16.300	0	17.300	0	18.300
224	Krankenversicherung	1.084	1.580	1.084	1.580	1.084	1.580
227	Pflegeversicherung	0	0	0	0	0	0
229	Sonstige Sozialversicherungen	0	431.037	0	431.037	0	431.037
22	Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung	1.084	448.917	1.084	449.917	1.084	450.917
233	Wohngeld	25.910	51.820	23.910	47.820	23.910	47.820
235	Soziale Einrichtungen	20	41.438	20	42.085	20	42.759
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	0	1.722	122	1.722	122	1.722
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	18.094	41.338	18.925	41.615	18.925	41.615
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)	44.024	136.317	42.977	133.242	42.977	133.915
241	Kriegsopferversorgung und -fürsorge und gleichartige Leistungen	654	2.274	577	2.123	537	2.043
244	Wiedergutmachung	0	484	0	484	0	484
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler	0	16	0	16	0	16
249	Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	0	47	0	43	0	39
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	654	2.821	577	2.666	537	2.582
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	0	0	0	0	0	0
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	114.239	124.882	115.856	122.260	148.481	105.642
25	Arbeitsmarktpolitik	114.239	124.882	115.856	122.260	148.481	105.642
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	121	10.461	101	14.041	101	14.041
263	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie	0	33	0	33	0	33
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	0	950	0	973	0	973
26	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)	121	11.443	101	15.046	101	15.046
271	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	9.174	216.239	8.981	226.630	0	217.649
27	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	9.174	216.239	8.981	226.630	0	217.649
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	0	0	0	0	0	0
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	16	46	16	50	16	50
286	Leistungen nach dem SGB XII - nur Flächenländer	550	365.648	516	382.097	429	397.915
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	5	20.119	5	27.613	5	28.128
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz	571	385.813	537	409.760	450	426.093
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	15.145	56.059	16.070	54.773	15.658	56.991

Funktionenübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen

FZ.	Funktionen (Aufgabenbereiche)	Haushaltsplan					
		Ansatz 2012		Ansatz 2013		Ansatz 2014	
		Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben
		1.000 EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8
299	Übrige soziale Angelegenheiten	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	15.145	56.059	16.070	54.773	15.658	56.991
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	185.185	1.414.635	186.369	1.446.695	209.474	1.440.527
312	Krankenhäuser und Heilstätten	26.565	140.330	26.565	144.273	26.565	134.773
313	Arbeitsschutz	944	12.735	771	13.094	771	12.822
314	Gesundheitsschutz	1.699	8.090	1.626	8.492	1.560	8.546
31	Gesundheitswesen	29.207	161.154	28.961	165.858	28.895	156.141
322	Sport	54	14.430	54	15.430	45	15.430
32	Sport und Erholung	54	14.430	54	15.430	45	15.430
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	6.128	74.337	6.268	76.002	5.293	73.790
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	28.821	50.052	28.821	49.993	28.821	50.053
33	Umwelt- und Naturschutz	34.948	124.389	35.089	125.994	34.113	123.843
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes	0	41	0	41	0	41
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	0	41	0	41	0	41
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	64.209	300.014	64.104	307.323	63.053	295.455
411	Förderung des Wohnungsbaues	32.127	31.277	32.877	30.277	33.777	30.277
419	Sonstiges Wohnungswesen	4	416	4	357	4	442
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	32.131	31.693	32.881	30.634	33.781	30.719
421	Geoinformation	0	18.105	0	19.033	0	19.033
422	Raumordnung und Landesplanung	1.516	3.474	1.352	3.416	1.297	3.416
423	Städtebauförderung	34.797	68.018	29.612	57.867	25.409	51.062
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung	36.312	89.598	30.964	80.317	26.706	73.512
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	68.443	121.291	63.845	110.950	60.487	104.232
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	6.154	63.904	6.104	57.019	6.104	51.685
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	0	206	0	206	0	206
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	6.154	64.110	6.104	57.225	6.104	51.891
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	272.665	271.355	286.993	284.024	138.049	134.929
522	Einkommensstabilisierende Maßnahmen	68	1.715	61	1.713	42	1.693
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	1.051	26.369	901	25.679	901	25.331
52	Landwirtschaft und Ernährung	273.784	299.439	287.955	311.416	138.992	161.953
531	Forstwirtschaft und Jagd	260	65.533	260	65.206	1.260	65.913
532	Fischerei	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	2.560	67.833	2.560	67.506	3.560	68.213
5	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	282.498	431.382	296.619	436.147	148.656	282.057
611	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	4.968	14.715	5.151	14.996	5.151	14.742
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	4.968	14.715	5.151	14.996	5.151	14.742
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	18.500	36.837	20.860	37.196	20.860	36.819
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	18.500	36.837	20.860	37.196	20.860	36.819

Funktionenübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen

FZ.	Funktionen (Aufgabenbereiche)	Haushaltsplan					
		Ansatz 2012		Ansatz 2013		Ansatz 2014	
		Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben
		1.000 EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8
631	Kohlenbergbau	0	34.550	750	44.860	2.030	44.190
632	Sonstiger Bergbau	461	0	561	0	561	0
634	Verarbeitende Industrie	0	6.200	0	6.200	0	6.200
635	Handwerk und Kleingewerbe	0	210	0	210	0	210
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	461	40.960	1.311	51.270	2.591	50.600
644	Wasserversorgung	0	4.700	0	4.700	0	4.700
645	Abwasserentsorgung	8.253	2.800	10.000	2.500	10.000	3.967
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	0	3.107	0	2.917	0	3.117
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	8.253	10.607	10.000	10.117	10.000	11.784
651	Handel	0	1.760	0	1.315	0	1.315
652	Tourismus	0	3.517	0	3.460	0	3.460
65	Handel und Tourismus	0	5.277	0	4.775	0	4.775
681	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	5.677	28.064	9.017	27.991	8.853	27.894
68	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	5.677	28.064	9.017	27.991	8.853	27.894
691	Betriebliche Investitionen	0	97.779	0	104.477	0	111.137
692	Verbesserung der Infrastruktur	317.019	321.100	296.934	305.038	287.065	268.457
693	Verbesserung der regionale Wirtschaftsstruktur	58	2.969	58	1.200	41	1.000
69	Regionale Förderungsmaßnahmen	317.078	421.848	296.992	410.715	287.106	380.593
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	354.937	558.309	343.332	557.060	334.562	527.206
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	0	88.874	0	89.339	0	87.841
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	1.853	15.634	1.903	15.749	1.903	15.413
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	1.853	104.508	1.903	105.088	1.903	103.253
723	Landesstraßen	0	93.163	0	86.041	0	76.698
725	Gemeindestraßen	32.530	32.530	27.108	27.108	27.108	27.108
729	Sonstiger Straßenverkehr	0	1.315	0	1.315	0	1.315
72	Straßen	32.530	127.008	27.108	114.464	27.108	105.121
731	Wasserstraßen und Häfen	0	434	0	17	0	18
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	0	434	0	17	0	18
741	Öffentlicher Personennahverkehr	21.686	94.686	27.108	102.108	27.108	102.108
742	Eisenbahnen	404.700	359.210	410.770	357.507	416.930	343.207
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	426.386	453.896	437.878	459.615	444.038	445.315
751	Luftfahrt	0	665	0	332.021	0	113.596
75	Luftfahrt	0	665	0	332.021	0	113.596
791	Sonstiges Verkehrswesen	0	126	0	29	0	159
79	Sonstiges Verkehrswesen	0	126	0	29	0	159
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	460.769	686.637	466.889	1.011.234	473.049	767.462
811	Grundvermögen	15.107	57.435	14.051	33.903	14.047	27.347
812	Kapitalvermögen	33.332	2.715	24.039	1.635	27.395	1.290
813	Sondervermögen	44	1.019	44	1.596	44	2.253
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	48.482	61.168	38.134	37.134	41.486	30.890

Funktionenübersicht 2013 / 2014

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen

FZ.	Funktionen (Aufgabenbereiche)	Haushaltsplan					
		Ansatz 2012		Ansatz 2013		Ansatz 2014	
		Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben
		1.000 EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8
821	Steuern und Finanzaufweisungen	7.892.955	2.279.823	8.213.836	2.308.144	8.335.793	2.292.560
82	Steuern und Finanzaufweisungen	7.892.955	2.279.823	8.213.836	2.308.144	8.335.793	2.292.560
831	Schulden	285.000	696.658	345.040	661.166	0	690.716
83	Schulden	285.000	696.658	345.040	661.166	0	690.716
841	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	0	48.101	0	51.777	0	53.077
84	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	0	48.101	0	51.777	0	53.077
851	Rücklagen	90.962	59.831	168.438	72.550	93.330	71.890
85	Rücklagen	90.962	59.831	168.438	72.550	93.330	71.890
861	Sonstiges	0	12.733	0	12.429	0	12.429
86	Sonstiges	0	12.733	0	12.429	0	12.429
881	Globalposten	0	-27.041	0	72.983	0	125.601
88	Globalposten	0	-27.041	0	72.983	0	125.601
891	Haushaltstechnische Verrechnungen	1.106	1.006	1.106	1.106	1.000	1.000
89	Haushaltstechnische Verrechnungen	1.106	1.006	1.106	1.106	1.000	1.000
8	Finanzwirtschaft	8.318.504	3.132.278	8.766.554	3.217.289	8.471.609	3.278.164
	Zusammen	10.191.564	10.191.564	10.658.355	10.658.355	10.225.638	10.225.638

Haushaltsquerschnitt 2013

Einnahmen

Funktionen	Aufgabenbereiche	Gebühren, Geldstrafen und Geldbußen	Steuern, steuer- ähnliche Abgaben	Übrige Verwal- tungs- einnahmen	Erlöse, Vermö- gens- veräuße- rungen, Kapital- rückzah- lungen
1	2	3	4	5	6
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	511		9.588	89
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	49.270		1.555	86
05	Rechtsschutz	98.446		4.174	30
06	Finanzverwaltung	1.737		18.501	8
0	Allgemeine Dienste	149.964		33.818	213
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	169		902	
13 (ohne 132)	Hochschulen (ohne Hochschulkliniken)			343	
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außer- halb der Hochschulen	47		40	
18,19	Kultur und Religion	25		146	
14,15	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 1	27		2.971	3
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kul- turelle Angelegenheiten	268		4.402	3
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversi- cherung				
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne Lei- stungen nach dem SGB VIII)	20		122	
25	Arbeitsmarktpolitik	6		403	
26,27	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (einschließlich Kindertagesbetreuung)			100	
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz			521	
21,24,29	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 2	12.596		770	
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeits- marktpolitik	12.622		1.915	
312	Krankenhäuser und Heilstätten				
31 (ohne 312)	Gesundheitswesen	2.071		76	
32	Sport und Erholung				
33	Umwelt- und Naturschutz	2.992		861	
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz				
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	5.063		937	
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	4			
42	Geoinformation, Raumordnung und Landespla- nung, Städtebauförderung			150	
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	4		150	
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	620		667	
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum			1.390	
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen				
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung				
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei		1.060		
5	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	620	1.060	2.057	

Haushaltsquerschnitt 2013

Einnahmen

Zinseinnahmen						Funktionen	
aus dem öffentlichen Bereich				aus sonstigen Bereichen	Zusammen		
Bund, Länder, Sondervermögen	Gemeinden	Sonstige	Zusammen				
1.000 EUR							
7	8	9	10	11	12	13	
				37	37	01 04 05 06	
				37	37	0	
				1	1	11,12 13 (ohne 132) 16	
50	1		51	14	65	18,19 14,15	
50	1		51	15	66	1	
						22	
						23	
						25	
				1	1	26,27	
						28	
				50	50	21,24,29	
				51	51	2	
						312	
				21	21	31 (ohne312)	
						32	
						33	
						34	
				21	21	3	
						41	
						42	
						4	
				902	902	51	
						521	
						522	
						523	
						53	
				902	902	5	

Haushaltsquerschnitt 2013

Einnahmen

Funktionen	Aufgabenbereiche	Darlehnsrückflüsse					
		aus dem öffentlichen Bereich				aus sonstigen Bereichen	Zusammen
		Bund, Länder, Sondervermögen	Gemeinden	Sonstige	Zusammen		
		1.000 EUR					
14	15	16	17	18	19	20	21
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung					490	490
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung						
05	Rechtsschutz						
06	Finanzverwaltung						
0	Allgemeine Dienste					490	490
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen		1.194		1.194		1.194
13 (ohne 132)	Hochschulen (ohne Hochschulkliniken)						
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen						
18,19	Kultur und Religion						
14,15	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 1					4.500	4.500
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten		1.194		1.194	4.500	5.694
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung						
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)						
25	Arbeitsmarktpolitik					23	23
26,27	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (einschließlich Kindertagesbetreuung)						
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz						
21,24,29	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 2					61	61
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik					83	83
312	Krankenhäuser und Heilstätten						
31 (ohne 312)	Gesundheitswesen					230	230
32	Sport und Erholung					54	54
33	Umwelt- und Naturschutz						
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz						
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung					284	284
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie					2.600	2.600
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung						
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste					2.600	2.600
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)					3.400	3.400
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum						
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen						
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung						
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei						
5	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)					3.400	3.400

Haushaltsquerschnitt 2013

Einnahmen

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme von Investitionen					Schulden auf-nehmen	Zuweis-ungen für Investi-tionen	Zu-schüsse für Investi-tionen	Sonstige Ein-nahmen	Ein-nahmen ins-gesamt	Funktionen
vom Bund	von Ländern	von Gemein-den	aus dem übrigen öffent-lichen Bereich	aus sonstigen Bereichen						
1.000 EUR										
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
15.448	9.810	190	145	153		1.096		50	37.607	01
10.551	700								62.162	04
13.555	11.583								127.788	05
5.077				1.627					26.949	06
44.631	22.092	190	145	1.780		1.096		50	254.506	0
290									2.555	11,12
20.500						22.856			43.699	13 (ohne 132)
44.852	6.600	1.351				12.801			65.691	16
56				1.040		11.561			12.829	18,19
54.528	5.869					23.400			91.363	14,15
120.226	12.469	1.351		1.040		70.618			216.137	1
			1.084						1.084	22
37.150				5.685					42.977	23
				115.425					115.856	25
						8.981			9.082	26,27
16									537	28
	112		629	2.610		6			16.833	21,24,29
37.166	112		1.713	123.720		8.987			186.369	2
						26.565			26.565	312
									2.397	31 (ohne312)
				2.436		28.800			54	32
									35.089	33
				2.436		55.365				34
									64.104	3
	1.027			1.055		30.277			32.881	41
	1.027			1.055		28.732			30.964	42
						59.009			63.845	4
13				502					6.104	51
14.600	80			79.752		34.367	156.804		286.993	521
61									61	522
	300			600				1	901	523
							1.500		2.560	53
14.674	380			80.854		34.367	158.304	1	296.619	5

Haushaltsquerschnitt 2013

Einnahmen

Funktionen	Aufgabenbereiche	Gebühren, Geldstrafen und Geldbußen	Steuern, steuer- ähnliche Abgaben	Übrige Verwal- tungs- einnahmen	Erlöse, Vermö- gens- veräuße- rungen, Kapital- rückzah- lungen
		1.000 EUR			
1	2	3	4	5	6
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	4.854		13	
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	20.860			
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe			1.311	
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung		10.000		
692	Verbesserung der Infrastruktur				
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur				
65,66,68	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 6			8.565	
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	25.714	10.000	9.889	
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	1.795		9	
72	Straßen				
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr			170	
75,77,79	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 7				
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	1.795		179	
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	154		9.587	7.389
82	Steuern und Finanzausweisungen		5.981.800	32.000	
83	Schulden				
85	Rücklagen			1.119	1.100
86-89	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 8				
8	Finanzwirtschaft	154	5.981.800	42.706	8.489
	Gesamtsumme	196.204	5.992.860	96.054	8.705

Haushaltsquerschnitt 2013

Einnahmen

Zinseinnahmen						Funktionen
aus dem öffentlichen Bereich				aus sonstigen Bereichen	Zusammen	
Bund, Länder, Sondervermögen	Gemeinden	Sonstige	Zusammen			
1.000 EUR						
7	8	9	10	11	12	13
						61
						62
						63
						64
						692
						693
						65,66,68
						6
						71
						72
						74
						75,77,79
						7
				6.702	6.702	81
						82
				15.000	15.000	83
						85
						86-89
				21.702	21.702	8
50	1		51	22.728	22.778	

Haushaltsquerschnitt 2013

Einnahmen

Funktionen	Aufgabenbereiche	Darlehnsrückflüsse					
		aus dem öffentlichen Bereich				aus sonstigen Bereichen	Zusammen
		Bund, Länder, Sondervermögen	Gemeinden	Sonstige	Zusammen		
		1.000 EUR					
14	15	16	17	18	19	20	21
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen						
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz						
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe						
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung						
692	Verbesserung der Infrastruktur		878		878		878
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur						
65,66,68	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 6						
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen		878		878		878
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens						
72	Straßen						
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr						
75,77,79	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 7						
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen						
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen					11.668	11.668
82	Steuern und Finanzaufweisungen						
83	Schulden						
85	Rücklagen						
86-89	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 8						
8	Finanzwirtschaft					11.668	11.668
	Gesamtsumme		2.072		2.072	23.025	25.096

Haushaltsquerschnitt 2013

Einnahmen

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme von Investitionen					Schulden auf-nehmen	Zuweis-ungen für Investi-tionen	Zu-schüsse für Investi-tionen	Sonstige Ein-nahmen	Ein-nahmen ins-gesamt	Funktionen
vom Bund	von Ländern	von Gemein-den	aus dem übrigen öffent-lichen Bereich	aus sonstigen Bereichen						
1.000 EUR										
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
	65			219					5.151	61
									20.860	62
									1.311	63
									10.000	64
				1.050		70.131	224.875		296.934	692
								58	58	693
				452					9.017	65,66,68
	65			1.721		70.131	224.875	58	343.332	6
									1.903	71
409.800	99					27.108			27.108	72
						27.908			437.878	74
										75,77,79
409.800	99					55.016			466.889	7
				600				2.035	38.134	81
1.624.075	545.200	30.761							8.213.836	82
					330.040				345.040	83
			24					166.195	168.438	85
								1.106	1.106	86-89
1.624.075	545.200	30.761	24	600	330.040		2.035	167.301	8.766.554	8
2.250.572	581.444	32.302	1.881	213.206	330.040	354.589	385.214	167.410	10.658.355	

Haushaltsquerschnitt 2013

Ausgaben

Funktionen	Aufgabenbereiche	Personal- ausgaben	Sächliche Verwal- tungs- ausgaben	Zinsausgaben		
				an öffentl. Bereich	an sonstige Bereiche	Zu- sammen
1.000 EUR						
1	2	3	4	5	6	7
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	242.550	110.912			
02	Auswärtige Angelegenheiten		190			
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	412.032	108.932			
05	Rechtsschutz	241.454	146.595			
06	Finanzverwaltung	137.839	25.764			
0	Allgemeine Dienste	1.033.876	392.393			
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	974.388	4.147			
13 (ohne 132)	Hochschulen (ohne Hochschulkliniken)	14.863	491			
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außer- halb der Hochschulen	4.714	1.663			
18,19	Kultur und Religion	5.647	3.378			
14,15	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 1	13.929	5.849			
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kul- turelle Angelegenheiten	1.013.541	15.528			
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversi- cherung		37			
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne Lei- stungen nach dem SGB VIII)					
25	Arbeitsmarktpolitik	1.500	1.680			
26,27	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (einschließlich Kindertagesbetreuung)		104			
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz		7.672			
21,24,29	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 2	25.206	4.162			
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeits- marktpolitik	26.706	13.655			
312	Krankenhäuser und Heilstätten	700	11			
31 (ohne 312)	Gesundheitswesen	12.980	2.699			
32	Sport und Erholung		19			
33	Umwelt- und Naturschutz	52.940	21.129			
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz		1			
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	66.620	23.858			
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie		128			
42	Geoinformation, Raumordnung und Landespla- nung, Städtebauförderung		20.547			
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste		20.674			
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	23.821	10.489			
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum		20.000			
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen					
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	1.379				
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei		25			
5	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	25.201	30.514			

Haushaltsquerschnitt 2013

Ausgaben

Tilgungsausgaben			Zuweisungen mit Ausnahme für Investitionen						Funktionen
an öffentl. Bereich	an sonstige Bereiche	Zu-sammen	an Bund	an Länder	an Sonder-vermögen	an Gemeinden und Zweck-verbände	an Sozialver-sicherung	Zu-sammen	
1.000 EUR									
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
			99	12.415	45	1.996		14.554	01
			145	2.538		1.020		3.703	02
				3.150			682	3.832	04
			244	18.102	45	3.016	682	22.088	05
									06
									0
				8.206		128		8.335	11,12
				79				79	13 (ohne 132)
				300				300	16
						8.985		8.985	18,19
			1.803	1.208		4.181		7.192	14,15
			1.803	9.794		13.294		24.891	1
			431.000				18.880	449.880	22
			1.895					1.895	23
						2.345		2.345	25
				975		218.454		219.429	26,27
						402.038		402.038	28
			1.574		2.300	11.472	200	15.546	21,24,29
			434.469	975	2.300	634.309	19.080	1.091.133	2
			138			1.922		2.060	312
			15	81				96	31 (ohne312)
									32
			153	81		1.922		2.155	33
									34
									3
					9				41
						1.834		1.842	42
					9				4
									51
									521
									522
					500	18		518	523
									53
					500	18		518	5

Haushaltsquerschnitt 2013

Ausgaben

Funktionen	Aufgabenbereiche	Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
		an natürl. Personen	an Unternehmen	an Sonstige	Zusammen
		1.000 EUR			
18	19	20	21	22	23
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	8	14.760	11.735	26.504
02	Auswärtige Angelegenheiten			36	36
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	3	2.184	328	2.514
05	Rechtsschutz	23.696		1.664	25.360
06	Finanzverwaltung				
0	Allgemeine Dienste	23.707	16.944	13.763	54.414
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	178	1.001	146.094	147.273
13 (ohne 132)	Hochschulen (ohne Hochschulkliniken)		241.389	66.567	314.719
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen		2.006	129.850	131.856
18,19	Kultur und Religion	126		55.408	55.534
14,15	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 1	85.787	245	10.869	96.901
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	86.091	244.641	408.789	746.283
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung				
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)	87.540		1.722	89.262
25	Arbeitsmarktpolitik			116.735	116.735
26,27	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (einschließlich Kindertagesbetreuung)			12.863	12.863
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz			50	50
21,24,29	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 2	17.808	11.116	12.872	41.796
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	105.348	11.116	144.241	260.704
312	Krankenhäuser und Heilstätten			29.263	29.263
31 (ohne 312)	Gesundheitswesen	5		3.526	3.531
32	Sport und Erholung			14.411	14.411
33	Umwelt- und Naturschutz	1.000	10	2.223	3.233
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz				
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	1.005	10	49.422	50.437
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie			229	229
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung				
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste			229	229
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)		11.095	3.624	14.719
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum		81.420		81.420
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen			1.713	1.713
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	990	22.085	691	23.766
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	25	63.576	1.010	64.611
5	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	1.015	178.176	7.039	186.229

Haushaltsquerschnitt 2013

Ausgaben

Funktionen	Aufgabenbereiche	Darlehen				
		an öffentlichen Bereich				an sonst. Bereiche
		Bund, Länder, Sondervermögen	Gemeinden	Sonstige	Zusammen	
		1.000 EUR				
34	35	36	37	38	39	40
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung					
02	Auswärtige Angelegenheiten					
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
05	Rechtsschutz					
06	Finanzverwaltung					
0	Allgemeine Dienste					
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen					
13 (ohne 132)	Hochschulen (ohne Hochschulkliniken)					
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen					
18,19	Kultur und Religion					2.800
14,15	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 1					36.000
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten					38.800
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung					
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)					
25	Arbeitsmarktpolitik					
26,27	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (einschließlich Kindertagesbetreuung)					
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz					
21,24,29	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 2					211
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik					211
312	Krankenhäuser und Heilstätten					
31 (ohne 312)	Gesundheitswesen					
32	Sport und Erholung					
33	Umwelt- und Naturschutz					
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz					
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung					
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie					
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung					
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste					
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)					
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum					
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen					
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung					

Haushaltsquerschnitt 2013

Ausgaben

Darlehen	Zuweisung für Investitionen						Sonstige Ausgaben	Ausgaben insgesamt	Funktionen
	Zusammen	an öffentlichen Bereich				an sonstige Bereiche			
Bund, Länder, Sondervermögen		Gemeinden	Sonstige	Zusammen	1.000 EUR				
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
		20		20	104.976	104.996		508.046	01
								226	02
		1.000		1.000	1.247	2.247		555.404	04
								418.647	05
								166.835	06
		1.020		1.020	106.223	107.243		1.649.159	0
		2.083		2.083		2.083		1.136.251	11,12
	2.284			2.284	2.548	4.833	5.274	341.019	13 (ohne 132)
					24.438	24.438		163.294	16
2.800		23.322		23.322	14.454	37.776		114.261	18,19
36.000					250	250		160.909	14,15
38.800	2.284	25.405		27.689	41.690	69.379	5.274	1.915.735	1
								449.917	22
								133.242	23
								122.260	25
		6.481		6.481	2.800	9.281		241.676	26,27
								409.760	28
211					2.555	2.555		89.840	21,24,29
211		6.481		6.481	5.355	11.836		1.446.695	2
					98.107	98.107		144.273	312
		85		85		85		21.586	31 (ohne312)
		950		950	50	1.000		15.430	32
					45.995	45.995		125.994	33
		40		40		40		41	34
		1.075		1.075	144.152	145.227		307.323	3
					30.277	30.277		30.634	41
		57.464		57.464	185	57.649		80.317	42
		57.464		57.464	30.462	87.926		110.950	4
		300	800	1.100	5.840	6.940		57.225	51
		54.608	25.447	80.055	59.277	139.332		284.024	521
								1.713	522
					15	15	1	25.679	523

Haushaltsquerschnitt 2013

Ausgaben

Funktionen	Aufgabenbereiche	Personal- ausgaben	Sächliche Verwal- tungs- ausgaben	Zinsausgaben		
				an öffentl. Bereich	an sonstige Bereiche	Zu- sammen
1.000 EUR						
1	2	3	4	5	6	7
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	7.382	4.647			
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	1.000	14.503			
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe		150			
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung		600			
691	Betriebliche Investitionen		248			
692	Verbesserung der Infrastruktur	770	7.379			
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur					
65,66,68	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 6		1.016			
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	9.152	28.544			
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	10.923	4.648			
72	Straßen		352			
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt					
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr		720			
75,77,79	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 7		425			
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	10.923	6.145			
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen		25.278			
82	Steuern und Finanzausgaben					
83	Schulden		508		660.658	660.658
84	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	51.777				
85	Rücklagen	1.300	1.515			
86-89	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 8	110.643	500			
8	Finanzwirtschaft	163.720	27.801		660.658	660.658
	Gesamtsumme	2.349.738	559.112		660.658	660.658

Haushaltsquerschnitt 2013

Ausgaben

Tilgungsausgaben			Zuweisungen mit Ausnahme für Investitionen						Funktionen
an öffentl. Bereich	an sonstige Bereiche	Zu-sammen	an Bund	an Länder	an Sonder-vermögen	an Gemeinden und Zweck-verbände	an Sozialver-sicherung	Zu-sammen	
1.000 EUR									
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
				2.394				2.394	61
						1.000		1.000	62
									63
						700		700	64
			50	41		5.584		5.675	691
									692
									693
			50	2.435		7.284		9.769	65,66,68
									6
									71
									72
									73
				1		75.000		75.001	74
				9		406		416	75,77,79
				10		75.406		75.417	7
									81
						2.100.257		2.100.257	82
									83
									84
									85
									86-89
						2.100.257		2.100.257	8
			436.718	31.405	2.845	2.837.340	19.762	3.328.070	

Haushaltsquerschnitt 2013

Ausgaben

Funktionen	Aufgabenbereiche	Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
		an natürl. Personen	an Unternehmen	an Sonstige	Zusammen
		1.000 EUR			
18	19	20	21	22	23
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen			167	167
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz		60	392	452
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	30	1.500	8.856	10.386
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung			447	447
691	Betriebliche Investitionen		120	9.547	9.667
692	Verbesserung der Infrastruktur		41.411	27.112	68.523
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur				
65,66,68	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 6		10.890	860	11.750
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	30	53.981	47.381	101.392
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens		89.286		89.286
72	Straßen		27.110	600	27.710
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt			17	17
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr		355.986		355.986
75,77,79	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 7			60	60
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen		472.382	677	473.059
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen			1.950	1.950
82	Steuern und Finanzaufwendungen				
83	Schulden				
84	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.				
85	Rücklagen			5	5
86-89	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 8			4.695	4.695
8	Finanzwirtschaft			6.650	6.650
	Gesamtsumme	217.195	977.249	678.190	1.879.397

Haushaltsquerschnitt 2013

Ausgaben

Schuldendiensthilfen					Bau- maß- nahmen	Erwerb von			Funktionen
an Gemeinden	an Bund	an Länder	an Sonstige Bereiche	Zu- sammen		beweg- lichem Vermögen	unbeweg- lichem Vermögen	Beteili- gungen	
1.000 EUR									
24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
						406			61
					14.586		345		62
									63
						50			64
			513	513	1.300				691
									692
									693
			513	513	15.886	456	345		65,66,68
									6
						231			71
							1.386		72
									73
									74
								331.150	75,77,79
						231	1.386	331.150	7
1.610				1.610	2.000		5.300	1.010	81
									82
									83
									84
									85
									86-89
1.610				1.610	2.000		5.300	1.010	8
1.610				63.007	70.137	41.008	7.801	332.160	

Haushaltsquerschnitt 2013

Ausgaben

Funktionen	Aufgabenbereiche	Darlehen				
		an öffentlichen Bereich				an sonst. Bereiche
		Bund, Länder, Sondervermögen	Gemeinden	Sonstige	Zusammen	
		1.000 EUR				
34	35	36	37	38	39	40
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei					
5	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)					
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen					
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz					
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe					
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung					
691	Betriebliche Investitionen					
692	Verbesserung der Infrastruktur					10.000
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur					1.000
65,66,68	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 6					20.000
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen					31.000
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens					
72	Straßen					
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt					
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr					
75,77,79	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 7					
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen					
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen					
82	Steuern und Finanzausweisungen					
83	Schulden					
84	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.					
85	Rücklagen					
86-89	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 8					
8	Finanzwirtschaft					
	Gesamtsumme					70.011

Haushaltsquerschnitt 2013

Ausgaben

Darlehen	Zuweisung für Investitionen						Sonstige Ausgaben	Ausgaben insgesamt	Funktionen
	Zusammen	an öffentlichen Bereich			an sonstige Bereiche	Zusammen			
Bund, Länder, Sondervermögen		Gemeinden	Sonstige	Zusammen					
1.000 EUR									
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
		54.908	26.247	81.154	2.870 68.003	2.870 149.157	1	67.506 436.147	53 5
			5.310	5.310		5.310		14.996	61
								37.196	62
		300		300	40.434	40.734		51.270	63
	2.000	4.950		6.950	1.370	8.320		10.117	64
					94.562	94.562		104.477	691
10.000		115.877		115.877	95.000	210.877		305.038	692
1.000					200	200		1.200	693
20.000								32.766	65,66,68
31.000	2.000	121.127	5.310	128.437	231.567	360.004		557.060	6
								105.088	71
		27.558		27.558	57.459	85.017		114.464	72
								17	73
		16.400		16.400	11.508	27.908		459.615	74
								332.051	75,77,79
		43.958		43.958	68.967	112.925		1.011.234	7
		206.278		206.278		206.278	1.596	37.134	81
								2.308.144	82
								661.166	83
								51.777	84
							69.730	72.550	85
							-29.320	86.518	86-89
		206.278		206.278		206.278	42.007	3.217.289	8
70.011	4.284	517.716	31.557	553.557	696.418	1.249.974	47.282	10.651.592	

Haushaltsquerschnitt 2014

Einnahmen

Funktionen	Aufgabenbereiche	Gebühren, Geldstrafen und Geldbußen	Steuern, steuer- ähnliche Abgaben	Übrige Verwal- tungs- einnahmen	Erlöse, Vermö- gens- veräuße- rungen, Kapital- rückzah- lungen
		1.000 EUR			
1	2	3	4	5	6
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	510		9.335	85
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	49.270		1.667	86
05	Rechtsschutz	98.446		4.174	30
06	Finanzverwaltung	1.737		18.501	8
0	Allgemeine Dienste	149.963		33.677	209
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	169		792	
13 (ohne 132)	Hochschulen (ohne Hochschulkliniken)			343	
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außer- halb der Hochschulen	47		40	
18,19	Kultur und Religion	25		146	
14,15	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 1	27		2.960	2
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kul- turelle Angelegenheiten	268		4.281	2
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversi- cherung				
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne Lei- stungen nach dem SGB VIII)	20		122	
25	Arbeitsmarktpolitik	6		403	
26,27	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (einschließlich Kindertagesbetreuung)			100	
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz			434	
21,24,29	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 2	12.596		770	
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeits- marktpolitik	12.622		1.828	
312	Krankenhäuser und Heilstätten				
31 (ohne312)	Gesundheitswesen	2.071		76	
32	Sport und Erholung				
33	Umwelt- und Naturschutz	2.992		861	
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz				
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	5.063		937	
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	4			
42	Geoinformation, Raumordnung und Landespla- nung, Städtebauförderung			90	
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	4		90	
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	620		667	
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum			1.390	
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen				
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung				
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei		1.060		
5	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	620	1.060	2.057	

Haushaltsquerschnitt 2014

Einnahmen

Zinseinnahmen						Funktionen	
aus dem öffentlichen Bereich				aus sonstigen Bereichen	Zusammen		
Bund, Länder, Sondervermögen	Gemeinden	Sonstige	Zusammen				
1.000 EUR							
7	8	9	10	11	12	13	
						01 04 05 06 0	
				1	1	11,12 13 (ohne 132) 16 18,19 14,15	
50	1		51	14	65	14,15	
50	1		51	15	66	1	
						22 23 25 26,27 28 21,24,29 2	
				1	1		
				50	50	21,24,29	
				51	51	2	
				3	3	312 31 (ohne312) 32 33 34 3	
				3	3	3	
						41 42 4	
				902	902	51 521 522 523 53 5	
				902	902	5	

Haushaltsquerschnitt 2014

Einnahmen

Funktionen	Aufgabenbereiche	Darlehnsrückflüsse					
		aus dem öffentlichen Bereich				aus sonstigen Bereichen	Zusammen
		Bund, Länder, Sondervermögen	Gemeinden	Sonstige	Zusammen		
		1.000 EUR					
14	15	16	17	18	19	20	21
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung					490	490
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung						
05	Rechtsschutz						
06	Finanzverwaltung						
0	Allgemeine Dienste					490	490
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen		1.194		1.194		1.194
13 (ohne 132)	Hochschulen (ohne Hochschulkliniken)						
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen						
18,19	Kultur und Religion						
14,15	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 1					4.500	4.500
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten		1.194		1.194	4.500	5.694
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung						
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)						
25	Arbeitsmarktpolitik					23	23
26,27	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (einschließlich Kindertagesbetreuung)						
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz						
21,24,29	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 2					61	61
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik					83	83
312	Krankenhäuser und Heilstätten						
31 (ohne 312)	Gesundheitswesen					181	181
32	Sport und Erholung					45	45
33	Umwelt- und Naturschutz						
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz						
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung					226	226
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie					3.500	3.500
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung						
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste					3.500	3.500
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)					3.400	3.400
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum						
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen						
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung						
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei						
5	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)					3.400	3.400

Haushaltsquerschnitt 2014

Einnahmen

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme von Investitionen					Schulden auf-nehmen	Zuweis-ungen für Investi-tionen	Zu-schüsse für Investi-tionen	Sonstige Ein-nahmen	Ein-nahmen ins-gesamt	Funktionen
vom Bund	von Ländern	von Gemein-den	aus dem übrigen öffent-lichen Bereich	aus sonstigen Bereichen						
1.000 EUR										
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
16.937	10.242	190	145	113		226		50	38.323	01
4.259	700								55.982	04
13.555	11.394								127.600	05
2.538				1.627					24.411	06
37.289	22.337	190	145	1.740		226		50	246.315	0
20.500						22.856			2.156	11,12
47.073	6.600	1.414				13.338			43.699	13 (ohne 132)
56				2.800		11.091			68.511	16
53.206	5.790					23.400			14.119	18,19
120.834	12.390	1.414		2.800		70.685			89.948	14,15
			1.084						218.433	1
37.150				5.685					1.084	22
				148.050					42.977	23
16									148.481	25
									101	26,27
									450	28
	112		217	2.570		6			16.381	21,24,29
37.166	112		1.301	156.305		6			209.474	2
						26.565			26.565	312
									2.330	31 (ohne312)
				1.460		28.800			45	32
									34.113	33
				1.460		55.365				34
									63.053	3
	1.027			250		30.277			33.781	41
						25.339			26.706	42
	1.027			250		55.616			60.487	4
13				502					6.104	51
14.600	80			32.771		34.367	54.842		138.049	521
42				600					42	522
	300							1	901	523
				1.000			1.500		3.560	53
14.655	380			34.872		34.367	56.342	1	148.656	5

Haushaltsquerschnitt 2014

Einnahmen

Funktionen	Aufgabenbereiche	Gebühren, Geldstrafen und Geldbußen	Steuern, steuer- ähnliche Abgaben	Übrige Verwal- tungs- einnahmen	Erlöse, Vermö- gens- veräuße- rungen, Kapital- rückzah- lungen
		1.000 EUR			
1	2	3	4	5	6
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	4.854		13	
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	20.860			
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe			2.591	
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung		10.000		
692	Verbesserung der Infrastruktur				
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur				
65,66,68	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 6			8.365	
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	25.714	10.000	10.969	
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	1.795		9	
72	Straßen				
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr			170	
75,77,79	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 7				
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	1.795		179	
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	150		9.495	8.616
82	Steuern und Finanzaufweisungen		6.197.700	32.000	
83	Schulden				
85	Rücklagen			1.169	1.100
86-89	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 8				
8	Finanzwirtschaft	150	6.197.700	42.664	9.716
	Gesamtsumme	196.199	6.208.760	96.682	9.926

Haushaltsquerschnitt 2014

Einnahmen

Zinseinnahmen						Funktionen
aus dem öffentlichen Bereich				aus sonstigen Bereichen	Zusammen	
Bund, Länder, Sondervermögen	Gemeinden	Sonstige	Zusammen			
1.000 EUR						
7	8	9	10	11	12	13
						61
						62
						63
						64
						692
						693
						65,66,68
						6
						71
						72
						74
						75,77,79
						7
				6.242	6.242	81
						82
						83
						85
						86-89
				6.242	6.242	8
50	1		51	7.214	7.264	

Haushaltsquerschnitt 2014

Einnahmen

Funktionen	Aufgabenbereiche	Darlehnsrückflüsse					
		aus dem öffentlichen Bereich				aus sonstigen Bereichen	Zusammen
		Bund, Länder, Sondervermögen	Gemeinden	Sonstige	Zusammen		
		1.000 EUR					
14	15	16	17	18	19	20	21
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen						
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz						
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe						
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung						
692	Verbesserung der Infrastruktur		878		878		878
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur						
65,66,68	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 6						
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen		878		878		878
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens						
72	Straßen						
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr						
75,77,79	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 7						
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen						
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen					15.383	15.383
82	Steuern und Finanzaufweisungen						
83	Schulden						
85	Rücklagen						
86-89	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 8						
8	Finanzwirtschaft					15.383	15.383
	Gesamtsumme		2.072		2.072	27.583	29.655

Haushaltsquerschnitt 2014

Einnahmen

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme von Investitionen					Schulden auf-nehmen	Zuweis-ungen für Investi-tionen	Zu-schüsse für Investi-tionen	Sonstige Ein-nahmen	Ein-nahmen ins-gesamt	Funktionen
vom Bund	von Ländern	von Gemein-den	aus dem übrigen öffent-lichen Bereich	aus sonstigen Bereichen						
1.000 EUR										
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
	65			219					5.151	61
									20.860	62
									2.591	63
									10.000	64
				830		67.156	218.201		287.065	692
								41	41	693
				488					8.853	65,66,68
	65			1.538		67.156	218.201	41	334.562	6
	99								1.903	71
415.960						27.108			27.108	72
						27.908			444.038	74
										75,77,79
415.960	99					55.016			473.049	7
				600			1.000		41.486	81
1.529.432	545.900	30.761							8.335.793	82
										83
			24					91.038	93.330	85
								1.000	1.000	86-89
1.529.432	545.900	30.761	24	600			1.000	92.038	8.471.609	8
2.155.337	582.309	32.365	1.469	199.565		338.436	275.543	92.130	10.225.638	

Haushaltsquerschnitt 2014

Ausgaben

Funktionen	Aufgabenbereiche	Personal- ausgaben	Sächliche Verwal- tungs- ausgaben	Zinsausgaben		
				an öffentl. Bereich	an sonstige Bereiche	Zu- sammen
				1.000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	246.032	113.095			
02	Auswärtige Angelegenheiten		190			
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	413.632	101.618			
05	Rechtsschutz	240.165	146.224			
06	Finanzverwaltung	137.580	26.147			
0	Allgemeine Dienste	1.037.408	387.274			
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	963.829	4.059			
13 (ohne 132)	Hochschulen (ohne Hochschulkliniken)	16.814	467			
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außer- halb der Hochschulen	4.508	4.574			
18,19	Kultur und Religion	5.581	3.378			
14,15	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 1	13.848	6.260			
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kul- turelle Angelegenheiten	1.004.579	18.739			
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversi- cherung		37			
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne Lei- stungen nach dem SGB VIII)					
25	Arbeitsmarktpolitik	1.500	1.650			
26,27	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (einschließlich Kindertagesbetreuung)		104			
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz		7.672			
21,24,29	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 2	24.458	4.230			
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeits- marktpolitik	25.958	13.693			
312	Krankenhäuser und Heilstätten	700	11			
31 (ohne312)	Gesundheitswesen	12.698	2.741			
32	Sport und Erholung		19			
33	Umwelt- und Naturschutz	52.608	19.916			
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz		1			
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	66.005	22.687			
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie		139			
42	Geoinformation, Raumordnung und Landespla- nung, Städtebauförderung		20.807			
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste		20.946			
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	23.399	12.295			
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum		17.192			
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen					
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	1.031				
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei		25			
5	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	24.429	29.512			

Haushaltsquerschnitt 2014

Ausgaben

Tilgungsausgaben			Zuweisungen mit Ausnahme für Investitionen						Funktionen
an öffentl. Bereich	an sonstige Bereiche	Zu-sammen	an Bund	an Länder	an Sonder-vermögen	an Gemeinden und Zweck-verbände	an Sozialver-sicherung	Zu-sammen	
1.000 EUR									
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
			101	12.947	46	5.136		18.230	01
			145	2.670		920		3.735	02
				3.365			682	4.047	04
			246	18.983	46	6.056	682	26.012	05
									06
				8.207		128		8.335	11,12
				79				79	13 (ohne 132)
				300				300	16
						8.985		8.985	18,19
			1.803	1.218		4.183		7.203	14,15
			1.803	9.804		13.296		24.902	1
			431.000				19.880	450.880	22
			1.895					1.895	23
						699		699	25
				975		218.454		219.429	26,27
						418.370		418.370	28
			1.534		2.300	11.386	210	15.430	21,24,29
			434.429	975	2.300	648.910	20.090	1.106.704	2
			138			1.922		2.060	312
			15	81				96	31 (ohne312)
									32
			153	81		1.922		2.155	33
									34
									3
					9		1.834	1.842	41
					9		1.834	1.842	42
									4
									51
									521
									522
					500	18		518	523
									53
					500	18		518	5

Haushaltsquerschnitt 2014

Ausgaben

Funktionen	Aufgabenbereiche	Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
		an natürl. Personen	an Unternehmen	an Sonstige	Zusammen
		1.000 EUR			
18	19	20	21	22	23
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	8	13.460	11.261	24.730
02	Auswärtige Angelegenheiten			36	36
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	3	1.921	369	2.292
05	Rechtsschutz	23.696		1.664	25.360
06	Finanzverwaltung				
0	Allgemeine Dienste	23.707	15.381	13.330	52.418
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	178	1.455	149.804	151.437
13 (ohne 132)	Hochschulen (ohne Hochschulkliniken)		240.089	67.880	314.732
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen		2.107	135.562	137.669
18,19	Kultur und Religion	126		56.077	56.202
14,15	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 1	83.946	245	10.392	94.583
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	84.250	243.896	419.715	754.623
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung				
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)	87.540		1.722	89.262
25	Arbeitsmarktpolitik			101.793	101.793
26,27	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (einschließlich Kindertagesbetreuung)			12.863	12.863
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz			50	50
21,24,29	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 2	18.508	11.717	13.784	44.009
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	106.048	11.717	130.211	247.976
312	Krankenhäuser und Heilstätten			29.263	29.263
31 (ohne 312)	Gesundheitswesen	5		3.535	3.540
32	Sport und Erholung			14.411	14.411
33	Umwelt- und Naturschutz	1.000	10	2.223	3.233
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz				
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	1.005	10	49.431	50.446
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie			304	304
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung				
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste			304	304
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)		5.501	3.014	8.516
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum		34.048		34.048
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen			1.693	1.693
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	990	22.085	691	23.766
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	25	64.283	1.010	65.318
5	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	1.015	125.918	6.409	133.342

Haushaltsquerschnitt 2014

Ausgaben

Funktionen	Aufgabenbereiche	Darlehen				
		an öffentlichen Bereich				an sonst. Bereiche
		Bund, Länder, Sondervermögen	Gemeinden	Sonstige	Zusammen	
		1.000 EUR				
34	35	36	37	38	39	40
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung					
02	Auswärtige Angelegenheiten					
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
05	Rechtsschutz					
06	Finanzverwaltung					
0	Allgemeine Dienste					
11,12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen					
13 (ohne 132)	Hochschulen (ohne Hochschulkliniken)					
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen					
18,19	Kultur und Religion					4.920
14,15	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 1					36.000
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten					40.920
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung					
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)					
25	Arbeitsmarktpolitik					
26,27	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (einschließlich Kindertagesbetreuung)					
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz					
21,24,29	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 2					211
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik					211
312	Krankenhäuser und Heilstätten					
31 (ohne 312)	Gesundheitswesen					
32	Sport und Erholung					
33	Umwelt- und Naturschutz					
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz					
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung					
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie					
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung					
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste					
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)					
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum					
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen					
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung					

Haushaltsquerschnitt 2014

Ausgaben

Darlehen	Zuweisung für Investitionen						Sonstige Ausgaben	Ausgaben insgesamt	Funktionen
	Zusammen	an öffentlichen Bereich				an sonstige Bereiche			
Bund, Länder, Sondervermögen		Gemeinden	Sonstige	Zusammen	1.000 EUR				
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
		20		20	85.030	85.050		493.912	01
								226	02
		1.000		1.000	705	1.705		527.271	04
								417.217	05
								167.002	06
		1.020		1.020	85.736	86.756		1.605.629	0
		783		783		783		1.128.468	11,12
	884			884	2.548	3.433	6.285	342.969	13 (ohne 132)
					26.184	26.184		173.360	16
4.920		22.382		22.382	13.033	35.414		114.622	18,19
36.000					250	250		158.724	14,15
40.920	884	23.165		24.049	42.015	66.064	6.285	1.918.143	1
								450.917	22
								133.915	23
								105.642	25
					300	300		232.695	26,27
								426.093	28
211					2.592	2.592		91.265	21,24,29
211					2.892	2.892		1.440.527	2
		85		85	90.403	90.403		134.773	312
		950		950	50	1.000		21.368	31 (ohne312)
					45.995	45.995		15.430	32
		40		40		40		123.843	33
		1.075		1.075	136.448	137.523		41	34
								295.455	3
		50.679		50.679	30.277	30.277		30.719	41
					175	50.854		73.512	42
		50.679		50.679	30.452	81.131		104.232	4
		200	1.200	1.400	5.320	6.720		51.891	51
		28.408	11.911	40.319	27.835	68.154		134.929	521
								1.693	522
					15	15	1	25.331	523

Haushaltsquerschnitt 2014

Ausgaben

Funktionen	Aufgabenbereiche	Personal- ausgaben	Sächliche Verwal- tungs- ausgaben	Zinsausgaben		
				an öffentl. Bereich	an sonstige Bereiche	Zu- sammen
1.000 EUR						
1	2	3	4	5	6	7
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	7.151	4.578			
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	1.000	14.503			
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe		150			
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung		750			
691	Betriebliche Investitionen		248			
692	Verbesserung der Infrastruktur	770	6.033			
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur					
65,66,68	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 6		919			
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	8.921	27.181			
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	10.518	4.809			
72	Straßen		317			
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt					
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr		720			
75,77,79	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 7		430			
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	10.518	6.276			
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen		22.427			
82	Steuern und Finanzausgaben					
83	Schulden		558		690.158	690.158
84	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	53.077				
85	Rücklagen	850	1.470			
86-89	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 8	163.593	500			
8	Finanzwirtschaft	217.520	24.955		690.158	690.158
	Gesamtsumme	2.395.340	551.260		690.158	690.158

Haushaltsquerschnitt 2014

Ausgaben

Tilgungsausgaben			Zuweisungen mit Ausnahme für Investitionen						Funktionen
an öffentl. Bereich	an sonstige Bereiche	Zu-sammen	an Bund	an Länder	an Sonder-vermögen	an Gemeinden und Zweck-verbände	an Sozialver-sicherung	Zu-sammen	
1.000 EUR									
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
				2.394				2.394	61
						1.000		1.000	62
									63
						700		700	64
			6.570	49		3.209		9.828	691
									692
									693
			6.570	2.443		4.909		13.922	65,66,68
									6
									71
									72
									73
				1		75.000		75.001	74
				9		406		416	75,77,79
				10		75.406		75.417	7
									81
						2.110.455		2.110.455	82
									83
									84
									85
									86-89
						2.110.455		2.110.455	8
			443.201	32.303	2.846	2.862.806	20.772	3.361.926	

Haushaltsquerschnitt 2014

Ausgaben

Funktionen	Aufgabenbereiche	Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
		an natürl. Personen	an Unternehmen	an Sonstige	Zusammen
		1.000 EUR			
18	19	20	21	22	23
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen			167	167
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz		60	393	453
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	30	1.500	8.856	10.386
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung			447	447
691	Betriebliche Investitionen		120	9.657	9.777
692	Verbesserung der Infrastruktur		51.911	27.881	79.792
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur				
65,66,68	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 6		10.890	860	11.750
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	30	64.481	48.262	112.773
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens		87.788		87.788
72	Straßen		27.110	600	27.710
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt			18	18
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr		341.686		341.686
75,77,79	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 7			60	60
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen		456.584	678	457.262
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen			2.600	2.600
82	Steuern und Finanzaufwendungen				
83	Schulden				
84	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.				
85	Rücklagen			5	5
86-89	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 8			4.695	4.695
8	Finanzwirtschaft			7.300	7.300
	Gesamtsumme	216.055	917.986	675.639	1.816.442

Haushaltsquerschnitt 2014

Ausgaben

Schuldendiensthilfen					Bau- maß- nahmen	Erwerb von			Funktionen
an Gemeinden	an Bund	an Länder	an Sonstige Bereiche	Zu- sammen		beweg- lichem Vermögen	unbeweg- lichem Vermögen	Beteili- gungen	
1.000 EUR									
24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
						452			61
					12.912		345		62
									63
						100			64
			482	482	1.000			10.500	691
									692
									693
			482	482	13.912	552	345	10.500	65,66,68
									6
						139			71
							1.420		72
									73
									74
								112.850	75,77,79
						139	1.420	112.850	7
					2.000		1.100	510	81
									82
									83
									84
									85
									86-89
					2.000		1.100	510	8
				59.467	31.222	24.751	5.304	123.860	

Haushaltsquerschnitt 2014

Ausgaben

Funktionen	Aufgabenbereiche	Darlehen				
		an öffentlichen Bereich				an sonst. Bereiche
		Bund, Länder, Sondervermögen	Gemeinden	Sonstige	Zusammen	
		1.000 EUR				
34	35	36	37	38	39	40
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei					
5	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)					
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen					
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz					
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe					
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung					
691	Betriebliche Investitionen					
692	Verbesserung der Infrastruktur					7.400
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur					1.000
65,66,68	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 6					20.000
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen					28.400
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens					
72	Straßen					
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt					
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr					
75,77,79	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 7					
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen					
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen					
82	Steuern und Finanzausweisungen					
83	Schulden					
84	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.					
85	Rücklagen					
86-89	Übrige Bereiche der Hauptfunktion 8					
8	Finanzwirtschaft					
	Gesamtsumme					69.531

Haushaltsquerschnitt 2014

Ausgaben

Darlehen	Zuweisung für Investitionen						Sonstige Ausgaben	Ausgaben insgesamt	Funktionen
	Zu- sammen	an öffentlichen Bereich			an sonstige Bereiche	Zu- sammen			
		Bund, Länder, Sonder- vermögen	Gemeinden	Sonstige					
1.000 EUR									
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
		28.608	13.111	41.719	2.870 36.040	2.870 77.758	1	68.213 282.057	53 5
			6.605	6.605		6.605		14.742	61
		300		300	39.764	40.064		36.819	62
	3.467	4.950		8.417	1.370	9.787		50.600	63
					90.612	90.612		11.784	64
7.400		95.352		95.352	67.800	163.152		111.137	691
1.000								268.457	692
								1.000	693
20.000								32.669	65,66,68
28.400	3.467	100.602	6.605	110.674	199.546	310.220		527.206	6
		27.558		27.558	48.116	75.674		103.253	71
								105.121	72
								18	73
		16.400		16.400	11.508	27.908		445.315	74
								113.756	75,77,79
		43.958		43.958	59.624	103.582		767.462	7
		182.105		182.105		182.105	2.253	30.890	81
								2.292.560	82
								690.716	83
								53.077	84
							69.565	71.890	85
							-29.758	139.030	86-89
		182.105		182.105		182.105	42.061	3.278.164	8
69.531	4.351	431.211	19.716	455.278	592.752	1.048.030	48.346	10.218.875	

Zergliederung 2013
der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Steuereinnahmen			
		Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage	Landesteuern	Steuerähnliche Abgaben	Steuereinnahmen insgesamt
		011 - 018	051 - 069	093 - 099	011 - 099
EUR					
1	2	3	4	5	6
01	Landtag				
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei				
03	Ministerium des Innern				
04	Ministerium der Justiz				
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport				
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur				
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie				
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten				
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz			10.000.000	10.000.000
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft			1.060.000	1.060.000
12	Ministerium der Finanzen				
13	Landesrechnungshof				
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg				
20	Allgemeine Finanzverwaltung	5.760.000.000	219.400.000	2.400.000	5.981.800.000
	Insgesamt	5.760.000.000	219.400.000	13.460.000	5.992.860.000

Zergliederung 2013

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Eigene Einnahmen				
		Verwaltungseinnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	Erlöse aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen Kapitalrückzahlungen	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	Zinseinnahmen
		111 - 119	121 - 129	131 - 134	141 - 146	151 - 166
		EUR				
7	8	9	10	11	12	13
01	Landtag	23.000		1.500		
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	8.500	4.800	300		
03	Ministerium des Innern	50.271.900	778.000	89.100		
04	Ministerium der Justiz	102.568.200	598.300	39.800		
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	1.338.200	30.000	600		3.900
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	3.384.400	33.700	15.200		63.000
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	15.208.600		8.000		50.000
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	11.384.700	561.000			37.000
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	25.968.800	554.100	20.000		20.600
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	5.325.900	170.000	25.600		902.200
12	Ministerium der Finanzen	20.728.800	487.500	10.500		
13	Landesrechnungshof	12.000		5.000		
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung	1.624.100	42.628.000	8.489.000	8.565.000	21.701.500
	Insgesamt	237.847.100	45.845.400	8.704.600	8.565.000	22.778.200

Zergliederung 2013

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	noch: Eigene Einnahmen			Übertragungseinnahmen	
		Darlehensrückflüsse	Eigene Einnahmen insgesamt	vom Bund	Zuweisungen und Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen	
					von Ländern	von Gemeinden
		171 - 186	111 - 186	211, 231, 291	212, 232, 292	213, 233, 293
EUR						
14	15	16	17	18	19	20
01	Landtag		24.500			
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei		13.600		78.700	
03	Ministerium des Innern		51.139.000	12.351.300	700.000	
04	Ministerium der Justiz		103.206.300	14.680.900	12.952.900	
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	1.247.300	2.620.000	13.529.700	3.889.700	
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	4.500.000	7.996.300	118.810.200	7.600.000	1.350.500
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	83.200	15.349.800	16.000		
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	490.000	12.472.700		64.700	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	230.100	26.793.600	74.100		
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	6.000.000	12.423.700	448.310.000	1.506.300	
12	Ministerium der Finanzen		21.226.800	16.115.400	3.095.800	
13	Landesrechnungshof		17.000			
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung	12.545.700	95.553.300	1.626.683.900	551.556.000	30.951.000
	Insgesamt	25.096.300	348.836.600	2.250.571.500	581.444.100	32.301.500

Zergliederung 2013

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Übertragungseinnahmen				
		von anderen Körperschaften, Fonds u. Zweckverbänden	Schuldendiensthilfen		Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögensübertragungen	Übertragungseinnahmen insgesamt
			vom Bund	von anderen		
		214 - 217, 234 - 237	221	222 - 227, 261, 266	271, 272	211 - 299
EUR						
21	22	23	24	25	26	27
01	Landtag	128.500				128.500
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei				40.000	123.700
03	Ministerium des Innern					13.051.300
04	Ministerium der Justiz					27.667.200
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport					23.104.400
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur				1.040.000	128.800.700
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	500.000			115.425.000	118.551.000
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten				1.050.000	1.786.100
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	23.700		1.500	3.032.200	3.135.100
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft				80.107.000	531.173.300
12	Ministerium der Finanzen			27.000		19.263.200
13	Landesrechnungshof					
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung	1.229.000		1.600.000		2.212.619.900
	Insgesamt	1.881.200		1.628.500	200.694.200	3.079.404.400

Zergliederung 2013
der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Einnahmen zur Investitionsfinanzierung				
		Schuldenaufnahmen		vom Bund	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	
		vom Bund	von anderen		von Ländern	von Gemeinden
		311	312 - 317, 321 - 329	331	332	333
EUR						
28	29	30	31	32	33	34
01	Landtag					
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei					
03	Ministerium des Innern					
04	Ministerium der Justiz					
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport			8.981.300		
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur			57.907.200		1.150.000
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie			5.800		
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten			70.131.200		
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz			28.800.000		
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft			159.852.700	100.000	
12	Ministerium der Finanzen				641.300	455.000
13	Landesrechnungshof					
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung		330.040.000			
	Insgesamt		330.040.000	325.678.200	741.300	1.605.000

Zergliederung 2013

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Besondere Finanzierungseinnahmen			
		von anderen Körperschaften, Fonds u. Zweckverbänden	Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Einnahmen zur Investitionsfinanzierung insgesamt	Entnahmen aus Rücklg., Fonds u. Stöcken; Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre; Globale Mehr- u. Mindereinnahmen
		334 - 337	341 - 347	311 - 347	351 - 372
		EUR			
35	36	37	38	39	40
01	Landtag				135.000
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei				
03	Ministerium des Innern				
04	Ministerium der Justiz				212.700
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport			8.981.300	
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur			59.057.200	12.060.000
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie			5.800	22.677.800
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten		224.875.000	295.006.200	108.200
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	26.564.500		55.364.500	
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft		158.304.300	318.257.000	
12	Ministerium der Finanzen			1.096.300	975.400
13	Landesrechnungshof				1.000.000
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg				
20	Allgemeine Finanzverwaltung		2.035.000	332.075.000	129.134.400
	Insgesamt	26.564.500	385.214.300	1.069.843.300	166.303.500

Zergliederung 2013
der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Besondere Finanzierungseinnahmen		
		Haushaltstechnische Verrechnungen	Besondere Finanzierungseinnahmen insgesamt	Summe der Einnahmen 2013
		381 - 389	351 - 389	001 - 399
EUR				
41	42	43	44	45
01	Landtag		135.000	288.000
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei			137.300
03	Ministerium des Innern			64.190.300
04	Ministerium der Justiz		212.700	131.086.200
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport			34.705.700
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur		12.060.000	207.914.200
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie		22.677.800	156.584.400
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten		108.200	309.373.200
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz			95.293.200
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	106.900	106.900	863.020.900
12	Ministerium der Finanzen	1.000.000	1.975.400	43.561.700
13	Landesrechnungshof		1.000.000	1.017.000
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg			
20	Allgemeine Finanzverwaltung		129.134.400	8.751.182.600
	Insgesamt	1.106.900	167.410.400	10.658.354.700

Zergliederung 2013

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Persönliche Verwaltungsausgaben				
		Aufwendungen für Abgeordnete, ehrenamtlich Tätige	Amtsbezüge, Dienstbezüge der Beamten und Richter	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	Entgelte für Arbeitnehmer	
		411, 412	421, 422	427	428	
EUR						
46	47	48	49	50	51	52
01	Landtag	14.040.200	3.061.200	30.000	5.794.100	
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei		3.492.500	13.600	6.928.600	
03	Ministerium des Innern	9.000	312.997.100	307.500	58.967.100	
04	Ministerium der Justiz	1.219.000	152.530.300	1.664.800	72.711.500	
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport		719.451.700	7.087.500	239.648.900	
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur		3.824.600	1.056.400	17.691.800	
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie		7.802.100		36.459.800	
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten		10.367.500	577.600	9.628.600	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz		17.877.600	783.600	57.350.300	
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft		14.943.200	762.400	44.448.300	
12	Ministerium der Finanzen		110.824.600	5.500	66.731.400	
13	Landesrechnungshof		7.552.900	13.000	1.649.500	
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg	125.000	259.000	1.000	55.000	
20	Allgemeine Finanzverwaltung		1.601.900		1.632.200	
	Insgesamt	15.393.200	1.366.586.200	12.302.900	619.697.100	

Zergliederung 2013

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Persönliche Verwaltungsausgaben				
		Nicht aufteilbare Personalausgaben (nur in Titelgruppen)	Versorgungsbezüge	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	Personalbezogene Sachausgaben	Globale Mehr- und Minderungen für Personalausgaben
		429	431 - 439	441 - 446	451 - 459	461, 462
EUR						
53	54	55	56	57	58	59
01	Landtag		360.200	5.900		
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei		1.359.800	8.500	12.300	
03	Ministerium des Innern	459.500	51.303.200	9.992.000	779.100	
04	Ministerium der Justiz	526.100	18.970.800	378.000	350.100	
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport		28.815.900	1.283.000	400.000	
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur		11.251.600	128.100	23.700	
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	1.500.000	1.945.300	32.200	17.400	
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	778.500	2.891.200	62.500	134.000	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	1.239.200	2.726.100	130.500	52.100	
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft		3.868.700	86.900	50.000	
12	Ministerium der Finanzen		5.632.300	230.900	100.000	
13	Landesrechnungshof		1.070.800	19.100	10.000	
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg		17.400	100		
20	Allgemeine Finanzverwaltung		4.890.000	66.657.100		107.408.500
	Insgesamt	4.503.300	135.103.300	79.014.800	1.928.700	107.408.500

Zergliederung 2013

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Sächliche Verwaltungsausgaben			
		Persönliche Verwaltungsausgaben insgesamt	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume
		411 - 462	511	514	517
		EUR			
60	61	62	63	64	65
01	Landtag	23.291.600	390.600	42.300	934.700
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	11.815.300	223.500	125.300	223.000
03	Ministerium des Innern	434.814.500	17.812.100	16.001.000	1.456.500
04	Ministerium der Justiz	248.350.600	9.379.900	5.031.700	7.817.700
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	996.687.000	698.600	231.300	19.000
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	33.976.200	298.200	240.500	16.500
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	47.756.800	1.174.400	297.200	
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	24.439.900	688.500	495.600	294.700
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	80.159.400	1.863.800	1.098.200	1.374.100
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	64.159.500	1.079.600	790.700	260.800
12	Ministerium der Finanzen	183.524.700	7.972.100	620.100	415.000
13	Landesrechnungshof	10.315.300	144.600	16.200	13.000
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg	457.500	20.700	2.000	
20	Allgemeine Finanzverwaltung	189.989.200	2.448.800		2.406.000
	Insgesamt	2.349.737.500	44.195.400	24.992.100	15.231.000

Zergliederung 2013

der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	noch: Sächliche Verwaltungsausgaben				
		Mieten und Pachten	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	Bibliotheken, Kunst und wissenschaftliche Sammlungen	Aus- und Fortbildung, Umschulung
		518	519	521	523	525
EUR						
66	67	68	69	70	71	72
01	Landtag	267.200	30.500			40.300
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	1.013.200	34.000			34.000
03	Ministerium des Innern	39.573.900	10.000	505.000	54.000	2.071.700
04	Ministerium der Justiz	26.737.300	962.100		120.000	566.600
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	4.896.700				1.308.600
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	5.181.600	10.500		55.900	14.200
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	3.738.300				194.600
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	2.366.100	14.000			135.300
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	6.806.400	158.300	9.000.000		348.700
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	6.024.100	65.100			361.600
12	Ministerium der Finanzen	21.235.600	8.502.000			2.349.400
13	Landesrechnungshof	671.800	8.000			80.000
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg	124.600				400
20	Allgemeine Finanzverwaltung	124.100	407.800			15.000
	Insgesamt	118.760.900	10.202.300	9.505.000	229.900	7.520.400

Zergliederung 2013

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	noch: Sächliche Verwaltungsausgaben				
		Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	Reisekosten	Verfüungsmittel	Veröffentlichungen	Unterkunftsgeräte, Spinnstoffe
		526	527	529	531	532
EUR						
73	74	75	76	77	78	79
01	Landtag	339.500	53.000	18.400	537.000	
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	142.000	66.100	28.000	303.600	
03	Ministerium des Innern	14.616.300	586.500	8.700	133.200	165.000
04	Ministerium der Justiz	157.100	394.600	11.200	105.100	61.000.000
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	1.050.900	1.178.700	5.600	256.200	609.500
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	206.000	137.900	9.400	229.500	
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	658.300	279.700	5.100	295.300	
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	2.190.300	241.500	6.700	401.400	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	1.671.700	328.300	5.900	351.300	
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	884.400	291.400	5.400	272.700	
12	Ministerium der Finanzen	838.400	841.100	7.500	145.500	
13	Landesrechnungshof	44.500	102.500	2.100	8.500	
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg	20.500	6.000	2.000	500	
20	Allgemeine Finanzverwaltung	3.818.500	20.000		67.000	3.955.000
	Insgesamt	26.638.400	4.527.300	116.000	3.106.800	65.729.500

Zergliederung 2013
der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	noch: Sächliche Verwaltungsausgaben				
		Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	Nutz- und Zuchtierhaltung	Geräte für Fachaufgaben	Verfahrensauslagen	Beförderungskosten
		533	534	535	536	537
		EUR				
80	81	82	83	84	85	86
01	Landtag	75.000				
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	269.300				
03	Ministerium des Innern		71.500	65.000	9.472.200	
04	Ministerium der Justiz		8.000		273.400	
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	43.000				
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur		900	20.000		
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	71.800				
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	21.700	510.000	510.200	100.000	311.000
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	37.000	63.200	764.900	90.300	5.456.500
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft		9.000	48.000	785.000	20.058.600
12	Ministerium der Finanzen					
13	Landesrechnungshof	3.000				
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg	1.000				
20	Allgemeine Finanzverwaltung	60.000				6.916.000
	Insgesamt	581.800	662.600	1.408.100	10.720.900	32.742.100

Zergliederung 2013

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	noch: Sächliche Verwaltungsausgaben				
		Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	Für Aufgaben des Verfassungsschutzes	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	Umsatzsteuer (und sonstige Steuern)	Versicherungen, Rückzahlungen, pp.
		538	539	541	542	543, 544
		EUR				
87	88	89	90	91	92	93
01	Landtag	32.600	18.000	279.200		
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	19.000	8.000	134.200		
03	Ministerium des Innern	4.937.000	20.300	16.000		
04	Ministerium der Justiz	4.574.000	8.000	6.000		
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	729.500	76.200	19.400		
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	193.700	95.000	187.600		
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	48.700	5.000	8.300		
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	327.500		988.900	6.000	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	2.132.800		443.800		5.021.900
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	3.078.500	538.000	1.121.500		
12	Ministerium der Finanzen	2.663.800	3.800	1.100		
13	Landesrechnungshof	3.000				
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg			1.000		
20	Allgemeine Finanzverwaltung	4.571.000				
	Insgesamt	23.311.100	772.300	3.207.000	6.000	5.021.900

Zergliederung 2013
der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	noch: Sächliche Verwaltungsausgaben			
		Vermischter Sachaufwand	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben (nur in Titelgruppen)	Globale Mehr- und Minder- ausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben insgesamt
		545, 546	547	548, 549	511 - 549
EUR					
94	95	96	97	98	99
01	Landtag	416.400			4.612.700
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	530.500			3.153.700
03	Ministerium des Innern	57.499.500	415.400		165.490.800
04	Ministerium der Justiz	39.668.000	360.700		157.181.400
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	2.080.100	493.100		13.696.400
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	2.327.400	301.900		9.526.700
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	2.994.800	1.696.000		11.467.500
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	1.746.700	5.796.400		17.152.500
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	5.410.800	3.546.900		45.974.800
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	5.993.600	3.815.300		45.483.300
12	Ministerium der Finanzen	2.461.100			48.056.500
13	Landesrechnungshof	165.800	1.000		1.264.000
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg	36.200			214.900
20	Allgemeine Finanzverwaltung	5.326.200	5.201.000	500.000	35.836.400
	Insgesamt	126.657.100	21.627.700	500.000	559.111.600

Zergliederung 2013

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Schuldendienst			Übertragungsausgaben	
		Schuldendienst			Zuweisungen und Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich	
		Zinsen	Tilgung	insgesamt	an Bund	an Länder
		561 - 576	581 - 596	561 - 596	611, 631, 691	612, 632, 692
EUR						
100	101	102	103	104	105	106
01	Landtag					4.500
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei					
03	Ministerium des Innern				145.000	2.991.800
04	Ministerium der Justiz					3.335.000
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport				2.700.000	9.771.200
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur				1.802.500	1.323.000
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie				769.000	12.100
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten				50.000	2.426.300
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz				152.700	80.500
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft					18.600
12	Ministerium der Finanzen					11.109.300
13	Landesrechnungshof					
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung	660.657.700		660.657.700	431.099.000	333.000
	Insgesamt	660.657.700		660.657.700	436.718.200	31.405.300

Zergliederung 2013
der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Übertragungsausgaben				
		Zuweisungen und Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich		Schuldendiensthilfen		Renten und Unterstützungen
		an Gemeinden	an andere Körperschaften, Fonds und Zweckverbände	an Bund	an andere	
		613, 633, 693	614 - 617, 634 - 637	621	621 - 622, 624 - 627, 661 - 664, 666	681
EUR						
107	108	109	110	111	112	113
01	Landtag					
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	10.000				
03	Ministerium des Innern	3.045.600				7.500
04	Ministerium der Justiz		681.500			23.696.000
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	225.663.500				43.918.000
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	9.086.000			339.700	81.892.600
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	392.812.200	4.080.000		42.085.100	17.811.100
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	16.284.000			513.300	30.000
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	1.850.100	1.500.000		16.193.300	1.995.000
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	77.580.200			2.265.600	47.845.000
12	Ministerium der Finanzen					
13	Landesrechnungshof					
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung	2.110.008.400	17.345.000			
	Insgesamt	2.836.340.000	23.606.500		61.397.000	217.195.200

Zergliederung 2013

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Übertragungsausgaben			Ausgaben für Sachinvestitionen	
		Zuschüsse an Unternehmen	Zuschüsse und Erstattungen an sonstige Bereiche, Vermögensübertragungen	Übertragungsausgaben insgesamt	Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	Baumaßnahmen
		682, 683, 687	671, 676, 684 - 686, 688, 697 - 699	611 - 699	711	712 - 799
EUR						
114	115	116	117	118	119	120
01	Landtag		7.006.000	7.010.500		
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei		201.800	211.800		
03	Ministerium des Innern	2.183.500	736.000	9.109.400	9.471.200	
04	Ministerium der Justiz		2.017.300	29.729.800	418.500	
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport		173.244.400	455.297.100		
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	241.388.800	263.155.500	598.988.100		
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	12.116.900	135.294.700	604.981.100		
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	53.921.000	43.885.600	117.110.200		1.300.000
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	18.913.800	37.176.300	77.861.700	140.000	14.895.500
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	633.969.900	14.298.300	775.977.600		41.912.000
12	Ministerium der Finanzen	14.755.400	2.000	25.866.700		
13	Landesrechnungshof		2.000	2.000		
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung		7.933.000	2.568.328.100		2.000.000
	Insgesamt	977.249.300	684.952.900	5.270.474.100	10.029.700	60.107.500

Zergliederung 2013
der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Sachinvestitionen			
		Bausausgaben insgesamt	Erwerb von Fahrzeugen	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen
		711 - 799	811	812	821 - 829
EUR					
121	122	123	124	125	126
01	Landtag			3.809.900	
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei			119.000	
03	Ministerium des Innern	9.471.200	5.471.000	11.324.200	
04	Ministerium der Justiz	418.500	233.800	4.411.400	
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport			60.000	
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur		12.800	7.975.000	
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie			619.000	
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	1.300.000	105.600	415.200	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	15.035.500	100.000	1.318.500	1.115.000
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	41.912.000	353.600	281.900	1.385.600
12	Ministerium der Finanzen			3.578.600	
13	Landesrechnungshof			518.900	
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg				
20	Allgemeine Finanzverwaltung	2.000.000		300.000	5.300.000
	Insgesamt	70.137.200	6.276.800	34.731.600	7.800.600

Zergliederung 2013

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Sachinvestitionen		Ausgaben zur Investitionsförderung	
		Ausgaben für Sachinvestitionen insgesamt	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen	Gewährleistungen
		711 - 829	831, 836	851 - 866	871
EUR					
127	128	129	130	131	132
01	Landtag	3.809.900			
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	119.000			
03	Ministerium des Innern	26.266.400			
04	Ministerium der Justiz	5.063.700			
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	60.000			
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	7.987.800		38.800.000	
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	619.000		211.000	
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	1.820.800		11.000.000	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	17.569.000			
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	43.933.100			
12	Ministerium der Finanzen	3.578.600			
13	Landesrechnungshof	518.900			
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg				
20	Allgemeine Finanzverwaltung	7.600.000	332.160.000		20.000.000
	Insgesamt	118.946.200	332.160.000	50.011.000	20.000.000

Zergliederung 2013
der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Ausgaben zur Investitionsförderung				
		Zuweisungen für Investitionen an den öffentlichen Bereich			Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	Ausgaben zur Investitionsförderung insgesamt
		an Länder	an Gemeinden	an andere		
		882	883	881, 884 - 887	891 - 896	831 - 899
EUR						
133	134	135	136	137	138	139
01	Landtag					
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei					
03	Ministerium des Innern		1.000.000		1.247.400	2.247.400
04	Ministerium der Justiz					
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport		9.514.000		2.850.000	12.364.000
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	2.284.400	200.000		41.229.600	82.514.000
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie				2.805.000	3.016.000
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten		116.127.000		192.632.400	319.759.400
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz		4.825.000	7.310.000	144.116.800	156.251.800
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft		179.771.900	26.246.500	206.560.500	412.578.900
12	Ministerium der Finanzen				104.975.900	104.975.900
13	Landesrechnungshof					
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung		206.278.000			558.438.000
	Insgesamt	2.284.400	517.715.900	33.556.500	696.417.600	1.652.145.400

Zergliederung 2013

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Besondere Finanzierungsausgaben				
		Ausgaben für Sachinvestitionen und zur Investitionsförderung insgesamt	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Globale Mehr- und Minder- ausgaben	Haushalts- technische Verrechnungen	Besondere Finanzierungs- ausgaben insgesamt
		711 - 899	911 - 919, 961 - 969	971, 972	981 - 989	911 - 989
EUR						
140	141	142	143	144	145	146
01	Landtag	3.809.900	206.300			206.300
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	119.000	46.900			46.900
03	Ministerium des Innern	28.513.800	6.063.000			6.063.000
04	Ministerium der Justiz	5.063.700	3.163.700			3.163.700
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	12.424.000	23.129.100			23.129.100
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	90.501.800	5.274.400			5.274.400
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	3.635.000	20.428.900			20.428.900
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	321.580.200	290.400			290.400
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	173.820.800	230.200	-15.500.000		-15.269.800
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	456.512.000	175.200	-14.925.600	106.900	-14.643.500
12	Ministerium der Finanzen	108.554.500	1.596.400			1.596.400
13	Landesrechnungshof	518.900	19.500			19.500
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung	566.038.000	15.976.900		1.000.000	16.976.900
	Insgesamt	1.771.091.600	76.600.900	-30.425.600	1.106.900	47.282.200

Zergliederung 2013
der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Summe der Ausgaben 2013	Summe der Einnahmen 2013	Gesamtergebnis
				Überschuss(+) Zuschuss (-)
		400 - 999	001 - 399	
EUR				
147	148	149	150	151
01	Landtag	38.931.000	288.000	-38.643.000
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	15.346.700	137.300	-15.209.400
03	Ministerium des Innern	643.991.500	64.190.300	-579.801.200
04	Ministerium der Justiz	443.489.200	131.086.200	-312.403.000
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	1.501.233.600	34.705.700	-1.466.527.900
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	738.267.200	207.914.200	-530.353.000
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	688.269.300	156.584.400	-531.684.900
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	480.573.200	309.373.200	-171.200.000
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	362.546.900	95.293.200	-267.253.700
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	1.327.488.900	863.020.900	-464.468.000
12	Ministerium der Finanzen	367.598.800	43.561.700	-324.037.100
13	Landesrechnungshof	12.119.700	1.017.000	-11.102.700
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg	672.400		-672.400
20	Allgemeine Finanzverwaltung	4.037.826.300	8.751.182.600	+4.713.356.300
	Insgesamt	10.658.354.700	10.658.354.700	

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Steuereinnahmen			
		Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage	Landesteuern	Steuerähnliche Abgaben	Steuereinnahmen insgesamt
		011 - 018	051 - 069	093 - 099	011 - 099
EUR					
1	2	3	4	5	6
01	Landtag				
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei				
03	Ministerium des Innern				
04	Ministerium der Justiz				
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport				
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur				
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie				
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten				
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz			10.000.000	10.000.000
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft			1.060.000	1.060.000
12	Ministerium der Finanzen				
13	Landesrechnungshof				
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg				
20	Allgemeine Finanzverwaltung	5.973.000.000	222.300.000	2.400.000	6.197.700.000
	Insgesamt	5.973.000.000	222.300.000	13.460.000	6.208.760.000

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Eigene Einnahmen				
		Verwaltungseinnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	Erlöse aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen Kapitalrückzahlungen	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	Zinseinnahmen
		111 - 119	121 - 129	131 - 134	141 - 146	151 - 166
		EUR				
7	8	9	10	11	12	13
01	Landtag	23.000		1.500		
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	8.500	4.800	300		
03	Ministerium des Innern	50.271.900	898.000	89.100		
04	Ministerium der Justiz	102.567.900	587.300	38.300		
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	1.227.200	30.000	600		3.900
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	3.384.400	33.700	15.200		63.000
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	15.121.700		8.000		50.000
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	11.114.700	561.000			
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	25.968.800	554.100	20.000		3.300
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	6.538.400	170.000	25.600		902.200
12	Ministerium der Finanzen	20.728.800	510.700	8.500		
13	Landesrechnungshof	5.000		3.000		
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung	1.617.600	42.588.000	9.716.000	8.365.000	6.241.700
	Insgesamt	238.577.900	45.937.600	9.926.100	8.365.000	7.264.100

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	noch: Eigene Einnahmen			Übertragungseinnahmen	
		Darlehensrückflüsse	Eigene Einnahmen insgesamt	vom Bund	Zuweisungen und Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen	
					von Ländern	von Gemeinden
		171 - 186	111 - 186	211, 231, 291	212, 232, 292	213, 233, 293
EUR						
14	15	16	17	18	19	20
01	Landtag		24.500			
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei		13.600		82.700	
03	Ministerium des Innern		51.259.000	7.058.600	700.000	
04	Ministerium der Justiz		103.193.500	14.555.200	12.642.900	
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	1.238.800	2.500.500	13.240.000	3.931.700	
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	4.500.000	7.996.300	119.834.100	7.600.000	1.413.900
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	83.200	15.262.900	16.000		
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	490.000	12.165.700		64.700	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	181.100	26.727.300	55.300		
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	6.900.000	14.536.200	454.470.000	1.506.300	
12	Ministerium der Finanzen		21.248.000	14.066.700	3.524.500	
13	Landesrechnungshof		8.000			
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung	16.261.400	84.789.700	1.532.040.900	552.256.000	30.951.000
	Insgesamt	29.654.500	339.725.200	2.155.336.800	582.308.800	32.364.900

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Übertragungseinnahmen				
		von anderen Körperschaften, Fonds u. Zweckverbänden	Schuldendiensthilfen		Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögensübertragungen	Übertragungseinnahmen insgesamt
			vom Bund	von anderen		
			214 - 217, 234 - 237	221		
EUR						
21	22	23	24	25	26	27
01	Landtag	128.500				128.500
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei					87.700
03	Ministerium des Innern					7.758.600
04	Ministerium der Justiz					27.231.500
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport					22.856.700
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur				2.800.000	131.648.000
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	88.000			148.050.000	150.724.000
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten				830.100	1.602.200
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	23.700		1.500	2.056.400	2.140.500
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft				33.070.600	490.546.900
12	Ministerium der Finanzen			27.000		17.643.200
13	Landesrechnungshof					
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung	1.229.000		1.600.000		2.118.676.900
	Insgesamt	1.469.200		1.628.500	186.807.100	2.971.044.700

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Einnahmen zur Investitionsfinanzierung				
		Schuldenaufnahmen		vom Bund	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	
		vom Bund	von anderen		von Ländern	von Gemeinden
		311	312 - 317, 321 - 329	331	332	333
EUR						
28	29	30	31	32	33	34
01	Landtag					
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei					
03	Ministerium des Innern					
04	Ministerium der Justiz					
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport					
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur			58.256.200		1.337.500
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie			5.800		
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten			67.156.100		
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz			28.800.000		
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft			155.990.000	100.000	
12	Ministerium der Finanzen				30.700	195.000
13	Landesrechnungshof					
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung					
	Insgesamt			310.208.100	130.700	1.532.500

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Besondere Finanzierungseinnahmen			
		von anderen Körperschaften, Fonds u. Zweckverbänden	Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	Einnahmen zur Investitionsfinanzierung insgesamt	Entnahmen aus Rücklg., Fonds u. Stöcken; Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre; Globale Mehr- u. Mindereinnahmen
		334 - 337	341 - 347	311 - 347	351 - 372
		EUR			
35	36	37	38	39	40
01	Landtag				600.000
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei				
03	Ministerium des Innern				
04	Ministerium der Justiz				212.700
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport				
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur			59.593.700	10.800.000
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie			5.800	20.036.800
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten		218.201.000	285.357.100	91.000
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	26.564.500		55.364.500	
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft		56.341.600	212.431.600	
12	Ministerium der Finanzen			225.700	
13	Landesrechnungshof				500.000
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg				20.100
20	Allgemeine Finanzverwaltung		1.000.000	1.000.000	58.867.900
	Insgesamt	26.564.500	275.542.600	613.978.400	91.128.500

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Besondere Finanzierungseinnahmen		
		Haushalts-technische Verrechnungen	Besondere Finanzierungseinnahmen insgesamt	Summe der Einnahmen 2014
		381 - 389	351 - 389	001 - 399
EUR				
41	42	43	44	45
01	Landtag		600.000	753.000
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei			101.300
03	Ministerium des Innern			59.017.600
04	Ministerium der Justiz		212.700	130.637.700
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport			25.357.200
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur		10.800.000	210.038.000
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie		20.036.800	186.029.500
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten		91.000	299.216.000
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz			94.232.300
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	1.200	1.200	718.575.900
12	Ministerium der Finanzen	1.000.000	1.000.000	40.116.900
13	Landesrechnungshof		500.000	508.000
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg		20.100	20.100
20	Allgemeine Finanzverwaltung		58.867.900	8.461.034.500
	Insgesamt	1.001.200	92.129.700	10.225.638.000

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Persönliche Verwaltungsausgaben				
		Aufwendungen für Abgeordnete, ehrenamtlich Tätige	Amtsbezüge, Dienstbezüge der Beamten und Richter	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	Entgelte für Arbeitnehmer	
		411, 412	421, 422	427	428	
		EUR				
46	47	48	49	50	51	52
01	Landtag	16.037.500	3.028.700	30.000	5.614.100	
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei		3.431.400	13.600	6.856.800	
03	Ministerium des Innern	9.000	306.732.900	294.000	57.811.100	
04	Ministerium der Justiz	1.219.000	148.566.000	1.668.800	71.752.300	
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport		701.250.700	6.337.500	238.571.300	
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur		3.812.300	1.055.800	16.936.400	
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie		7.578.200		35.364.100	
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten		10.326.600	577.600	9.542.600	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz		17.736.400	783.600	56.326.400	
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft		14.456.400	762.400	43.284.700	
12	Ministerium der Finanzen		109.977.700	5.500	65.295.100	
13	Landesrechnungshof		7.552.900	13.000	1.649.500	
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg	158.000	259.000	2.300	55.000	
20	Allgemeine Finanzverwaltung		1.601.900		1.632.200	
	Insgesamt	17.423.500	1.336.311.100	11.544.100	610.691.600	

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Persönliche Verwaltungsausgaben				
		Nicht aufteilbare Personalausgaben (nur in Titelgruppen)	Versorgungsbezüge	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	Personalbezogene Sachausgaben	Globale Mehr- und Minderungen für Personalausgaben
		429	431 - 439	441 - 446	451 - 459	461, 462
EUR						
53	54	55	56	57	58	59
01	Landtag		438.400	5.900		
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	100.000	1.464.300	8.500	12.300	
03	Ministerium des Innern	459.500	58.623.200	9.992.000	544.100	
04	Ministerium der Justiz	526.100	22.059.700	375.200	350.100	
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport		37.245.000	1.283.000	400.000	
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur		13.061.500	128.100	23.700	
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	1.500.000	2.289.900	51.200	17.400	
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	778.500	3.354.900	62.500	134.000	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	1.193.900	3.323.200	130.500	52.100	
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft		5.326.600	86.700	50.000	
12	Ministerium der Finanzen		7.078.000	230.900	100.000	
13	Landesrechnungshof		1.333.800	19.100	10.000	
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg		17.900	100		
20	Allgemeine Finanzverwaltung		5.592.700	71.376.500		160.358.900
	Insgesamt	4.558.000	161.209.100	83.750.200	1.693.700	160.358.900

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Sächliche Verwaltungsausgaben			
		Persönliche Verwaltungsausgaben insgesamt	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume
		411 - 462	511	514	517
		EUR			
60	61	62	63	64	65
01	Landtag	25.154.600	411.100	40.100	9.000
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	11.886.900	257.500	125.300	231.500
03	Ministerium des Innern	434.465.800	14.573.200	15.949.000	1.482.400
04	Ministerium der Justiz	246.517.200	9.387.900	5.031.700	8.337.300
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	985.087.500	697.400	231.300	19.000
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	35.017.800	298.200	240.500	26.500
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	46.800.800	1.187.400	297.200	
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	24.776.700	684.300	497.800	295.400
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	79.546.100	1.863.800	1.098.200	1.343.400
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	63.966.800	1.078.100	791.800	265.800
12	Ministerium der Finanzen	182.687.200	8.018.600	622.100	422.500
13	Landesrechnungshof	10.578.300	144.000	16.900	2.000
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg	492.300	20.700	2.000	
20	Allgemeine Finanzverwaltung	248.361.700	2.708.800		2.868.500
	Insgesamt	2.395.339.700	41.331.000	24.943.900	15.303.300

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	noch: Sächliche Verwaltungsausgaben				
		Mieten und Pachten	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	Bibliotheken, Kunst und wissenschaftliche Sammlungen	Aus- und Fortbildung, Umschulung
		518	519	521	523	525
		EUR				
66	67	68	69	70	71	72
01	Landtag	281.800	500			40.300
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	1.033.200	34.000			34.000
03	Ministerium des Innern	39.666.500	10.000	517.500	54.000	1.816.200
04	Ministerium der Justiz	25.772.800	958.800		120.000	546.600
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	5.000.000				1.708.600
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	8.078.100	25.500		55.900	14.200
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	3.816.500				184.600
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	2.399.900	14.000			120.300
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	7.019.600	152.100	9.000.000		348.700
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	6.095.100	65.100			361.600
12	Ministerium der Finanzen	20.924.400	7.002.000			2.360.900
13	Landesrechnungshof	290.800	8.000			80.000
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg	124.600				400
20	Allgemeine Finanzverwaltung	124.100	311.000			15.000
	Insgesamt	120.627.400	8.581.000	9.517.500	229.900	7.631.400

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	noch: Sächliche Verwaltungsausgaben				
		Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	Reisekosten	Verfügun- gsmittel	Veröffentli- chungen	Unterkunftsge- räte, Spinn- stoffe
		526	527	529	531	532
EUR						
73	74	75	76	77	78	79
01	Landtag	183.500	52.400	18.400	602.000	
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	162.000	67.100	28.000	351.500	
03	Ministerium des Innern	11.854.300	586.500	8.700	134.200	165.000
04	Ministerium der Justiz	197.600	394.600	11.200	105.100	61.000.000
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	1.024.400	1.180.700	5.600	246.200	609.500
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	181.500	137.900	9.400	229.500	
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	671.300	279.700	5.100	288.600	
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	2.267.300	241.400	6.700	401.400	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	1.713.600	328.300	5.900	351.300	
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	825.800	291.700	5.400	272.700	
12	Ministerium der Finanzen	738.400	841.100	7.400	145.500	
13	Landesrechnungshof	49.500	102.500	2.100	8.500	
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg	20.500	6.000	2.000	1.000	
20	Allgemeine Finanzverwaltung	3.044.000	20.000		71.000	3.165.000
	Insgesamt	22.933.700	4.529.900	115.900	3.208.500	64.939.500

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	noch: Sächliche Verwaltungsausgaben				
		Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außerstehender	Nutz- und Zuchtierhaltung	Geräte für Fachaufgaben	Verfahrensauslagen	Beförderungskosten
		533	534	535	536	537
		EUR				
80	81	82	83	84	85	86
01	Landtag	100.000				
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	394.800				
03	Ministerium des Innern		71.500	65.000	9.472.200	
04	Ministerium der Justiz		8.000		273.400	
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	43.000				
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur		900	20.000		
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	68.300				
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	21.700	510.000	510.200	100.000	311.000
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	25.000	63.200	764.900	90.300	5.516.500
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft		9.000	48.000	785.000	19.982.100
12	Ministerium der Finanzen					
13	Landesrechnungshof	3.000				
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg	1.000				
20	Allgemeine Finanzverwaltung	60.000				6.896.000
	Insgesamt	716.800	662.600	1.408.100	10.720.900	32.705.600

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	noch: Sächliche Verwaltungsausgaben				
		Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	Für Aufgaben des Verfassungsschutzes	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	Umsatzsteuer (und sonstige Steuern)	Versicherungen, Rückzahlungen, pp.
		538	539	541	542	543, 544
EUR						
87	88	89	90	91	92	93
01	Landtag	32.600	18.000	291.700		
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	19.000	14.000	188.200		
03	Ministerium des Innern	4.564.000	20.300	16.000		
04	Ministerium der Justiz	4.223.500	8.000	6.000		
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	729.500	76.200	17.400		
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	193.700	95.000	177.600		
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	48.700	5.000	8.300		
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	300.500		744.900	2.500	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	1.945.800		443.800		4.998.900
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	3.662.600	538.000	1.113.500		
12	Ministerium der Finanzen	2.678.100	4.000	1.100		
13	Landesrechnungshof	12.000				
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg			10.000		
20	Allgemeine Finanzverwaltung	4.095.000				
	Insgesamt	22.505.000	778.500	3.018.500	2.500	4.998.900

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	noch: Sächliche Verwaltungsausgaben			
		Vermischter Sachaufwand	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben (nur in Titelgruppen)	Globale Mehr- und Minder- ausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	Sächliche Verwaltungsausgaben insgesamt
		545, 546	547	548, 549	511 - 549
EUR					
94	95	96	97	98	99
01	Landtag	386.100			4.742.500
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	530.500			3.470.600
03	Ministerium des Innern	55.635.500	483.700		157.145.700
04	Ministerium der Justiz	39.673.700	360.700		156.416.900
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	2.052.800	406.100		14.047.700
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	2.219.400	301.900		12.305.700
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	2.969.600	1.666.000		11.496.300
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	1.750.500	4.578.800		15.758.600
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	5.427.300	2.378.900		44.879.500
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	6.029.000	2.900.700		45.121.000
12	Ministerium der Finanzen	2.356.100			46.122.200
13	Landesrechnungshof	157.600	1.000		877.900
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg	36.200			224.400
20	Allgemeine Finanzverwaltung	4.637.900	4.751.000	500.000	38.651.300
	Insgesamt	123.862.200	17.828.800	500.000	551.260.300

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Schuldendienst			Übertragungsausgaben	
		Schuldendienst			Zuweisungen und Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich	
		Zinsen	Tilgung	insgesamt	an Bund	an Länder
		561 - 576	581 - 596	561 - 596	611, 631, 691	612, 632, 692
EUR						
100	101	102	103	104	105	106
01	Landtag					4.500
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei					
03	Ministerium des Innern				145.000	3.167.600
04	Ministerium der Justiz					3.560.000
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport				2.700.000	9.771.900
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur				1.802.500	1.323.000
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie				729.000	12.100
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten				6.570.300	2.429.700
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz				152.700	80.500
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft					18.600
12	Ministerium der Finanzen					11.599.000
13	Landesrechnungshof					
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung	690.157.700		690.157.700	431.101.000	336.000
	Insgesamt	690.157.700		690.157.700	443.200.500	32.302.900

Zergliederung 2014
der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Übertragungsausgaben				
		Zuweisungen und Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich		Schuldendiensthilfen		Renten und Unterstützungen
		an Gemeinden	an andere Körperschaften, Fonds und Zweckverbände	an Bund	an andere	
		613, 633, 693	614 - 617, 634 - 637	621	621 - 622, 624 - 627, 661 - 664, 666	681
EUR						
107	108	109	110	111	112	113
01	Landtag					
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	250.000				
03	Ministerium des Innern	5.841.900				7.500
04	Ministerium der Justiz		681.500			23.696.000
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	225.664.800				43.918.000
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	9.086.000			329.400	80.051.700
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	406.901.400	4.090.000		42.758.700	18.511.400
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	13.909.000			481.700	30.000
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	1.850.100	1.500.000		14.397.100	1.995.000
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	77.590.200			1.499.800	47.845.000
12	Ministerium der Finanzen					
13	Landesrechnungshof					
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung	2.120.712.100	18.346.000			
	Insgesamt	2.861.805.500	24.617.500		59.466.700	216.054.600

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Übertragungsausgaben			Ausgaben für Sachinvestitionen	
		Zuschüsse an Unternehmen	Zuschüsse und Erstattungen an sonstige Bereiche, Vermögensübertragungen	Übertragungsausgaben insgesamt	Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	Baumaßnahmen
		682, 683, 687	671, 676, 684 - 686, 688, 697 - 699	611 - 699	711	712 - 799
EUR						
114	115	116	117	118	119	120
01	Landtag		6.832.000	6.836.500		
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei		201.800	451.800		
03	Ministerium des Innern	1.920.500	799.700	11.882.200	171.700	
04	Ministerium der Justiz		2.017.300	29.954.800	203.400	
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport		176.016.300	458.071.000		
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	240.088.800	270.160.700	602.842.100		
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	13.172.400	122.225.200	608.400.200		
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	64.421.000	44.525.200	132.366.900		1.000.000
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	18.913.800	37.166.500	76.055.700	140.000	13.071.800
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	566.014.300	13.879.800	706.847.700		14.635.200
12	Ministerium der Finanzen	13.455.400	2.000	25.056.400		
13	Landesrechnungshof		2.000	2.000		
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung		8.573.000	2.579.068.100		2.000.000
	Insgesamt	917.986.200	682.401.500	5.237.835.400	515.100	30.707.000

Zergliederung 2014
der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Sachinvestitionen			
		Bausgaben insgesamt	Erwerb von Fahrzeugen	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	Erwerb von unbeweglichen Sachen
		711 - 799	811	812	821 - 829
EUR					
121	122	123	124	125	126
01	Landtag			1.045.000	
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei			35.300	
03	Ministerium des Innern	171.700	575.500	3.540.600	
04	Ministerium der Justiz	203.400	168.200	4.414.700	
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport			60.000	
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur		12.800	8.177.000	
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie			610.000	
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	1.000.000	22.100	586.500	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	13.211.800	114.000	933.000	1.045.000
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	14.635.200	182.600	374.400	1.420.100
12	Ministerium der Finanzen			3.401.200	
13	Landesrechnungshof			198.100	
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg				
20	Allgemeine Finanzverwaltung	2.000.000		300.000	2.839.000
	Insgesamt	31.222.100	1.075.200	23.675.800	5.304.100

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Sachinvestitionen		Ausgaben zur Investitionsförderung	
		Ausgaben für Sachinvestitionen insgesamt	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen	Gewährleistungen
		711 - 829	831, 836	851 - 866	871
EUR					
127	128	129	130	131	132
01	Landtag	1.045.000			
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	35.300			
03	Ministerium des Innern	4.287.800			
04	Ministerium der Justiz	4.786.300			
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	60.000			
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	8.189.800		40.920.000	
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	610.000		211.000	
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	1.608.600	10.500.000	8.400.000	
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	15.303.800			
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	16.612.300			
12	Ministerium der Finanzen	3.401.200			
13	Landesrechnungshof	198.100			
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg				
20	Allgemeine Finanzverwaltung	5.139.000	113.360.000		20.000.000
	Insgesamt	61.277.200	123.860.000	49.531.000	20.000.000

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Ausgaben zur Investitionsförderung				
		Zuweisungen für Investitionen an den öffentlichen Bereich			Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	Ausgaben zur Investitionsförderung insgesamt
		an Länder	an Gemeinden	an andere		
		882	883	881, 884 - 887	891 - 896	831 - 899
EUR						
133	134	135	136	137	138	139
01	Landtag					
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei					
03	Ministerium des Innern		1.000.000		705.400	1.705.400
04	Ministerium der Justiz					
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport		1.732.700		350.000	2.082.700
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	884.400	200.000		41.542.200	83.546.600
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie				2.842.000	3.053.000
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten		95.602.000		161.282.200	275.784.200
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz		4.825.000	10.071.700	136.412.900	151.309.600
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft		145.746.100	13.111.100	164.587.300	323.444.500
12	Ministerium der Finanzen				85.030.300	85.030.300
13	Landesrechnungshof					
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung		182.105.000			315.465.000
	Insgesamt	884.400	431.210.800	23.182.800	592.752.300	1.241.421.300

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr

veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Besondere Finanzierungsausgaben				
		Ausgaben für Sachinvestitionen und zur Investitionsförderung insgesamt	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Globale Mehr- und Minder- ausgaben	Haushalts- technische Verrechnungen	Besondere Finanzierungs- ausgaben insgesamt
		711 - 899	911 - 919, 961 - 969	971, 972	981 - 989	911 - 989
EUR						
140	141	142	143	144	145	146
01	Landtag	1.045.000	206.300			206.300
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	35.300	46.900			46.900
03	Ministerium des Innern	5.993.200	8.040.500			8.040.500
04	Ministerium der Justiz	4.786.300	4.301.800			4.301.800
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	2.142.700	29.866.700			29.866.700
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	91.736.400	6.284.600			6.284.600
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	3.663.000	17.830.700			17.830.700
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	277.392.800	290.400			290.400
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	166.613.400	277.800	-15.000.000		-14.722.200
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	340.056.800	192.800	-15.757.600	1.200	-15.563.600
12	Ministerium der Finanzen	88.431.500	2.252.800			2.252.800
13	Landesrechnungshof	198.100	19.500			19.500
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg					
20	Allgemeine Finanzverwaltung	320.604.000	8.492.000		1.000.000	9.492.000
	Insgesamt	1.302.698.500	78.102.800	-30.757.600	1.001.200	48.346.400

Zergliederung 2014

der für das Haushaltsjahr
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Summe der Ausgaben 2014	Summe der Einnahmen 2014	Gesamtergebnis
				Überschuss(+) Zuschuss (-)
		400 - 999	001 - 399	
EUR				
147	148	149	150	151
01	Landtag	37.984.900	753.000	-37.231.900
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	15.891.500	101.300	-15.790.200
03	Ministerium des Innern	617.527.400	59.017.600	-558.509.800
04	Ministerium der Justiz	441.977.000	130.637.700	-311.339.300
05	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport	1.489.215.600	25.357.200	-1.463.858.400
06	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	748.186.600	210.038.000	-538.148.600
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	688.191.000	186.029.500	-502.161.500
08	Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten	450.585.400	299.216.000	-151.369.400
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	352.372.500	94.232.300	-258.140.200
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	1.140.428.700	718.575.900	-421.852.800
12	Ministerium der Finanzen	344.550.100	40.116.900	-304.433.200
13	Landesrechnungshof	11.675.800	508.000	-11.167.800
14	Verfassungsgericht des Landes Brandenburg	716.700	20.100	-696.600
20	Allgemeine Finanzverwaltung	3.886.334.800	8.461.034.500	+4.574.699.700
	Insgesamt	10.225.638.000	10.225.638.000	

Durchlaufende Posten 2013 / 2014

Haushaltstechnische Verrechnungen

Einzelplan	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
		E	E	E
		A	A	A
-EUR-				
07	Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie	0	0	0
		0	0	0
10	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	0	0	0
		0	0	0
11	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft	106.900	106.900	1.200
		106.900	106.900	1.200
12	Ministerium der Finanzen	1.000.000	1.000.000	1.000.000
		0	0	0
20	Allgemeine Finanzverwaltung	0	0	0
		900.000	1.000.000	1.000.000
Gesamtsumme		1.106.900	1.106.900	1.001.200
		1.006.900	1.106.900	1.001.200

Prognose der Entwicklung der Versorgungsempfänger und Höhe der Versorgungsausgaben des Landes Brandenburg

Durch das Gesetz zur Errichtung eines Versorgungsfonds des Landes Brandenburg (BbgVfG) vom 19. Dezember 2008 wurde die Errichtung eines nicht rechtsfähigen Sondervermögens unter dem Namen „Versorgungsfonds des Landes Brandenburg“ beschlossen. Darin ist festgelegt, dass für ab dem 1.1.2009 neu begründeten Beamten-, Richter- oder Amtsverhältnisse regelmäßige Zuführungen an den Versorgungsfonds zur Finanzierung der Versorgungsaufwendungen zu erbringen sind.

Für Anwartschaften, die bereits vor dem 1. Januar 2009 begründet worden sind, erfolgt eine Teilfinanzierung, soweit nach Maßgabe des Landeshaushaltes Zuführungen an das Sondervermögen erfolgt sind.

Weiterhin bestimmt § 5 Abs. 2 Satz 1 BbgVfG, dass die ab 2009 jährlichen Zuführungen an den Versorgungsfonds für die ab dem 1.1.2009 neu begründeten Beamten-, Richter- oder Amtsverhältnisse auf der Grundlage eines versicherungsmathematischen Gutachten zu bestimmen sind.

Gegenstand des Gutachtens war dabei insbesondere

- die Ermittlung eines prozentualen Zuschlagssatzes zu den regulären Brutto-bezügen der nach dem 01.01.2009 in den Landesdienst übernommenen Beamten und Richter und
- die Ermittlung der erforderlichen jährlichen Sonderzuführung zur vollständigen Finanzierung der übrigen Versorgungslasten des Landes ab dem Jahr 2020.

Es werden hier die Ergebnisse des in 2009 vom Ministerium der Finanzen beauftragten Gutachtens kurz dargestellt. Für Details wird auf die Langfassung dieses Gutachtens verwiesen.

Ausgangsdaten

Basis der Berechnungen bilden die von der Zentralen Bezügestelle des Landes Brandenburg (ZBB) erhobenen Anzahlen der Beamten und Versorgungsempfänger einschließlich der Hinterbliebenen zum 31.12.2008, die nach Geburtsjahrgang, Geschlecht, Laufbahn, Besoldungsgruppe, Familienstand, Verwendung (Justizvollzug, Polizeivollzug, Lehrkräfte und übrige Beamte), für die Besoldung maßgeblichen Bun-

desgebietsteil, Status (aktiv, Versorgungsurheber, Witwe/-r, Waise) sowie Einzelplan aufgeschlüsselt zur Verfügung gestellt wurden.

Zusätzlich wurden die Stichtagsdaten zum 31.12.2005 bereitgestellt, sowie die auf die Einzelpläne aufgeteilten Pensionszahlungen des Jahres 2008 und die nach Zahlungen an Aktive und Versorgungsempfänger differenzierten Beihilfezahlungen der Jahre 2006 bis 2008.

Ermittlung der Beitragssätze für den Neuzugang ab 01.01.2009

Zur Ermittlung der Beitragssätze wurden zunächst Musterzugänge für die verschiedenen Teilbestände (untergliedert nach Geschlecht, Verwendung, Status) festgelegt und die für diese angemessenen Beitragssätze ermittelt. Dabei wurden abgestimmte Annahmen zu Eintrittsalter, Beginn der ruhegehaltfähigen Dienstzeit sowie der erreichbaren Besoldungsgruppe verwendet. Zu den biometrischen Rechnungsgrundlagen sei ebenfalls auf das Gutachten verwiesen.

Die Analyse der sich für die Musterfälle ergebenden Beitragssätze führte zu einer Differenzierung der Beitragssätze nach Laufbahn und Verwendung für insgesamt vier Teilbestände: Einfacher und mittlerer Dienst sowie gehobener und höherer Dienst werden jeweils zusammengefasst. Innerhalb der zusammengefassten Laufbahnen wird ausschließlich nach Vollzugsdienst und übrigen Verwendungen differenziert.

Die resultierenden Beitragssätze, die jeweils als Zuschlag zu den laufenden Brutto-bezügen der ab dem 1.1.2009 in den Landesdienst übernommenen Beamtinnen und Beamten (einschließlich der Professorinnen und Professoren sowie der Richterinnen und Richter) zu erheben sind, betragen:

- Einfacher und mittlerer Dienst / Polizei- und Justizvollzug: 36 %
- Einfacher und mittlerer Dienst / übrige Verwendungen: 28 %
- Gehobener und höherer Dienst / Polizei- und Justizvollzug: 43 %
- Gehobener und höherer Dienst / übrige Verwendungen: 35 %

Bei der Festlegung der tatsächlich zu erhebenden Beitragssätze für den Pensionsfonds wurde auf einen Realzins von 2 % abgestellt. Dabei kann der Realzins als mit-

tel- bis langfristig erwartete Differenz zwischen der Verzinsung des im Pensionsfonds angesammelten Vermögens und der Dynamik der Besoldung interpretiert werden.

Neben den Zuschlagsätzen zur Finanzierung der Pensionsverpflichtungen wurden auch die erforderlichen Zuschläge für Beihilfezahlungen in gleicher Untergliederung ermittelt. Sie betragen bei einem Realzins von 2 %:

- Einfacher und mittlerer Dienst / Polizei- und Justizvollzug: 7 %
- Einfacher und mittlerer Dienst / übrige Verwendungen: 6 %
- Gehobener und höherer Dienst / Polizei- und Justizvollzug: 6 %
- Gehobener und höherer Dienst / übrige Verwendungen: 4 %

Prognose der Versorgungsverpflichtungen für den Altbestand zum 31.12.2008

Ausgehend vom Stichtagsbestand zum 31.12.2008 wurde dessen weitere Entwicklung durch eine versicherungsmathematische Bestandsfortschreibung hergeleitet. Zugänge wurden dabei nicht berücksichtigt. Für die jährliche Erhöhung der Besoldung sowie der Beihilfezahlungen wurden vier alternative Anpassungsraten von 1,0 %, 1,5 %, 2,0 % bzw. 2,5 % pro Jahr unterstellt.

Die Prognose erfolgt für jeden Einzelplan und für die verschiedenen Verwendungen und erstreckt sich auf den Zeitraum bis zum Auslaufen der Verpflichtungen.

Die Entwicklung der Anzahl der Versorgungsempfänger und Hinterbliebenen erreicht im Jahr 2037 mit 26.198 Versorgungsempfängern ihren Höhepunkt. Die maximale Anzahl Hinterbliebener von 4.548 wird im Jahr 2047 erreicht.

Die zugehörigen Pensionszahlungen an Versorgungsempfänger variieren in Abhängigkeit der Besoldungsdynamik:

in Mio. €	2015	2020	2025	2030	2040	2050
bei 1,0 % jährliche Steigerung	157,4	308,1	504,1	721,2	936,2	805,2
bei 1,5 % jährliche Steigerung	162,9	326,9	548,2	803,9	1.096,5	990,7
bei 2,0 % jährliche Steigerung	168,6	346,8	596,0	895,7	1.283,2	1.217,8
bei 2,5 % jährliche Steigerung	174,5	367,8	647,6	997,5	1.500,6	1.495,5

Bei einer Dynamik der Besoldung von 1,5 % liegt das zu erwartende Maximum der Pensionszahlungen von 1.106,7 Mio. € im Jahr 2042. Steigt dagegen die jährliche Besoldungsdynamik auf 2 % so beträgt im Jahr 2043 die maximale Pensionslast bereits 1.313,2 Mio. €.

Für die Beihilfezahlungen ergeben sich auf Basis analoger Berechnungen 213,9 Mio. € als maximale Belastung im Jahr 2045 (unterstellte Dynamik 2,0 %) bzw. 179,3 Mio. € in 2043 (Dynamik 1,5 %).

Die Verpflichtungen für den Altbestand können sich auch durch Erhebung eines einheitlichen Beitragssatzes für alle Aktiven (teilweise) finanzieren lassen. Der ohne Erhebung von Beiträgen zum 31.12.2008 für die Finanzierung aller Pensions- und Beihilfezahlungen ab dem 1.1.2020 für den Altbestand zum 31.12.2008 benötigte Betrag entspricht dem Barwert der Verpflichtungen.

Dieser Barwert ist in Abhängigkeit von Zins und Dynamik in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Barwert der ab dem 1.1.2020 fälligen Pensions- und Beihilfezahlungen zum Stichtag 31.12.2008 für den zum 31.12.2008 vorhandenen Bestand					
<i>in Mrd. €</i>		Erwartete Zinserträge auf das angesammelte Vermögen			
		2,0%	3,0%	4,0%	5,0%
Dynamik der Besoldung, Versorgung und Beihilfen	1,0%	19,9	14,6	10,9	8,3
	1,5%	23,4	17,1	12,6	9,5
	2,0%	27,7	20,0	14,7	11,0
	2,5%	32,8	23,6	17,2	12,8

Soll das benötigte Kapital allein durch Erhebung von Zuschlägen auf die Besoldung der Aktiven aufgebracht werden, so ergeben sich die folgenden Beitragssätze ab dem 1.1.2009:

erforderlicher Beitragssatz ab dem 1.1.2009 zur Finanzierung der Pensions- und Beihilfezahlungen ab dem 1.1.2020 für den zum 31.12.2008 vorhandenen Bestand					
		Erwartete Zinserträge auf das angesammelte Vermögen			
		2,0%	3,0%	4,0%	5,0%
Dynamik der Besoldung, Versorgung und Beihilfen	1,0%	103,9 %	83,4 %	67,8 %	55,6 %
	1,5%	116,6 %	93,1 %	75,3 %	61,5 %
	2,0%	131,1 %	104,2 %	83,8 %	68,2 %
	2,5%	147,8 %	116,8 %	93,4 %	75,7 %

Wird nur eine anteilige Ausfinanzierung der Versorgung angestrebt, so können entsprechend reduzierte Beiträge erhoben werden. So reicht beispielsweise ein Zuschlag von 41,9 % auf die laufende Bruttobesoldung der Aktiven aus, um bei 4 % Zins und 2 % Dynamik ab dem 1.1.2020 die Hälfte der anfallenden Pensions- und Beihilfezahlungen für den Altbestand aus dem Versorgungsfonds erbringen zu können.

Barwertermittlung per 01.01.2013 der Versorgungsverpflichtungen für den Altbestand zum 31.12.2008

Gemäß § 5 Abs. 4 BbgVerfG werden mit Entwurf des Haushaltsgesetzes Berechnungen über die Höhe der Zuführungen vorgelegt, die erforderlich wären, um die künftigen Versorgungsausgaben in voller Höhe aus dem Sondervermögen decken zu können.

Für die Berechnungen zum Haushaltsplanentwurf 2013/2014 wurde auf die Datenbasis des zum Stichtag 31.12.2008 vorhandenen Bestandes des versicherungsmathematischen Gutachtens des Jahres 2009 Bezug genommen.

Ausgehend von diesen Ergebnissen wurden die Barwerte aktualisiert. Der für den Altbestand zum Stichtag 01.01.2013 benötigte Betrag für die Finanzierung aller Pensionszahlungen ist in Abhängigkeit von zu erwartenden Zinserträgen und der Dynamik der Besoldungs- und Versorgungsausgaben in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Barwert per 01.01.2013 der Pensionszahlungen für den zum 31.12.2008 vorhandenen Bestand					
<i>in Mrd. €</i>		Erwartete Zinserträge auf das angesammelte Vermögen			
		2,0%	3,0%	4,0%	5,0%
Dynamik der Besoldung und Versorgung	1,0%	19,9	15,6	12,4	10,0
	1,5%	23,3	18,0	14,2	11,4
	2,0%	27,4	21,0	16,4	13,1
	2,5%	32,3	24,5	19,0	15,0

Die ausgewiesenen Beträge reduzieren sich entsprechend um den Barwert des Sondervermögens zum Stichtag 31.12.2012.

Personalausgabenquote

- Angaben in Mio € -

Ausgabeart	Ist 2010	Ist 2011	Soll 2012	Soll 2013	Soll 2014
Obergruppe 41 ¹	14,4	14,3	15,0	15,4	17,4
Obergruppe 42 ²	1.973,2	2.008,8	2.030,4	2.010,9	1.970,9
Obergruppe 43 ³	78,5	92,8	123,9	135,1	161,2
Obergruppe 44 ⁴	68,7	72,0	71,3	79,0	83,8
Obergruppe 45 ⁵	1,0	1,0	2,2	1,9	1,7
Obergruppe 46 ⁶	1,0	2,4	24,8	107,4	160,4
Summe der HGr. 4	2.136,8	2.191,2	2.267,5	2.349,7	2.395,3
Personalausgabenquote in % (bezogen auf die HGr. 4)	22,0	22,1	22,4	22,2	23,6
Summe der Verlagerungen					
	540,0	566,3	535,6	518,1	513,2
<u>davon</u>					
Hochschulen (EPL 06)	254,4	266,2	230,4	228,0	226,7
Landesbetrieb Forst Brandenburg (EPL 11)	91,4	94,0	96,7	92,9	91,4
ZIT-BB (EPL 03) ⁷	18,5	26,2	29,0	21,0	21,0
LGB (EPL 03)	14,2	14,0	15,4	15,5	15,4
MPA (EPL 08) ^{8,9}	0,3	0,1	-	-	-
Tierseuchenkasse (EPL 10)	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5
Gestüt Neustadt (Dosse) (EPL 11)	3,2	3,3	3,2	3,2	3,2
Landesbetrieb Straßenwesen (EPL 11)	106,2	108,5	108,4	106,5	104,7
Brandenburgische Kulturstiftung Cottbus (EPL 06)	17,6	17,8	17,7	18,3	18,4
Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaf- ten und Bauen (EPL 12) ¹⁰	34,0	35,7	34,4	32,1	31,8
gesamt	2.676,9	2.757,5	2.803,1	2.867,8	2.908,5
Personalausgabenquote gesamt in %	27,5	27,8	27,7	27,1	28,7

(Rundungsdifferenzen)

-
- 1 Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtliche Tätige
 - 2 Bezüge, Vergütungen, Löhne, Beschäftigungsentgelte, nicht aufteilbare Personalausgaben
 - 3 Versorgungsbezüge und dgl.
 - 4 Beihilfen, Unterstützungen und dgl.
 - 5 sonstige personalbezogene Sachausgaben, vor allem Trennungsschädigungen und Umzugskostenvergütungen
 - 6 Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben, einschließlich Personalverstärkungsmittel
 - 7 bis 2008 LDS; Aufwuchs ab 2010 durch Integration des Technischen Finanzamtes (TFA); ab 2013 Ausgliederung TFA zum EPL 12
 - 8 teilweise refinanziert über eigene Einnahmen und Zuschüsse des Landes Berlin
 - 9 Folgefinanzierungslasten aufgrund Privatisierungen
 - 10 Abrechnung der Personalausgaben im Rahmen des BLB; Ist einschl. Ausgaben aus Umlagen und Rückstellungen

Zusammenfassung der Stellenübersicht 2013 / 2014

Gesamtübersicht

Bezeichnung	2012	2013	2014
1 Planmäßige Beamte und Richter	37.482,00	37.116,00	36.821,00
2 Beamtete Hilfskräfte	0,00	0,00	0,00
3 Arbeitnehmer	11.991,00	11.438,00	11.149,00
Stellensoll (1-3)	49.473,00	48.554,00	47.970,00
Beamte im Vorbereitungsdienst	1.695,00	1.788,00	1.808,00
Auszubildende	1.148,00	1.071,00	1.045,00
Leerstellen			
Planmäßige Beamte und Richter	2.760,00	2.660,00	2.071,00
Arbeitnehmer	1.032,00	1.153,00	1.230,00
Summe Leerstellen	3.792,00	3.813,00	3.301,00

Übersicht über Planstellen und Stellen 2013

für Beamte und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmer

	Einzelpläne										
	01	02	03	04	05	06	07	08	10	11	12
Planmäßige Beamte und Richter											
Besoldungsordnung B											
B10 hD		1,00									
B9 hD		1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
B8 hD	1,00										
B6 hD			1,00	2,00	1,00		0,00	2,00	3,00	2,00	1,00
B5 hD	2,00	3,00	5,00	1,00	3,00	3,00	3,00	2,00	3,00	4,00	3,00
B4 hD			1,00				1,00		1,00	3,00	2,00
B3 hD	2,00		4,00			1,00	1,00	1,00		1,00	
B2 hD	6,00	12,00	31,00	13,00	15,00	12,00	15,00	18,00	18,00	29,00	21,00
Summe	11,00	17,00	43,00	17,00	20,00	17,00	21,00	24,00	26,00	40,00	28,00
Besoldungsordnung C											
C3 hD			0,00								
C2 hD			0,00								
Summe			0,00								
Besoldungsordnung W											
W3 hD			3,00			405,00					
W2 hD			8,00			342,00					
W1 hD						79,00					
Summe			11,00			826,00					
Besoldungsordnung R											
R8 hD				2,00							
R6 hD				2,00							
R5 hD				4,00							
R4 hD				7,00							
R3 hD				52,00							
R2 hD				318,00							
R1 hD				685,00							
Summe				1.070,00							
Besoldungsordnung A											
A16 hD	5,00	14,00	53,00	19,00	153,00	19,00	17,00	17,00	17,00	42,00	29,00
A15 hD	11,00	14,00	141,00	34,00	395,00	26,00	24,00	41,00	47,00	76,00	89,00
A15 gD					56,00						
A14 hD	18,00	11,00	105,00	35,00	71,00	39,00	39,00	37,00	69,00	146,00	102,00
A14 gD					409,00						
A13 hD		3,00	47,00	13,00	4.995,00	32,00	19,00	11,00	18,00	48,00	37,00
A13 gD	1,00	23,00	469,00	99,00	1.816,00	28,00	42,00	31,00	43,00	93,00	216,00
A12 gD	3,00	6,00	659,00	183,00	7.670,00	21,00	38,00	39,00	52,00	190,00	245,00
A11 gD	1,00		1.076,00	298,00	992,00	9,00	37,00	20,00	42,00	349,00	494,00
A10 gD			1.048,00	213,00	87,00	8,00	30,00	8,00	28,00	308,00	617,00
A9 gD	1,00		881,00	119,00	1,00	20,00	8,00		5,00	13,00	367,00
A9 mD	1,00	18,00	1.838,00	500,00	12,00	8,00	10,00	10,00	22,00	24,00	238,00
A8 mD	1,00	2,00	1.319,00	600,00	44,00	5,00	6,00	11,00	14,00	11,00	751,00
A7 mD			532,00	664,00		4,00	3,00	3,00	5,00	1,00	463,00
A6 mD		1,00	21,00	107,00		2,00	1,00		1,00		350,00
A6 eD											
A5 eD				128,00							

Übersicht über Planstellen und Stellen 2013
für Beamte und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmer

Einzelpläne										Ges.	
13	14	20									
											Planmäßige Beamte und Richter
											Besoldungsordnung B
										1,00	B10 hD
1,00										11,00	B9 hD
										1,00	B8 hD
1,00										13,00	B6 hD
										32,00	B5 hD
3,00										11,00	B4 hD
1,00										11,00	B3 hD
6,00										196,00	B2 hD
12,00										276,00	Summe
											Besoldungsordnung C
										0,00	C3 hD
										0,00	C2 hD
										0,00	Summe
											Besoldungsordnung W
										408,00	W3 hD
										350,00	W2 hD
										79,00	W1 hD
										837,00	Summe
											Besoldungsordnung R
										2,00	R8 hD
										2,00	R6 hD
										4,00	R5 hD
										7,00	R4 hD
										52,00	R3 hD
										318,00	R2 hD
										685,00	R1 hD
										1.070,00	Summe
											Besoldungsordnung A
12,00		1,00								398,00	A16 hD
16,00		2,00								916,00	A15 hD
										56,00	A15 gD
13,00	2,00	2,00								689,00	A14 hD
										409,00	A14 gD
		87,00								5.310,00	A13 hD
53,00		68,00								2.982,00	A13 gD
33,00	1,00									9.140,00	A12 gD
6,00		21,00								3.345,00	A11 gD
		38,00								2.385,00	A10 gD
										1.415,00	A9 gD
4,00	1,00	46,00								2.732,00	A9 mD
		18,00								2.782,00	A8 mD
		10,00								1.685,00	A7 mD
										483,00	A6 mD
		8,00								8,00	A6 eD
										128,00	A5 eD

Übersicht über Planstellen und Stellen 2013

für Beamte und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmer

	Einzelpläne										
	01	02	03	04	05	06	07	08	10	11	12
A4 eD				58,00							
A3 eD				12,00							
Summe	42,00	92,00	8.189,00	3.082,00	16.701,00	221,00	274,00	228,00	363,00	1.301,00	3.998,00
hD	45,00	59,00	400,00	1.188,00	5.634,00	959,00	120,00	130,00	177,00	352,00	285,00
gD	6,00	29,00	4.133,00	912,00	11.031,00	86,00	155,00	98,00	170,00	953,00	1.939,00
mD	2,00	21,00	3.710,00	1.871,00	56,00	19,00	20,00	24,00	42,00	36,00	1.802,00
eD				198,00							
Summe 2013	53,00	109,00	8.243,00	4.169,00	16.721,00	1.064,00	295,00	252,00	389,00	1.341,00	4.026,00
Summe 2012	54,00	112,00	8.482,00	4.224,00	16.790,00	1.064,00	296,00	262,00	402,00	1.359,00	3.975,00
Beamte im Vorbereitungsdienst											
R1 hD				40,00							
Summe				40,00							
A13 hD			1,00		410,00		2,00	2,00		6,00	10,00
A13 gD					50,00						
A12 gD					440,00						
A10 gD			2,00				3,00	1,00			
A9 gD			325,00	40,00							110,00
A7 mD			205,00	40,00							
A6 mD				30,00				1,00			70,00
Summe			533,00	110,00	900,00		5,00	4,00		6,00	190,00
hD			1,00	40,00	410,00		2,00	2,00		6,00	10,00
gD			327,00	40,00	490,00		3,00	1,00			110,00
mD			205,00	70,00				1,00			70,00
Summe 2013			533,00	150,00	900,00		5,00	4,00		6,00	190,00
Summe 2012			478,00	135,00	900,00		3,00	4,00		8,00	167,00
Arbeitnehmer											
AT B 2	1,00										
AT		1,00							6,00		
AT I	2,00	3,00			3,00	3,00	6,00	3,00	4,00	10,00	1,00
E 15	5,00	5,00	17,00		1,00	44,00	26,00	8,00	39,00	55,00	1,00
E 14	13,00	7,00	38,00		6,00	272,00	25,00	12,00	90,00	80,00	2,00
E 13	3,00	0,00	43,00	2,00	10,00	778,00		15,00	68,00	66,00	10,00
E 12	4,00	4,00	18,00		10,00		41,00	3,00		118,00	3,00
E 11	6,00	3,00	164,00		16,00	110,00	82,00	9,00	105,00	218,00	154,00
E 10	8,00		120,00	1,00	1,00	209,00	38,00		109,00	237,00	162,00
E 9	8,00		247,00	23,00	184,00	404,00	204,00	5,00	110,00	302,00	68,00
E 8	13,00	14,00	356,00	54,00	4,00	119,00	10,00	10,00	92,00	589,00	166,00
E 7			14,00			22,00				268,00	
E 6	21,00	6,00	268,00	613,00	25,00	430,00	51,00	14,00	105,00	486,00	98,00
E 5	7,00	6,00	153,00	163,00	12,00	196,00	3,00	5,00	21,00	1.205,00	80,00
E 4	3,00	6,00	7,00	95,00	11,00	20,00	2,00	3,00	18,00	29,00	79,00
E 3	10,00	1,00	0,00	19,00	5,00	31,00	1,00		9,00	30,00	3,00
E 2				0,00							18,00
Summe 2013	104,00	56,00	1.445,00	970,00	288,00	2.638,00	489,00	87,00	776,00	3.693,00	845,00
Summe 2012	99,00	51,00	1.568,00	1.016,00	282,00	2.659,00	501,00	88,00	830,00	3.912,00	922,00
REF				602,00							
AZUBI	1,00	2,00	34,00	78,00		116,00	17,00		2,00	160,00	50,00

Übersicht über Planstellen und Stellen 2013
für Beamte und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmer

Einzelpläne											
13	14	20								Ges.	
										58,00	A4 eD
										12,00	A3 eD
137,00	4,00	301,00								34.933,00	Summe
53,00	2,00	92,00								9.496,00	hD
92,00	1,00	127,00								19.732,00	gD
4,00	1,00	74,00								7.682,00	mD
		8,00								206,00	eD
149,00	4,00	301,00								37.116,00	Summe 2013
149,00	3,00	310,00								37.482,00	Summe 2012
											Beamte im Vorbereitungsdienst
										40,00	R1 hD
										40,00	Summe
										431,00	A13 hD
										50,00	A13 gD
										440,00	A12 gD
										6,00	A10 gD
										475,00	A9 gD
										245,00	A7 mD
										101,00	A6 mD
										1.748,00	Summe
										471,00	hD
										971,00	gD
										346,00	mD
										1.788,00	Summe 2013
										1.695,00	Summe 2012
											Arbeitnehmer
										1,00	AT B 2
										7,00	AT
										35,00	AT I
		0,00								201,00	E 15
		0,00								545,00	E 14
		0,00								995,00	E 13
										201,00	E 12
		0,00								867,00	E 11
1,00		6,00								892,00	E 10
4,00		7,00								1.566,00	E 9
	1,00	4,00								1.432,00	E 8
										304,00	E 7
5,00										2.122,00	E 6
		17,00								1.868,00	E 5
1,00										274,00	E 4
1,00										110,00	E 3
										18,00	E 2
12,00	1,00	34,00								11.438,00	Summe 2013
12,00	1,00	50,00								11.991,00	Summe 2012
										602,00	REF
										460,00	AZUBI

Übersicht über Planstellen und Stellen 2013

für Beamte und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmer

	Einzelpläne										
	01	02	03	04	05	06	07	08	10	11	12
AT B 2							0,00		1,00		
AT I			1,00		2,00			0,00		1,00	1,00
E 15			2,00		2,00	3,00	7,00	1,00	10,00	5,00	1,00
E 14		1,00	3,00		7,00	15,00	9,00		8,00	3,00	3,00
E 13			5,00		0,00	27,00	1,00	2,00	4,00	8,00	1,00
E 12					3,00	2,00		2,00	9,00	14,00	26,00
E 11			8,00		1,00	11,00	18,00	2,00	26,00	20,00	26,00
E 10			6,00	0,00		7,00	4,00	2,00	10,00	18,00	15,00
E 9	1,00		25,00	5,00	60,00	21,00	18,00	0,00	35,00	30,00	55,00
E 8		2,00	28,00	0,00	2,00	11,00	3,00		12,00	16,00	12,00
E 7						1,00				2,00	1,00
E 6	2,00		40,00	21,00	5,00	26,00	3,00	1,00	25,00	43,00	66,00
E 5			38,00	25,00	9,00	13,00	2,00	2,00	17,00	22,00	20,00
E 4			6,00	12,00		1,00			4,00	4,00	8,00
E 3		1,00	4,00	2,00	1,00	4,00			2,00	0,00	9,00
E 2			0,00	4,00						3,00	4,00
Summe 2013	3,00	4,00	166,00	69,00	92,00	142,00	65,00	12,00	163,00	189,00	248,00
Summe 2012	4,00	3,00	139,00	80,00	100,00	133,00	46,00	17,00	163,00	164,00	182,00
Leerstellen 2013	5,00	9,00	343,00	223,00	2.077,00	256,00	90,00	28,00	189,00	223,00	366,00
Leerstellen 2012	7,00	7,00	389,00	233,00	2.158,00	234,00	64,00	38,00	180,00	199,00	277,00

Übersicht über Planstellen und Stellen 2013

für Beamte und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmer

Einzelpläne											
13	14	20								Ges.	
										1,00	AT B 2
										5,00	AT I
										31,00	E 15
										49,00	E 14
										48,00	E 13
										56,00	E 12
										112,00	E 11
									0,00	62,00	E 10
										250,00	E 9
										86,00	E 8
										4,00	E 7
										232,00	E 6
										148,00	E 5
										35,00	E 4
										23,00	E 3
										11,00	E 2
										1.153,00	Summe 2013
										1.032,00	Summe 2012
										4,00	Leerstellen 2013
										6,00	Leerstellen 2012

Übersicht über Planstellen und Stellen 2014

für Beamte und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmer

	Einzelpläne										
	01	02	03	04	05	06	07	08	10	11	12
Planmäßige Beamte und Richter											
Besoldungsordnung B											
B10 hD		1,00									
B9 hD		1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
B8 hD	1,00										
B6 hD			1,00	2,00	1,00		0,00	2,00	3,00	2,00	1,00
B5 hD	2,00	3,00	5,00	1,00	3,00	3,00	3,00	2,00	3,00	4,00	3,00
B4 hD			1,00				1,00		1,00	3,00	2,00
B3 hD	2,00		4,00			1,00	1,00	1,00		1,00	
B2 hD	6,00	12,00	31,00	13,00	15,00	12,00	15,00	18,00	18,00	29,00	21,00
Summe	11,00	17,00	43,00	17,00	20,00	17,00	21,00	24,00	26,00	40,00	28,00
Besoldungsordnung C											
C3 hD			0,00								
C2 hD			0,00								
Summe			0,00								
Besoldungsordnung W											
W3 hD			3,00			405,00					
W2 hD			8,00			342,00					
W1 hD						79,00					
Summe			11,00			826,00					
Besoldungsordnung R											
R8 hD				2,00							
R6 hD				2,00							
R5 hD				4,00							
R4 hD				7,00							
R3 hD				52,00							
R2 hD				312,00							
R1 hD				684,00							
Summe				1.063,00							
Besoldungsordnung A											
A16 hD	5,00	14,00	52,00	19,00	153,00	19,00	17,00	17,00	16,00	41,00	28,00
A15 hD	11,00	14,00	140,00	34,00	395,00	26,00	24,00	41,00	47,00	76,00	89,00
A15 gD					56,00						
A14 hD	18,00	11,00	101,00	35,00	70,00	39,00	39,00	37,00	69,00	144,00	102,00
A14 gD					409,00						
A13 hD		3,00	42,00	13,00	5.018,00	32,00	19,00	11,00	18,00	48,00	37,00
A13 gD	1,00	23,00	469,00	99,00	1.790,00	28,00	42,00	31,00	43,00	93,00	215,00
A12 gD	3,00	6,00	659,00	183,00	7.670,00	21,00	38,00	39,00	52,00	189,00	245,00
A11 gD	1,00		1.070,00	298,00	992,00	9,00	37,00	20,00	42,00	344,00	543,00
A10 gD			1.048,00	213,00	86,00	8,00	30,00	7,00	28,00	303,00	661,00
A9 gD	1,00		885,00	119,00	1,00	20,00	8,00		5,00	13,00	257,00
A9 mD	1,00	18,00	1.750,00	493,00	12,00	8,00	10,00	10,00	22,00	24,00	238,00
A8 mD	1,00	2,00	1.259,00	582,00	43,00	5,00	6,00	11,00	14,00	11,00	751,00
A7 mD			509,00	644,00		4,00	3,00	3,00	5,00	1,00	459,00
A6 mD		1,00	21,00	103,00		2,00	1,00		1,00		340,00
A6 eD											
A5 eD				128,00							

Übersicht über Planstellen und Stellen 2014
für Beamte und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmer

Einzelpläne										Ges.	
13	14	20									
											Planmäßige Beamte und Richter
											Besoldungsordnung B
										1,00	B10 hD
1,00										11,00	B9 hD
										1,00	B8 hD
1,00										13,00	B6 hD
										32,00	B5 hD
3,00										11,00	B4 hD
1,00										11,00	B3 hD
6,00										196,00	B2 hD
12,00										276,00	Summe
											Besoldungsordnung C
										0,00	C3 hD
										0,00	C2 hD
										0,00	Summe
											Besoldungsordnung W
										408,00	W3 hD
										350,00	W2 hD
										79,00	W1 hD
										837,00	Summe
											Besoldungsordnung R
										2,00	R8 hD
										2,00	R6 hD
										4,00	R5 hD
										7,00	R4 hD
										52,00	R3 hD
										312,00	R2 hD
										684,00	R1 hD
										1.063,00	Summe
											Besoldungsordnung A
12,00		1,00								394,00	A16 hD
16,00		2,00								915,00	A15 hD
										56,00	A15 gD
13,00	2,00	2,00								682,00	A14 hD
										409,00	A14 gD
		87,00								5.328,00	A13 hD
53,00		68,00								2.955,00	A13 gD
33,00	1,00									9.139,00	A12 gD
6,00		21,00								3.383,00	A11 gD
		38,00								2.422,00	A10 gD
										1.309,00	A9 gD
4,00	1,00	46,00								2.637,00	A9 mD
		18,00								2.703,00	A8 mD
		10,00								1.638,00	A7 mD
										469,00	A6 mD
		8,00								8,00	A6 eD
										128,00	A5 eD

Übersicht über Planstellen und Stellen 2014

für Beamte und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmer

	Einzelpläne										
	01	02	03	04	05	06	07	08	10	11	12
A4 eD				58,00							
A3 eD				12,00							
Summe	42,00	92,00	8.005,00	3.033,00	16.695,00	221,00	274,00	227,00	362,00	1.287,00	3.965,00
hD	45,00	59,00	389,00	1.181,00	5.656,00	959,00	120,00	130,00	176,00	349,00	284,00
gD	6,00	29,00	4.131,00	912,00	11.004,00	86,00	155,00	97,00	170,00	942,00	1.921,00
mD	2,00	21,00	3.539,00	1.822,00	55,00	19,00	20,00	24,00	42,00	36,00	1.788,00
eD				198,00							
Summe 2014	53,00	109,00	8.059,00	4.113,00	16.715,00	1.064,00	295,00	251,00	388,00	1.327,00	3.993,00
Summe 2013	53,00	109,00	8.243,00	4.169,00	16.721,00	1.064,00	295,00	252,00	389,00	1.341,00	4.026,00
Beamte im Vorbereitungsdienst											
R1 hD				40,00							
Summe				40,00							
A13 hD			1,00		410,00		2,00	2,00		6,00	10,00
A13 gD					50,00						
A12 gD					440,00						
A10 gD			2,00				3,00	1,00			
A9 gD			340,00	40,00							115,00
A7 mD			205,00	40,00							
A6 mD				30,00				1,00			70,00
Summe			548,00	110,00	900,00		5,00	4,00		6,00	195,00
hD			1,00	40,00	410,00		2,00	2,00		6,00	10,00
gD			342,00	40,00	490,00		3,00	1,00			115,00
mD			205,00	70,00				1,00			70,00
Summe 2014			548,00	150,00	900,00		5,00	4,00		6,00	195,00
Summe 2013			533,00	150,00	900,00		5,00	4,00		6,00	190,00
Arbeitnehmer											
AT B 2	1,00										
AT		1,00							6,00		
AT I	2,00	3,00			3,00	3,00	5,00	3,00	4,00	10,00	1,00
E 15	5,00	5,00	17,00		1,00	44,00	26,00	8,00	39,00	55,00	1,00
E 14	14,00	7,00	38,00		6,00	272,00	23,00	12,00	90,00	77,00	2,00
E 13	3,00	0,00	42,00	2,00	10,00	778,00		15,00	68,00	64,00	10,00
E 12	5,00	4,00	18,00		10,00		41,00	3,00		118,00	3,00
E 11	6,00	3,00	160,00		15,00	110,00	79,00	9,00	105,00	215,00	154,00
E 10	8,00		115,00	1,00	1,00	209,00	29,00		109,00	237,00	162,00
E 9	6,00		243,00	23,00	184,00	403,00	203,00	5,00	109,00	283,00	68,00
E 8	13,00	14,00	355,00	54,00	2,00	118,00	10,00	10,00	92,00	582,00	166,00
E 7			9,00			22,00				266,00	
E 6	21,00	6,00	260,00	609,00	25,00	430,00	49,00	14,00	105,00	471,00	98,00
E 5	5,00	5,00	147,00	125,00	11,00	194,00	0,00	5,00	21,00	1.115,00	79,00
E 4	3,00	6,00	6,00	90,00	7,00	15,00	2,00	3,00	15,00	29,00	79,00
E 3	6,00	1,00	0,00	16,00	5,00	25,00	0,00		4,00	29,00	3,00
E 2				0,00							18,00
Summe 2014	98,00	55,00	1.410,00	920,00	280,00	2.623,00	467,00	87,00	767,00	3.551,00	844,00
Summe 2013	104,00	56,00	1.445,00	970,00	288,00	2.638,00	489,00	87,00	776,00	3.693,00	845,00
REF				602,00							
AZUBI	1,00	2,00	8,00	78,00		116,00	17,00		2,00	160,00	50,00

Übersicht über Planstellen und Stellen 2014
für Beamte und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmer

Einzelpläne											
13	14	20								Ges.	
										58,00	A4 eD
										12,00	A3 eD
137,00	4,00	301,00								34.645,00	Summe
53,00	2,00	92,00								9.495,00	hD
92,00	1,00	127,00								19.673,00	gD
4,00	1,00	74,00								7.447,00	mD
		8,00								206,00	eD
149,00	4,00	301,00								36.821,00	Summe 2014
149,00	4,00	301,00								37.116,00	Summe 2013
											Beamte im Vorbereitungsdienst
										40,00	R1 hD
										40,00	Summe
										431,00	A13 hD
										50,00	A13 gD
										440,00	A12 gD
										6,00	A10 gD
										495,00	A9 gD
										245,00	A7 mD
										101,00	A6 mD
										1.768,00	Summe
										471,00	hD
										991,00	gD
										346,00	mD
										1.808,00	Summe 2014
										1.788,00	Summe 2013
											Arbeitnehmer
										1,00	AT B 2
										7,00	AT
										34,00	AT I
		0,00								201,00	E 15
		0,00								541,00	E 14
		0,00								992,00	E 13
										202,00	E 12
		0,00								856,00	E 11
1,00		6,00								878,00	E 10
4,00		7,00								1.538,00	E 9
	1,00	4,00								1.421,00	E 8
										297,00	E 7
5,00										2.093,00	E 6
		17,00								1.724,00	E 5
1,00										256,00	E 4
1,00										90,00	E 3
										18,00	E 2
12,00	1,00	34,00								11.149,00	Summe 2014
12,00	1,00	34,00								11.438,00	Summe 2013
										602,00	REF
										434,00	AZUBI

Übersicht über Planstellen und Stellen 2014

für Beamte und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmer

	Einzelpläne										
	01	02	03	04	05	06	07	08	10	11	12
AT B 2							0,00		1,00		
AT I			1,00		3,00			1,00		1,00	0,00
E 15			2,00		1,00	2,00	6,00	1,00	9,00	5,00	1,00
E 14		1,00	3,00		8,00	12,00	15,00		10,00	5,00	6,00
E 13			5,00		1,00	26,00	1,00	1,00	3,00	6,00	2,00
E 12					6,00	3,00		1,00	9,00	15,00	31,00
E 11			10,00		2,00	7,00	25,00	4,00	24,00	20,00	27,00
E 10			5,00	0,00		6,00	4,00	2,00	11,00	16,00	20,00
E 9	1,00		32,00	5,00	46,00	20,00	27,00	0,00	35,00	34,00	67,00
E 8		1,00	25,00	0,00	1,00	9,00	3,00		13,00	16,00	21,00
E 7						2,00				2,00	1,00
E 6	2,00		46,00	19,00	7,00	26,00	6,00	1,00	30,00	42,00	83,00
E 5			36,00	21,00	8,00	12,00	5,00	2,00	17,00	22,00	26,00
E 4			5,00	11,00		1,00			5,00	4,00	11,00
E 3		1,00	4,00	2,00	0,00	4,00			3,00	0,00	9,00
E 2			1,00	3,00						3,00	4,00
Summe 2014	3,00	3,00	175,00	61,00	83,00	130,00	92,00	13,00	170,00	191,00	309,00
Summe 2013	3,00	4,00	166,00	69,00	92,00	142,00	65,00	12,00	163,00	189,00	248,00
Leerstellen 2014	5,00	7,00	304,00	204,00	1.494,00	249,00	123,00	34,00	199,00	228,00	450,00
Leerstellen 2013	5,00	9,00	343,00	223,00	2.077,00	256,00	90,00	28,00	189,00	223,00	366,00

Übersicht über Planstellen und Stellen 2014

für Beamte und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmer

Einzelpläne											
13	14	20								Ges.	
										1,00	AT B 2
										6,00	AT I
										27,00	E 15
										60,00	E 14
										45,00	E 13
										65,00	E 12
										119,00	E 11
									0,00	64,00	E 10
										267,00	E 9
										89,00	E 8
										5,00	E 7
										262,00	E 6
										149,00	E 5
										37,00	E 4
										23,00	E 3
										11,00	E 2
										1.230,00	Summe 2014
										1.153,00	Summe 2013
										4,00	Leerstellen 2014
										4,00	Leerstellen 2013

Übersicht über Dienstwohnungen

Epl.	Dienstwohnungen für Beamte						Dienstwohnungen für Arbeitnehmer		Dienstwohnungen zusammen		
	Höherer Dienst		Gehobener Dienst		Mittlerer und einfacher Dienst		2013	2014	2012	2013	2014
	2013	2014	2013	2014	2013	2014					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
02							1	1	1	1	1
04							2	2	2	2	2
Zus.							3	3	3	3	3

Übersicht

über die landeseigenen und geleasteten Dienstfahrzeuge

Epl.	Personenkraftwagen			Lastkraftwagen			Krafträder			Sonderfahrzeuge			Zusammen		
	Soll 2012	Soll 2013	Soll 2014	Soll 2012	Soll 2013	Soll 2014	Soll 2012	Soll 2013	Soll 2014	Soll 2012	Soll 2013	Soll 2014	Soll 2012	Soll 2013	Soll 2014
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
01 geleast	6 6	5 5	5 5										6 6	5 5	5 5
02 geleast										2	2	2	2	2	2
03 geleast	489 311	489 3	489 3	79	79	79	60	60	60	1.343 407	1.344 52	1.344 2	1.971 718	1.972 55	1.972 5
04 geleast	28 26	28 26	28 26	47	47	47				36	37	37	111 26	112 26	112 26
05 geleast	4 4	3 3	3 3										4 4	3 3	3 3
06 geleast	12 2	12 2	12 2	1	1	1				4	4	4	17 2	17 2	17 2
07 geleast	15 15	17 17	17 17										15 15	17 17	17 17
08 geleast	3 3	2 2	1 1							56 2	51 2	49	59 5	53 4	50 1
10 geleast	104 58	101 59	98 60	10	10	10	2	1	1	87	86	84	203 58	198 59	193 60
11 geleast	64 42	63 30	62 29	1						110	103	103	175 42	166 30	165 29
12 geleast										1	1	1	1	1	1
13 geleast	2 2	2 2	2 2										2 2	2 2	2 2
14 geleast	1 1	1 1	1 1										1 1	1 1	1 1
Zus. geleast	728 470	723 150	718 149	138	137	137	62	61	61	1.639 409	1.628 54	1.624 2	2.567 879	2.549 204	2.540 151

Übersicht über Sonderfinanzierungsverfahren

(Öffentlich Private Partnerschaften und private Vorfinanzierung öffentlicher Baumaßnahmen)

Lfd. Nr.	Kapitel Titel	Maßnahme	Gesamt- ausgaben (Sp. 5-11)	Finanzierungsverlauf			
				Verausgabt bis	Vorauss. Ist	Veran- schlagt	Veran- schlagt
				2011	2012	2013	2014
1.000 EUR							
1	2	3	4	5	6	7	8
		A. ÖPP-Projekte					
		<i>Hochbaumaßnahmen</i>					
		<i>Laufende Maßnahmen</i>					
1	20 630 / 520 70	Neubau des Landtages konsumtive Finanzierungsanteile	101.812	0	0	0	5.384
2	20 630 / 823 70	Neubau des Landtages investive Finanzierungsanteile	111.842	0	0	0	1.739
3	01 010 / 520 10	Neubau des Landtages Gebäudemanagementleistungen	85.468	0	0	1.138	2.275
4	12 010 / 518 25	MdF- Neubau konsumtive Finanzierungsanteile zur Realisie- rung der ÖPP- Maßnahme - MdF zahlt für alle Maßnahmeteile im Rahmen des Vermieter- Mieter- Modells Miete an den BLB aus der Haushaltsstelle 12 010 518 25	11.506	627	616	604	592
5	12 010 / 518 25	MdF- Neubau investive Finanzierungsanteile (s. lfd. Nr. 4)	15.772	282	294	305	318
6	12 010 / 518 25	MdF- Neubau Gebäudemanagementleistungen (s. lfd. Nr. 4)	12.715	410	245	250	252
		B. Private Vorfinanzierung öffentli- cher Baumaßnahmen					
		<i>Hochbaumaßnahmen</i>					
		<i>Laufende Maßnahmen</i>					
1	12 020 / 891 61	Fachhochschule der Polizei Oranienburg	41.450	35.018	2.144	2.144	2.144
2	12 050 / 518 25	Finanzamt Nauen Mietkaufobjekt - MdF zahlt im Rahmen des Vermieter- Mieter- Modells Miete aus der Haushaltsstelle 12 050 518 25	16.770	11.440	780	840	840
		<i>Tiefbaumaßnahmen</i>					
		<i>Laufende Maßnahmen</i>					
1	11 460 / 518 60	Finanzierungskosten für Sonderfinanzierun- gen OU Fürstenwalde	7.324	7.072	114	81	46
2	11 460 / 823 60	Investitionskosten für Sonderfinanzierungen OU Fürstenwalde	16.423	11.745	1.352	1.386	1.420

Übersicht über Sonderfinanzierungsverfahren

(Öffentlich Private Partnerschaften und private Vorfinanzierung öffentlicher Baumaßnahmen)

Finanzierungsverlauf			Laufzeit (Vertrags- ende/Jahr)	Kaufpreis bei Vertrags- ende (Option)	Maßnahme	Kapitel Titel	Lfd. Nr.
Fällig	Fällig	Folgejahre (Insgesamt)					
2015	2016	2017 ff.					
1.000 EUR				1.000 EUR			
9	10	11	12	13	14	15	16
A. ÖPP-Projekte							
<i>Hochbaumaßnahmen</i>							
<i>Laufende Maßnahmen</i>							
5.300	5.213	85.915	2043	0	Neubau des Landtages konsumtive Finanzierungsanteile	20 630 / 520 70	1
1.822	1.910	106.371	2043	0	Neubau des Landtages investive Finanzierungsanteile	20 630 / 823 70	2
2.275	2.275	77.505	2043		Neubau des Landtages Gebäudemanagementleistungen	01 010 / 520 10	3
579	566	7.922	2040	0	MdF- Neubau konsumtive Finanzierungsanteile zur Realisie- rung der ÖPP- Maßnahme - MdF zahlt für alle Maßnahmeteile im Rahmen des Vermieter- Mieter- Modells Miete an den BLB aus der Haushaltsstelle 12 010 518 25	12 010 / 518 25	4
330	343	13.900	2040	0	MdF- Neubau investive Finanzierungsanteile (s. lfd. Nr. 4)	12 010 / 518 25	5
370	411	10.777	2040	0	MdF- Neubau Gebäudemanagementleistungen (s. lfd. Nr. 4)	12 010 / 518 25	6
B. Private Vorfinanzierung öffentlicher Baumaßnahmen							
<i>Hochbaumaßnahmen</i>							
<i>Laufende Maßnahmen</i>							
0	0	0	2014	0	Fachhochschule der Polizei Oranienburg	12 020 / 891 61	1
840	840	1.190	2018	1.330	Finanzamt Nauen Mietkaufobjekt - MdF zahlt im Rahmen des Vermieter- Mieter- Modells Miete aus der Haushaltsstelle 12 050 518 25	12 050 / 518 25	2
<i>Tiefbaumaßnahmen</i>							
<i>Laufende Maßnahmen</i>							
11			2015	0	Finanzierungskosten für Sonderfinanzierun- gen OU Fürstenwalde	11 460 / 518 60	1
520			2015	0	Investitionskosten für Sonderfinanzierungen OU Fürstenwalde	11 460 / 823 60	2

ÜBERSICHT

über die Sonderabgaben des Landes

Dokumentation über Bestand und Entwicklung aller Sonderabgaben im Land Brandenburg

Das Bundesverfassungsgericht hat mit Beschluss vom 17.07.2003 [BVerfG, 2 BvL 1/99 (BGBl I 2003, 1728)] gefordert, allen nach dem 31.12.2003 aufzustellenden Haushaltspläne eine Dokumentation über Bestand und Entwicklung aller Sonderabgaben als Anlage beizufügen. Das Bundesverfassungsgericht begründet dies mit der Pflicht zur Information des Parlamentes und der Öffentlichkeit durch eine vollständige Dokumentation der Sonderabgaben und mit dem Gebot wirksamer parlamentarisch-demokratischer Legitimation und Kontrolle von Planung und Entscheidung über die finanzielle Inanspruchnahme der Bürger für öffentliche Aufgaben.

Dieser Dokumentationspflicht wird seit dem Doppelhaushalt 2005/2006 entsprochen.

In die zusätzliche Anlage wurden alle nicht steuerlichen Abgaben aufgenommen, die weder Gebühren noch Beiträge sind und bei denen auch mangels sonstiger spezieller Sach- und Zweckzusammenhänge „eine Konkurrenz zur Steuer nicht von vornherein ausgeschlossen ist“ (vgl. Abs. 129 der genannten BVerfG-Entscheidung). Hierunter sollen ausdrücklich auch alle Sonderabgaben der selbständigen juristischen Personen außerhalb der unmittelbaren Landesverwaltung fallen.

Aufgezählt sind alle Sonderabgaben im Verantwortungsbereich (Rechtssetzungsbereich) des Landesgesetzgebers. Berücksichtigt werden danach auch solche Sonderabgaben, die bereits an anderer Stelle im Landeshaushalt dokumentiert sind (Beispiel: Abwasserabgabe). Der Bestand und die Entwicklung der Sonderabgaben nach Art und Umfang werden sichtbar gemacht.

Wird eine Sonderabgabe nicht in die Anlage zum Haushaltsplan aufgenommen, kann dieses Versäumnis nach der neuen Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts zur Folge haben, dass die Abgabe nicht verfassungsgemäß ist. Wegen dieser Konsequenz wurden in etwaigen Zweifels- oder Grenzfällen die Abgaben **vorsorglich** in die Anlage zum Haushaltsplan aufgenommen. Die Nennung der Abgabe in der Anlage zum Haushaltsplan qualifiziert die Abgabe nicht als Sonderabgabe (vgl. Hinweis zur Tabelle).

Soweit Sonderabgaben aufgrund einer Landesverordnung erhoben werden, die Ermächtigunggrundlage zum Erlass dieser Verordnung jedoch in einem Bundesgesetz enthalten ist, wird – einer Empfehlung des Bund/Länder-Arbeitsausschusses „Haushaltsrecht und Haushaltssystematik“ folgend – die Sonderabgabe in der Dokumentation des Landeshaushaltes aufgeführt.

Epl.	Sonderabgabe	Abgabevolumen in Mio. EUR in			
		2011	2012	2013	2014
		Ist	Soll	Soll	Soll
07	<p>Bezeichnung: Schwerbehindertenausgleichsabgabe</p> <p>Rechtsgrundlage: § 77 Sozialgesetzbuch IX (SGB IX)</p> <p>Abgabezweck: Förderung der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben</p> <p>Verpflichtete: Arbeitgeber mit mind. 20 Arbeitsplätzen i. S. d. § 73 SGB IX, welche die Beschäftigungsquote des § 71 SGB IX nicht erfüllen</p> <p>Begünstigte: Schwerbehinderte Menschen, die am Arbeitsleben teilhaben bzw. teilhaben werden</p>	10,3	11,0	11,5	11,5
10	<p>Bezeichnung: Abwasserabgabe</p> <p>Rechtsgrundlage: Abwasserabgabengesetz</p> <p>Abgabezweck: Wirtschaftlicher Anreiz zur Verminderung der Schädlichkeit des in Gewässer eingeleiteten Abwassers</p> <p>Verpflichtete: Einleiter von Abwasser in Gewässer (Direkteinleiter)</p> <p>Begünstigte: Land Brandenburg (entspr. Haushaltsvermerk zu Titel 111 83 für Maßnahmen in der Titelgruppe 83 im Kapitel 10 105) zur Verbesserung der Gewässergüte</p>	12,7	8,3	10,0	10,0
10	<p>Bezeichnung: Investitionszuschlag</p> <p>Rechtsgrundlage: Art. 14 Gesundheitsstrukturgesetz</p> <p>Abgabezweck: Verbesserung des Niveaus der stationären Versorgung</p> <p>Verpflichtete: Nutzer der Krankenhäuser bzw. deren Kostenträger</p> <p>Begünstigte: Krankenhäuser bzw. mittelbar deren Nutzer</p>	25,9	26,6	26,6	26,6
10	<p>Bezeichnung: Wassernutzungsentgelt</p> <p>Rechtsgrundlage: § 40 – 42 Brandenburgisches Wassergesetz</p> <p>Abgabezweck: Sanierung, Unterhaltung, Renaturierung, Ausbau und Unterhaltung der Gewässer und Deiche sowie für Investitionen, die der Verbesserung der Wassergüte und dem sparsamen Umgang mit Wasser dienen § 40 Abs. 5 BbgWG</p> <p>Verpflichtete: Entgeltpflichtige gem. § 40 Abs. 1 BbgWG (z. B. Zweckverbände, Ämter und Gemeinden, industrielle und gewerbliche Nutzer)</p> <p>Begünstigte: Land Brandenburg (entspr. Haushaltsvermerk zu Titel 111 83 für Maßnahmen in der Titelgruppe 83 im Kapitel 10 105) als Pflichtige für o. g. Zwecke</p>	19,8	18,5	20,0	20,0

Sonderabgaben des Landes

Anlage

Epl.	Sonderabgabe	Abgabevolumen in Mio. EUR in			
		2011	2012	2013	2014
		Ist	Soll	Soll	Soll
11	Bezeichnung: Abgabe für den Deutschen Weinfonds Rechtsgrundlage: § 43 Nr. 1 Weingesetz Abgabezweck: Zentrale Förderung der Qualität und des Absatzes des Weines Verpflichtete: Weinbaubetriebe in Brandenburg Begünstigte: Deutscher Weinfonds	0,001	0,001	0,001	0,001
11	Bezeichnung: Fischereiabgabe Rechtsgrundlage: § 22 Fischereigesetz Abgabezweck: Förderung des Fischereiwesens Verpflichtete: Fischereiausübungsberechtigte Begünstigte: Natürliche Personen, Personengesellschaften und juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts, die das Fischereiwesen fördern	1,1	0,8	0,8	0,8
11	Bezeichnung: Jagdabgabe Rechtsgrundlage: § 23 Landesjagdgesetz Abgabezweck: Förderung des Jagdwesens Verpflichtete: Jagdscheininhaber Begünstigte: Jäger Brandenburgs, Jagdverbände, Jagdhundevereinigungen, Wildforschungseinrichtungen, Grundeigentümer u. a.	0,3	0,3	0,3	0,3
11	Bezeichnung: Walderhaltungsabgabe Rechtsgrundlage: § 8 Abs. 4 Landeswaldgesetz Abgabezweck: Ausgleich für Waldumwandlungen Verpflichtete: Waldumwandler Begünstigte: Waldbesitzer zur Walderhaltung und Mehrung	0,1	0	0	0

Die Aufnahme einer Abgabe in diese Übersicht qualifiziert die Abgabe nicht als Sonderabgabe.